

Bezugsgebühr:

Stückpreis 2 M. 50 Pf. 1 Jahr 24 Stk. 60 M.

Dresdner Nachrichten

Lobeck & Co. Chocoladen, Cacao, Desserts.

Anzeigen-Carif.

Die Annahme von Anzeigen erfolgt in der Geschäftsstelle...

R. Boyer, Papier-Gross-Handlung. Dresden-A. Am See 10.



Julius Schädlich Beleuchtungs-Gegenstände für Gas, elektr. Licht, Petroleum, Kerzen.

Sonnenschirme aparte Neuheiten aller Preislagen C. A. Petschke, Wildrufferstr. 17, Pragerstrasse 48, Amalienstrasse 7.

Nr. 136. Spiegelt. Pfingsten. Vornachrichten, König Albert-Jubiläumshilfing, Briefblatt zur Rettung Schiffbrüchiger, Rathmäß. Bitterung: Sonntag, 18. Mai 1902.

Für den Monat Juni abonnieren die Leser in Dresden und dessen Vororten Blasowitz, Plauen, Löbtau bei der Hauptgeschäftsstelle Marienstr. 38...

Sagen und nach menschlicher Berechnung ist es um die Zukunft der neuen Lehre gekommen. Doch da kommt ihnen vom Himmel her die Hilfe...

Steinwerkstatt poliert. Der Holand zeigt streng mittelalterlichen Charakter und erscheint in voller Rüstung mit einem langen Mantel...

Was ist es für ein eigenes abnungstodes Leben, das die Brust jedes empfindenden, innerlich angelegten Menschen durchzieht...

Rum wenden zwar die Feinde des Christenthums ein, die moderne Welt habe in Wirklichkeit als solche gar nichts mehr mit dem Christenthum zu schaffen...

Berlin. (Priv.-Tel.) Am 29. d. M. treffen der Schah von Persien und der Kronprinz von Siam in Potsdam ein. Am 30. Mai findet die Frühjahrsparade in Berlin statt.

Schmüdet das Fest mit Rosen! So rath uns die Heilige Schrift und der Volksmund sagt hingu! 'Stell' Rosenbäume vor dein Haus...

Die soziale Fürsorge für die wirtschaftlich Schwächeren zumal, die vom Deutschen Reiche ausgegangen, steht ihren moralischen Erwerbungsansatz durch alle civilisirten Völker...

Berlin. (Priv.-Tel.) Der Reichsanzeiger veröffentlicht die Namen der vom Bundesrath am Grund des Vorkrieges zu Mitgliedern und Stellvertretern im Vorkriegsausdruck für eine weitere fünfjährige Periode...

Neueste Drahtmeldungen vom 17. Mai. (Nachst einsehende Depeschen befanden sich Seite 4.) Berlin. (Priv.-Tel.) Das im Auftrage des Kaisers von Professor Otto Velling geschaffene Roland-Denkmal für Berlin ist von Christiania aus...

Paris. (Priv.-Tel.) Die Königin-Regentin von Spanien verließ dem Präsidenten Loubet das Gelbete Bier. Madrid. Die 'Gazeta de Madrid' veröffentlicht heute einen an den Ministerpräsidenten Sagasta gerichteten Brief der Regentin...

Kronendorfer sauerbrunn

Vertical text on the left edge of the page, including 'act', 'on', 'ns', 'ück', 'Frankfurt', 'und', 'oden', 'fabrik', 'Badhof.'

Samuel Vertun von hier schickte seinen Buchhalter auf Reisen und beauftragte ihn...

Die Vernehmungen der Interessenten der Zuckerindustrie im Reichstagskomitee sind beendet...

Die Vernehmungen der Interessenten der Zuckerindustrie im Reichstagskomitee sind beendet...

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich. Die Meldung, daß der Regierungspräsident von Posen...

Der Kaiser hat sich bei der Befestigung des Rathhauses in Wiesbaden...

Am 7. Juni. Stiftungsfeste des Bonner Corps 'Vorwärts'...

In Schwarzburg-Rudolstadt ist die 1891 geschlossene Ehe des 50jährigen Fürsten Günther bis jetzt kinderlos geblieben...

Am 25. Juni d. J. feiert Prinz Reuß XIX. Neuj. 2. mit seiner Gemahlin...

Der der Centrumpartei angehörige Reichs- und Landtagsabgeordnete Euler...

Das erste Jahrbuch der Invalidenversicherung hat einen Reinerlös von 847 195 466 Mk. 73 Pf. ergeben...

Die Vernehmungen der Interessenten der Zuckerindustrie im Reichstagskomitee sind beendet...

In einem Erlass über die Einführung eines neuen Volksschullehrer...

aus kolonialpolitischen Kreisen wird der 'Nat.-Sta.' geschrieben: Es dürfte einiges Aufsehen erregen...

Einem beachtenswerten Hinweis enthält der soeben erschienene für 1901 erstattete Jahresbericht der Handelskammer für Ober-Sachsen...

'Stadt'-Politiker und Sozialdemokratie. Unter dieser Aufschrift schreiben die 'Domb. Nachrichten': Zwei Erscheinungen...

Die in London von der russischen Emigration herausgegebene russische 'Freie Welt' veröffentlichen folgenden Brief Tolstoj's an den Baron: 'Gute Nacht! Ihre Regierung beachtet die mannigfachen Unzulänglichkeiten...

Afrika. In den Friedensverhandlungen schreibt 'New York': 'Wenn die Kunst der Diplomatie nur im Verhüllen der Wahrheit besteht...

Ungarn. Im Abgeordnetenhause erklärte am 15. eine Rede der der Unabhängigkeitspartei angehörenden Abgeordneten Ladislav...

England. Dr. Jameson ist aus Kapstadt in London eingetroffen. Es hieß, daß er vom Könige in langer Audienz empfangen worden sei...

Dänemark. Das Landsting beschloß mit 33 gegen 30 Stimmen, bei einer Stimmenthaltung, die Entscheidung über die Abtretung der westlichen Inseln...

Schweden. Bei der Verathung der Wahlrechtsvorlage in der Zweiten Kammer wurde mit 117 gegen 107 Stimmen der Antrag des Führers der Agrarier Monsson angenommen...

Rußland. Die in London von der russischen Emigration herausgegebene russische 'Freie Welt' veröffentlichen folgenden Brief Tolstoj's an den Baron: 'Gute Nacht! Ihre Regierung beachtet die mannigfachen Unzulänglichkeiten...

Afrika. In den Friedensverhandlungen schreibt 'New York': 'Wenn die Kunst der Diplomatie nur im Verhüllen der Wahrheit besteht, so sind die Engländer untreu...

Vertical text on the left margin, partially cut off, containing names and fragments of text.

Wiege Altar Grab.

Die Verlobung ihrer Kinder
Martha und Oskar
beehren sich hierdurch ergebenst anzuzeigen
O. Bretschneider **E. Kunert**
und Frau geb. Koch. und Frau geb. Grösel.

Martha Bretschneider
Oskar Kunert, Lehrer
Verlobte.
Dresden, Pfingsten 1902.

Emma Vogel
Kurt Lippmann
empfehlen sich als Verlobte.
Dresden.

Die Verlobung meiner Tochter **Johanna** mit Herrn
Bruno Helbig beehre ich mich anzuzeigen
Dresden-Strehlen, Pfingsten 1902.
Lodowikstraße 5.

Johanna Schmorl
Bruno Helbig
Verlobte.

Else Aberle
Hermann Haase
Verlobte.
Dresden, Pfingsten 1902.

Martha Rossberg
Georg Lehmann
e. s. a. V.
Weisser Hirsch Dresden
im Mai 1902.

Die Verlobung ihrer Kinder **Emma** und **Max** be-
ehren sich hierdurch ergebenst anzuzeigen
Julius Birkigt und Frau **Johann Burr** und Frau
Amelie-Cotta, Dresden,
Pfingsten 1902.
Emma Birkigt
Max Burr
Lehrer
Amelwig. Verlobte. Reutewitz-Dr.

Die Verlobung unserer Kinder **Otto** und **Elisabeth** be-
ehren sich hierdurch ergebenst anzuzeigen
Ernst Hennig **Julius Feller**
und Frau, und Frau,
am 1. Pfingstfesttag 1902.
Schulhaus Burkhardtswalde bei Weickstein. Menzengast
bei Dohna.
Elisabeth Hennig
Otto Feller
Verlobte

Else Rösler
Bruno Wittig
Verlobte.
Gröba bei Riesa Dresden-N.
Pfingsten 1902.

Die Verlobung ihrer Kinder **Hilma** und
Arthur beehren sich ergebenst anzuzeigen
Bruno Steuer **Hermann Jähnichen**
und Frau geb. Böhmke und Frau geb. Siehe
Dresden-Blauen, Pfingsten 1902.

Hilma Steuer
Arthur Jähnichen
Verlobte
Pfingsten 1902.

Die Verlobung ihrer Kinder **Gertrud** und
Alfred beehren sich anzuzeigen
Oberlehrer **Teichmann** und Frau,
Freiberg,
Auguste dem **Schmieder**,
Görschelberdorf i. Erggeb.
Pfingsten 1902.

Seine Verlobung mit Fräulein **Gertrud**
Teichmann, einziger Tochter des Herrn Ober-
lehrers **Otto Teichmann** und seiner Frau Ge-
mahlin **Minna** geb. **Bretschneider**, beehrt sich
anzuzeigen
Alfred Schmieder, Lehrer,
a. 3. stud. paed. in Leipzig.

Die Verlobung unserer Kinder **Emmi** und **Johannes**
beehren wir uns anzuzeigen.
Eberstwalde und **Dresden**,
Pfingsten 1902.
Pastor em. **K. Tieck**
und Frau **Emmi** geb. **Weser**.
Selma dem. Gymnasial-Oberlehrer **Dr. Thallwitz**
geb. **Serkloß**.

Emmi Tieck
Johannes Thallwitz,
Kandidat der Theologie,
Verlobte.
Eberstwalde. Dresden.

Die Verlobung ihrer Tochter **Gertrud** mit Herrn
Landgerichts-Ältester **Johannes Tanzer** beehren sich
hierdurch anzuzeigen
Dresden-Striesen, Pfingsten 1902
Oskar Köhler,
Klara Köhler geb. **Schubert**.

Gertrud Köhler
Johannes Tanzer
Verlobte.

Hausbesitzer **Carl Thomas** gibt die
Ehre, seine Verlobung mit Fräulein **Hilma**
Meyer hierdurch ergebenst anzuzeigen.
Lunzenau, Pfingsten 1902.

Hilma Meyer
Carl Thomas
Verlobte.
Reichenbain. Pfingsten 1902. Lunzenau.

Die Verlobung ihrer Tochter **Else** mit Herrn
Paul Fischer, Lehrer in Adorf i. S., beehrt sich
hierdurch anzuzeigen
Radebul, Pfingsten 1902
Clara vorw. **Winkler**.

Else Winkler
Paul Fischer
Verlobte.
Radebul. Adorf.

Die Verlobung meines Wändels Fräulein
Margarete Zillich mit dem Kaiserlichen Ober-
Postinspektor Herrn **Hans Buntkirchen** in
Stettin beehre ich mich hierdurch ergebenst anzu-
zeigen.
Dresden-N., Pfingsten 1902.

Meine Verlobung mit Fräulein **Margarete**
Zillich, Tochter des verstorbenen Bauereibesizers
Herrn **Franz Zillich** und seiner ebenfalls verstorbenen
Gemahlin Frau **Louise** geb. **Gempele**, beehrt ich
mich hierdurch ergebenst anzuzeigen.
Stettin, Pfingsten 1902.
Hans Buntkirchen,
Kaiserlicher Ober-Postinspektor.

Die Verlobung ihrer Tochter **Margarethe** mit
dem Kaufmann Herrn **Wilhelm Braunwarth** aus
München beehren sich hierdurch ergebenst anzuzeigen
Georg R. Bielitz
und Frau **Wilhelmine** geb. **Maertz**.
Dresden, Pfingsten 1902.

Margarethe Bielitz
Wilhelm Braunwarth
Verlobte.
Dresden, München,
Pfingsten 1902.

Die Verlobung ihrer Kinder **Margarethe** und **Alfred** beehren sich anzukündigen
Bruno Lochner, Klempnermeister,
Herrmann Hartrampf, Schlossermeister,
und **Frau geb. Werner**,
Dresden, Pfingsten 1902.

Meine Verlobung mit **Freulein Margarethe May**, Tochter des verstorbenen Klempnermeisters **Adolph May** und dessen gleichfalls verstorbenen Ehegattin **Edwige Lochner** veru. geb. **Weymann**, beehrt sich hierdurch anzukündigen
Alfred Hartrampf,
Dresden, Pfingsten 1902.

Die Verlobung unserer Tochter **Elisabeth** mit dem Kaufmann **Herrn Max Böhme** beehren wir uns hiermit ergebenst anzukündigen.
H. Haettasch
und **Frau Emilie geb. Mehnert**,
Dresden-N., Pfingsten 1902.

Elisabeth Haettasch
Max Böhme
Verlobte.
Dresden. Guben.

Die Verlobung unserer Tochter **Charlotte** mit **Herrn Kaufmann William Lippold** beehren wir uns anzukündigen.
Hermann Kunath
und **Frau Ida geb. Hafner**,
Dresden, Pfingsten 1902.

Meine Verlobung mit **Freulein Charlotte Kunath**, Tochter des **Herrn Fabrik-Besitzers Hermann Kunath** und dessen Gemahlin **Ida geb. Hafner**, beehre ich mich anzukündigen.
William Lippold.

Die Verlobung ihrer Kinder **Toni** und **Arthur** beehren sich anzukündigen
Gustav Heym
und **Frau geb. Freuzel**,
Dresden Gruna, Heidenweg 7, 1.
Ernst Naumann
und **Frau geb. Gürtler**,
Dresden-Mittstadt, Reimsstraße 1.

Toni Heym
Arthur Naumann
Kaufmann
Verlobte.
Pfingsten 1902.

Max Arnold
Lina Arnold geb. Fischer
Vermählte.
Zöblitz. Edle Krone.
Mai 1902.

Georg Noa, Kaufmann,
Martha Noa geb. Lehmann,
Vermählte.
Dresden, am 15. Mai 1902. **Großhain**.

Walther Winckler, Lehrer
Elsa Winckler geb. Löschner
Vermählte.
Dresden, Dürenplatz 22.

Ihre am 17. Mai 1902 vollzogene Vermählung beehren sich anzukündigen

Rudolph Vogt
Martha Vogt
geb. **Vogt**,
Dresden. **Primsenan**.

Richard Vogel
Frida Vogel geb. Döschner
Vermählte.
Treuken i. V. und Dresden, den 17. Mai 1902.

Marie verw. Jähnichen
Bruno Jähnichen
Stations-Assistent
e. s. a. V.
Radeberg, Pfingsten 1902.

Rosa Türke
Erich Kolbe
Verlobte.
Kloßsche-Königswald, Pfingsten 1902.

Seine Verlobung mit **Freulein Rosa Aust**, Tochter der **Fräulein Marie verw. Aust**, Dresden, zeigt hierdurch ergebenst an

Bernhard Böttcher,
Kaufmannbesitzer,
Großhain, Pfingsten 1902.

Die Verlobung ihrer Tochter **Eugenie** mit **Herrn Bürgermeister Hermann Meusel** aus **Tauscha** beehren sich anzukündigen
W. Kemmer, Lehrer,
und **Frau Minna verw. geb. Hiller**
geb. **Engelmann**.

Eugenie Hiller
Hermann Meusel, Lehrer
Verlobte.
Tauscha. Pfingsten 1902. **Dresden**.

Ferdinand A. Engel
Jenny Engel geb. Tschuschner
Vermählte.
London und Hamburg, Mai 1902.

Todes-Anzeige.
Heute Nachmittag 2 1/2 Uhr erlitt Gott unseren lieben, treuherzigen Gatten, Vater, Schwager, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, den
Privatus
August Robert Lämmel

von seinem langen Leiden nach kurzem, aber schwerem Krankenlager durch einen sanften Tod. Dies zeigt im tiefsten Schmerze an
Die trauernde Wittwe
nebst Hinterbliebenen.
Riesa, den 16. Mai 1902.
Die Beerdigung findet Montag Nachm. 2 1/2 Uhr vom Trauerhause, Kaiser Wilhelm-Platz 3a, aus statt.

Nach schwerem Leiden verschied am 16. d. M. in Burg mein langjähriger und zuverlässiger Ratgeber
Herr
Johann August Hannusch.
Die meinem seligen Mann und mir geleisteten treuen Dienste stehen ihm stets ein dankbares Andenken.
Dresden-Rohthal, am 17. Mai 1902.
Marie verw. Freifrau von Burgk
geb. **von Matfus**.

Todes-Anzeige.

Lieben Freunden und Bekannten hierdurch die schmerzliche Nachricht, daß gestern Abend 9 Uhr mein lieber Gatte, unser treuherziger Vater, der

Graveur
Richard Kunze

unerwartet entschlafen ist. Die Beerdigung findet am zweiten Feiertag Nachmittags 4 Uhr statt.
Um stille Beileid bittet

Die tieftrauernde Gattin
Emilie Kunze.

Schandau, den 17. Mai 1902.

Heute Vormittag 7 1/2 Uhr verschied nach kurzem Leiden sanft und ihrem Gott ergeben meine innig geliebte Gattin, unsere herzensgute Mutter

Frau
Anna Rasche
geb. **Krause**.

Mit der Bitte um stille Beileid

Die tieftrauernden Hinterlassenen.

E. Rasche, Schuldirektor,
Eise und Fritz Rasche.

Cotta-Dresden, den 17. Mai 1902.

Die Beerdigung findet Dienstag den 20. Mai Nachm. 3 Uhr vom Trauerhause, Südstr. 13a, aus statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und reichen Blumenschmuck bei dem Hinscheiden unseres viel zu früh entschlungenen geliebten Sohnes, Bruders, Schwagers und Onkels

Herr
Bruno Mehner

sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten unseren innigsten Dank.

Die tieftrauernden Hinterlassenen.

Dresden, den 17. Mai 1902.

Burchschleht vom Grabe unseres theuren, unergelichen Gatten und Vaters

Carl Faust

bedingt es uns, allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme, sowie auch für den reichen Blumenschmuck und für die ehrenvolle Beileitung zur letzten Ruhestätte unseren herzlichsten Dank auszusprechen.

Pödenitz, den 16. Mai 1902.

Die trauernde Wittwe nebst Kindern.

Verloren + Gefunden.

Ein kleiner brauner Rottweiler Spitz, Nr. 3445, entlaufen. Abzugeben H. Blauschkegasse Nr. 50, 1. Etz.

Entlaufen

brauner Jagdhund, auf den Namen **Toll** hörend. Wegen Verlobung abzugeben **Martin Lutherstraße 21, v.**

Dreifarbiger Foxterrier, männlich, ist ohne Halsband und Halskette entlaufen. Weg. gute Bel. abzugeben **Waldenstraße 11.**

Kirchennachrichten
Für den zweiten Pfingstsonntag, den 19. Mai, und die folgenden Werktage.

1. St. Marien-Kirche. Vorm. 10 Uhr: Gottesdienst. Predigt: **„Der Herr ist mit uns“**.
Texte: **Rom. 8, 1-13; Ps. 124; 136; 137; 138; 139; 140; 141; 142; 143; 144; 145; 146; 147; 148; 149; 150; 151; 152; 153; 154; 155; 156; 157; 158; 159; 160; 161; 162; 163; 164; 165; 166; 167; 168; 169; 170; 171; 172; 173; 174; 175; 176; 177; 178; 179; 180; 181; 182; 183; 184; 185; 186; 187; 188; 189; 190; 191; 192; 193; 194; 195; 196; 197; 198; 199; 200.**

2. St. Nikolai-Kirche. Vorm. 10 Uhr: Gottesdienst. Predigt: **„Der Herr ist mit uns“**.
Texte: **Rom. 8, 1-13; Ps. 124; 136; 137; 138; 139; 140; 141; 142; 143; 144; 145; 146; 147; 148; 149; 150; 151; 152; 153; 154; 155; 156; 157; 158; 159; 160; 161; 162; 163; 164; 165; 166; 167; 168; 169; 170; 171; 172; 173; 174; 175; 176; 177; 178; 179; 180; 181; 182; 183; 184; 185; 186; 187; 188; 189; 190; 191; 192; 193; 194; 195; 196; 197; 198; 199; 200.**

3. St. Petri-Kirche. Vorm. 10 Uhr: Gottesdienst. Predigt: **„Der Herr ist mit uns“**.
Texte: **Rom. 8, 1-13; Ps. 124; 136; 137; 138; 139; 140; 141; 142; 143; 144; 145; 146; 147; 148; 149; 150; 151; 152; 153; 154; 155; 156; 157; 158; 159; 160; 161; 162; 163; 164; 165; 166; 167; 168; 169; 170; 171; 172; 173; 174; 175; 176; 177; 178; 179; 180; 181; 182; 183; 184; 185; 186; 187; 188; 189; 190; 191; 192; 193; 194; 195; 196; 197; 198; 199; 200.**

4. St. Pauli-Kirche. Vorm. 10 Uhr: Gottesdienst. Predigt: **„Der Herr ist mit uns“**.
Texte: **Rom. 8, 1-13; Ps. 124; 136; 137; 138; 139; 140; 141; 142; 143; 144; 145; 146; 147; 148; 149; 150; 151; 152; 153; 154; 155; 156; 157; 158; 159; 160; 161; 162; 163; 164; 165; 166; 167; 168; 169; 170; 171; 172; 173; 174; 175; 176; 177; 178; 179; 180; 181; 182; 183; 184; 185; 186; 187; 188; 189; 190; 191; 192; 193; 194; 195; 196; 197; 198; 199; 200.**

5. St. Johannis-Kirche. Vorm. 10 Uhr: Gottesdienst. Predigt: **„Der Herr ist mit uns“**.
Texte: **Rom. 8, 1-13; Ps. 124; 136; 137; 138; 139; 140; 141; 142; 143; 144; 145; 146; 147; 148; 149; 150; 151; 152; 153; 154; 155; 156; 157; 158; 159; 160; 161; 162; 163; 164; 165; 166; 167; 168; 169; 170; 171; 172; 173; 174; 175; 176; 177; 178; 179; 180; 181; 182; 183; 184; 185; 186; 187; 188; 189; 190; 191; 192; 193; 194; 195; 196; 197; 198; 199; 200.**

6. St. Marien-Kirche. Vorm. 10 Uhr: Gottesdienst. Predigt: **„Der Herr ist mit uns“**.
Texte: **Rom. 8, 1-13; Ps. 124; 136; 137; 138; 139; 140; 141; 142; 143; 144; 145; 146; 147; 148; 149; 150; 151; 152; 153; 154; 155; 156; 157; 158; 159; 160; 161; 162; 163; 164; 165; 166; 167; 168; 169; 170; 171; 172; 173; 174; 175; 176; 177; 178; 179; 180; 181; 182; 183; 184; 185; 186; 187; 188; 189; 190; 191; 192; 193; 194; 195; 196; 197; 198; 199; 200.**

Die...
Mant...
billig...
Rie...
im S...
?un...
gerne...
S...
G...
G...
von G...
nicht...
und Spez...
Ha...
Dre...
Grün...
erlaubt...
gebet...
u. M...

Königliches Belvedere
 der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert
 vom 1. Mai bis 30. September
 unter Leitung des Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**
 Anfang 7 1/2 Uhr, Sonn- und Feiertag 5 Uhr. Eintritt 50 Pf.
 Insaber **Wilhelm Gändert.**

Westenschlösschen
 Straßenbahn Volkplatz-Plauen.
 Heute zum 1. Pfingstfeiertag von 11-1 Uhr
Grosses Frühschoppen-Frei-Concert.
 Nachmittag
Grosses Fest-Concert
 von dem Trompetercorps des Königl. Sächsl. Feld-Artillerie-Reg.
 Nr. 64 aus Pirna unter Leitung des Stadstrompeters
 Herrn **A. Nagel.**
 Anfang 5 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Eintritt 25 Pf.
 Zum 2. Pfingstfeiertag

Grosses Militär-Concert
 von dem Trompetercorps des Königl. Sächsl. Garde-Reiter-Regim.
 Direktion: Stadstrompeter u. Regl. Militär-Musikdir. **H. Stock.**
 Anfang 4 Uhr. Gewähltes Programm. Eintritt 25 Pf.
 Eintrittsfreie (Samstags) 5 St. 1 W. sind am Buffet zu entnehmen.
Nach dem Concert großer Ball.
 Hochachtungsvoll **Max Tögel.**

Große Wirthschaft
 im Königl. Großen Garten.
Täglich Concert.
 Heute den ersten und morgen den zweiten Pfingstfeiertag
Großes Concert
 von der Kapelle des Hauses unter Leitung des
 Musikdirektors **H. Wentscher.**
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 25 Pf.
 Morgen den 2. Feiertag
Gr. Früh- und Nachm.-Concerte
 von obiger Kapelle.
 Anfang 1/6 und 4 Uhr. Eintritt 25 Pf.
 Hochachtungsvoll **H. Müller.**

Victoria-Salon.
 Gesellschaft
Winter-Tymian.
 Vom 1. Feiertag an
 Neu! 11. u. 12. Neu!
 I. Theil:
 „Drei fidele Ständchenlänger“.
 II. Theil:
 „20 Minuten Aufenthalt“.
 III. Theil:
 „Ein Streit in der Markthalle“.
 Anfang 8 Uhr.

Palast-Restaurant.
 Heute gr. Frühschoppen-Concert.
 11-1 Uhr. Eintritt frei.
Grosses Abend-Concert.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt frei. Reserv. Pl. 30 u. 50 Pf.
 Ende 11 Uhr
 Auftreten sämtlicher Künstler
 und Künstlerinnen.
Hotel Philharmonie, Zimmer N. 2,
 elegant eingerichtet.
 Hochachtungsvoll **Wilhelm Heinze.**

Einzig in seiner Art.
Ueberkneipe
 Dresden, Wilsdrufferstrasse 25.
 Originelles, schensw. Restaurant.
 Grossartige künstlerische Ausstattung.
 Nur erstkl. Biere. Vorzügl. u. billige Küche.

Einzig in seiner Art.
Ueberkneipe
 Dresden, Wilsdrufferstrasse 25.
 Originelles, schensw. Restaurant.
 Grossartige künstlerische Ausstattung.
 Nur erstkl. Biere. Vorzügl. u. billige Küche.

Palast-Restaurant,
 Ferdinandstraße, nahe Wagerstraße.
 Grösstes Concert- und Speise-Etablissement I. Ranges.
 Schenswerth. Feenhaftes Beleuchtung.
 Grosses Feiertags-Programm. Frühschoppen-Concert 11-1 Uhr. Eintritt frei. Nachmittag 4-7 Uhr.
 Abendconcert 8-11 Uhr. Eintritt frei, reserv. Platz 30 und 50 Pf.
„Hotel Philharmonie“, Zimmer N. 2, elegant eingerichtet.
 Hochachtungsvoll **Wilhelm Heinze.**

Pferde-Rennen
 zu Dresden.
Pfingst-Sonntag,
 den 18. Mai 1902, Nachm. 2 Uhr,
 7 Rennen = **W. 38,000.—** Preise.
Fahrplan der Sonderzüge
 zum Rennplatz ab Hauptbahnhof (Südhalle)
 Ostfahrt: 1,25 Uhr bis 1,35 Uhr Nachmittags.
 Rückfahrt: 5,30 Uhr bis 5,40 Uhr Nachmittags.
 Die Züge 1,37 Uhr Mittags aus Pirna und 6 Uhr Abends
 aus Dresden halten zum Abgehen u. Aufnehmen von Reisenden
 in Reich (Rennplatz).
 Alles Nähere siehe Anschlagtafeln und Plakate!
Das Secretariat des Dresdener Rennvereins.

CENTRAL-THEATER.
 Direktion: Gustav Kammsetzer.
 Gastspiel des Wiener k. k. priv. Carltheaters
 unter der Direktion:
Andreas A. Aman und Leopold Müller.
 Heute und folgende Tage:
Das süsse Mädel,
 Operette in 3 Akten
 von Alexander Landesberg und Leo Stein.
 Musik von Heinrich Reinhardt.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 1/2 Uhr.

Waldschlösschen-Terrasse.
 Am ersten und zweiten Pfingstfeiertag
Gr. Doppel-Concert,
 Anfang 4 Uhr. Eintritt frei. Programm 10 Pf.
An beiden Feiertagen
Gr. Früh-Concert,
 Anfang 6 Uhr. Eintritt vollständig frei.
Am 11. und 12. Feiertag
Gr. Familien-Abend mit Contré.
 Hochachtungsvoll **Hermann Hofmeister.**
 NB. An beiden Tagen werden Menus zu W. 1.50 servirt.

Wiener Garten
 Am 1. und 2. Feiertag, Anfang 7 1/2 Uhr,
Großes Extra-Concert,
 ausgeführt von der Kapelle des Königl. Sächsl. Grenadier-Reg.
 Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen“. Eintritt 20 Pf.
 Von 11-1 Uhr
Frühschoppen-Concert, Eintritt frei.
 In der Oberbayerischen Gebirgsküche
Tägliches Frei-Concert.
 Am 3. Feiertag 1/7 Uhr Concerte obiger Kapelle.
M. Canzler.

Apollo-Theater
 Dresden-N., Görlitzerstr. 6
 Heute, morgen und übermorgen Auftreten des vorzähl.
 Refendanz-Ensembles. Vorzügliches Spiel. Anfang 7 1/2 Uhr.

Conservativer Verein
 zu Dresden.
 Die geehrten Herren Mitglieder werden hierdurch zu der
Freitag den 30. Mai 1902
 Abends 8 Uhr
 im weissen Saale der „Drei Raben“,
 Marienstraße,
 stattfindenden
ordentlichen Generalversammlung
 des Vereins ergebenst eingeladen.
Tages-Ordnung:
 1. Vortrag des Geschäftsberichts über das verfllossene Ge-
 schäftsjahr.
 2. Vortrag und Rechnungsprüfung der Jahresrechnung.
 3. Neuwahl des Vorstandes.
 4. Vortrag des Herrn Amtsgerichtsraths Landtagsabgeordneten
Dr. Kühlmorgen.
 Die Legitimation der Teilnehmer an der Generalversammlung
 hat durch die Jahresliste zu erfolgen.
 Dresden, am 18. Mai 1902.

Der Vorstand
 des konservativen Vereins zu Dresden.
 von Schmalz, d. B. I. Vorsitzender.
Panorama internat.,
 Marienstr. 20, l. (3 Raben.) Diese Woche:
Navoyen!
 mit hochinteressant. Beiragung d. Mont Blanc.

Zoologischer Garten.
 Nur noch bis mit 22. d. M.
Gastspiel
 der weltberühmten Münstedt'schen
 Liliputanischen Künstler-Truppe
„Les Colbris“.
 bestehend aus 9 Personen: 3 Damen, 6 Herren, sämtlich Artisten
 1. Ranges, mit ihren 9 „Liliput-Ferden“, dabei die 2 kleinsten
 Pferde der Welt, „Harlequin“ und „Whisky“,
 73 cm hoch.
 Ferner befindet sich in Begleitung der Truppe
„James Folley“, der grösste Mann.
 Reichhaltiges Programm mit Musikbegleitung.
 Vorstellungen: Wochentags: 4 und 6 Uhr Nachmittags.
 täglich. Sonn- u. Feiertags: 1/2 12 Uhr Vm, 4 u 6 Uhr Nachm.
 Sitzplätze: Erwachsene 50 Pf., Kinder 25 Pf.
 An beiden Pfingstfeiertagen von Nachm. 5 Uhr ab
Grosses Concert
 von der Kapelle des R. S. 1. (Velib.) Grenadier-Regiments Nr. 100
 Direktion: Kgl. Musikdir. **O. Herrmann.**
 Eintrittspreise: Erwachsene 75 Pf., Kinder 30 Pf.
 (5 Stück Karten 3 W.).
 Die Direktion.

Zoologischer Garten, Dresden.
 Neu angekommen:
 2 Mantelpaviane, 1 Schweinsbrich, 2 japan. Zwerghühner.
 2 Langarmvaviane, 2 Angorasiegensböcke, 2 Goshalunen.
 1 Barbadier, 1 Mauslon, 1 Sultanhuhn,
 5 Strigienbunde, 2 Moulambastorbe, 2 Nohrhühner,
 1 Wolfhund-Vastard, 2 Schneeschnecken, 3 Steinadler,
 1 Neufundländerhund, 3 Lebus, 4 Caracaras,
 1 Hühnerboge, 1 Wambuslegende, 2 Weikopfgrüer,
 8 Wölfe, 1 chinef. Stiegenbock, 1 Vammergeier,
 1 Schafal, 1 arabische Flegel, 1 Kuttergeier,
 1 Nilhuhn, 2 europäische Flegel, 1 Kaiseradler,
 3 Löwen, 1 Fexanischal, 1 Seeadler,
 2 Äpfelbeutelmauder, 5 Schweine, 1 Schelladler,
 1 Stinkthier, 1 Schomb, 1 Uras,
 2 Stachelschweine, 1 Wüwe, 1 Banaabapagel,
 1 Angora, 6 weisse Schwäne, 3 Amazonen,
 1 meerschweinchen, 8 schwarze Schwäne, 4 Casstervapagenen,
 7 Sumpfbiber, 2 schwarze Schwäne, 2 Alexandersittiche,
 3 japan. Eichhörnchen, 2 Nagellanghänse, 2 Halsband-Goldfische,
 3 rotte Eichhörnchen, 4 Ringelgänse, 1 gelber Bartfische,
 7 Rennmäuse, 21 Pfeifenten, 3 gelbe Kokabus,
 2 Weibchen, 2 Wellenten, 2 Wellensittiche,
 2 weisse Varnos, 2 Palmenlaub, 2 Wellensittiche,
 1 Paar br. Kameele, 2 Hohltauben, 2 Wellensittiche,
 1 rotter Spechtbrich, 14 Minorfahhner, 1 Wellensittiche,
 1 Rotkehlchen, 2 californ. Wachteln, x. x.
 Verantwortl. Redacteur: **Armin Kerschke** in Dresden. - Verleger und
 Drucker: **Leipzig & Reichardt** in Dresden, Marienstraße 38.
 Eine Gewähr für das Erhalten der Anzeigen an den vorgedruckten
 Tagen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet.
 Das heutige Blatt enthält 44 Seiten incl. der in Dresden
 Abends vorher erschienenen Teillaufgabe.
 Hierzu eine Sonderbeilage für die Stadt-Anlage betr. Prospekt
 über die täglich stattfindenden Concerte des Garten-Etablissements
„Vergleichen“.

Heute, am ersten Pfingst-Feiertage, bleiben sämtliche Geschäfte geschlossen. Am zweiten Feiertage ist unsere Hauptgeschäftsstelle, Marienstrasse 38, von 11-1/2 Uhr geöffnet. Die nächste Nummer erscheint Dienstag Morgens.

Ceruliches und Sächsisches.

Zur Pfingstzeit durch unsere Vorstädte zu wandern, ist für Jedermann, bei dem die erweichende Natur überhaupt Einladend ist, das Beste. ... Der Verein für Sanarienkunst, Vogelschutz und Biologie in Dresden hält regelmäßig jeden Sonntag...

Die Winter-Olympische Gesellschaft gibt im Victoria-Salon während der Feiertage große Festvorstellungen mit durchaus neuem Programm. ... In dem Schauspiel der Kaiserin und Königin, Doppelhochzeit...

Im Ritz-Hotel (Striepenstrasse) veranstaltet Herr Tonkünstler O. Seiffert heute einen Concertabend, in welchem unter Anderem die Herren Concertmeister B. Grobenit und Jop. Fleischer einige Soli für Violine und Cello zum Vortrag bringen werden. ... Für Ankäufer, welche nur eine letzte Aufwanderung...

Ein schönes Stück hätte in Ginnma der Seiltänzer Toni aus Gr. Rehr das hohe Turnspiel mit einem Nieder. ... Die G. S. abgeordnete Gesellschaft in Grünhain leistet am Dienstag ihr viertes Vorhaben...

Der Ehepaar H. W. Drescher in Oberwiesenthal wurde zu seinem diamantenen Jubiläum vom Landes-Hofjunker eine Ehrenbilbe und von Sr. Majestät dem König ein Gnädigenhandschreiben in Gold zuerkannt. ... Auf unerhörte Weise verhielt sich in der Nacht zum 3. März...

In Jmickau zog sich die Ehefrau des Mobellhändlers Döhl durch die Explosion einer Petroleumlampe schwere Brandwunden zu, denen sie am anderen Tage erlag. ... In Blauen i. B. wurde die Leiche eines seit dem 25. April vermissten 17jährigen Schulladnen...

Der in Jltow bedienstete gewesene Oberfeldner Eugen Hartmann, der in Döblin einen Selbstmordversuch machte, ist an seinen Wunden gestorben. ... Baderfrequenz, Antisub, 16. Mai: 4226 Personen mit 6866 Personen: Raubheim, 16. Mai: 2665 Kurpforte, Salsbrunn, 16. Mai: 180 Personen.

Essentielle Berichtigungen in den königl. Amtsgerichten. Freitag, den 23. Mai: Bauwerkerei Carl Bernhart, 12,50 Mk. ... Samstag, den 24. Mai: Erwan: Reputations Robert Emil Dehler's, 21,50 Mk. ... Sonntag, den 25. Mai: Reppen: Reputations Robert Emil Dehler's, 21,50 Mk. ... Montag, den 26. Mai: Reppen: Reputations Robert Emil Dehler's, 21,50 Mk.

Übersicht über den Invertratsheft. Familiennachrichten 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Börsen- und Handelsteil, Technisches. Börsen-Wochenbericht. Dresden, den 17. Mai. Eine die letzten wünschenswerten Ankündigungen hat der Reichstag der Reichsversammlung seine Beschlüsse an den Reichstag in Potsdam beschlossen, ein Bescheid, das man dieser Angelegenheit eine große politische Bedeutung nicht beimisst. ... Die russische Eisenbahnverwaltung hat den Reichstag mit dem Ersuchen um die Konzession der abgelehnten Ostbahn in zwei Abschnitten zu bezeichnen...

Ruf des Geldes in die russische Eisenbahnverwaltung hat den Reichstag mit dem Ersuchen um die Konzession der abgelehnten Ostbahn in zwei Abschnitten zu bezeichnen, von denen der eine im Umfang von 1000 Millionen Rubel zu bezeichnen, der andere von 200 Millionen Rubel zu bezeichnen...

Das Geld in der russischen Eisenbahnverwaltung hat den Reichstag mit dem Ersuchen um die Konzession der abgelehnten Ostbahn in zwei Abschnitten zu bezeichnen, von denen der eine im Umfang von 1000 Millionen Rubel zu bezeichnen, der andere von 200 Millionen Rubel zu bezeichnen...

Das Geld in der russischen Eisenbahnverwaltung hat den Reichstag mit dem Ersuchen um die Konzession der abgelehnten Ostbahn in zwei Abschnitten zu bezeichnen, von denen der eine im Umfang von 1000 Millionen Rubel zu bezeichnen, der andere von 200 Millionen Rubel zu bezeichnen...

Das Geld in der russischen Eisenbahnverwaltung hat den Reichstag mit dem Ersuchen um die Konzession der abgelehnten Ostbahn in zwei Abschnitten zu bezeichnen, von denen der eine im Umfang von 1000 Millionen Rubel zu bezeichnen, der andere von 200 Millionen Rubel zu bezeichnen...

Das Geld in der russischen Eisenbahnverwaltung hat den Reichstag mit dem Ersuchen um die Konzession der abgelehnten Ostbahn in zwei Abschnitten zu bezeichnen, von denen der eine im Umfang von 1000 Millionen Rubel zu bezeichnen, der andere von 200 Millionen Rubel zu bezeichnen...

Das Geld in der russischen Eisenbahnverwaltung hat den Reichstag mit dem Ersuchen um die Konzession der abgelehnten Ostbahn in zwei Abschnitten zu bezeichnen, von denen der eine im Umfang von 1000 Millionen Rubel zu bezeichnen, der andere von 200 Millionen Rubel zu bezeichnen...

Das Geld in der russischen Eisenbahnverwaltung hat den Reichstag mit dem Ersuchen um die Konzession der abgelehnten Ostbahn in zwei Abschnitten zu bezeichnen, von denen der eine im Umfang von 1000 Millionen Rubel zu bezeichnen, der andere von 200 Millionen Rubel zu bezeichnen...

Das Geld in der russischen Eisenbahnverwaltung hat den Reichstag mit dem Ersuchen um die Konzession der abgelehnten Ostbahn in zwei Abschnitten zu bezeichnen, von denen der eine im Umfang von 1000 Millionen Rubel zu bezeichnen, der andere von 200 Millionen Rubel zu bezeichnen...

Der Millionenwindel Humbert-Crawford. Bei einer neuerdings vorgenommenen Hausdurchsuchung im Palais Humbert sollen wichtige Papiere gefunden worden sein. Ein zweiter Steckbrief gegen die flüchtige Familie Humbert enthält die Portraits der Beteiligten. Es werden sechs Familienmitglieder verfolgt und deren Verhaftung angedroht, und zwar Friedrich Humbert, seine Gattin Theresie Humbert, deren Tochter Eva Humbert, die Schwester der Frau Humbert, Marie Daurignac, und die beiden Brüder der Madame Humbert, Emil Daurignac und Roman Daurignac. — Ueber das Verlobungsritual des problematischen Herrn Crawford bringt der „Temps“ folgende hübsche — Erzählung, die unter der zwanzigjährigen Betrugsfomodie der Familie Humbert als eine der lustigsten erscheint. Ort der Handlung: Der große Speisesaal bei Frau Humbert in ihrem eleganten Hause Avenue de la Grande Armée. Personen: Die Crawfords, die Humberts, Fräulein Daurignac (Schwester der Frau Humbert) und fünfundsiebzig Statisten, darunter Gäste mit sehr bekannten Namen. Die Handlung des Spiels: die Verlobung von Fräulein Daurignac. Und die Moral der Komödie: einen neuen Beweis für die Existenz der Crawfords zu erbringen und daneben eine neue Erklärung über die vielfachen Prozesse zu liefern. Die Familie Humbert hatte Herrn Crawford die lächerliche Hoffnung gemacht, daß Fräulein Daurignac endlich das eheliche „Ja“ sagen würde und daß die geladene Gesellschaft das Verlobungsritual feiern würde. Herr Crawford sah die ansehnliche Zahl der Gäste, den Luxus der Tafel, und war nun mehr und mehr überzeugt, daß dieser Gesellschaftabend seiner Liebesqual ein Ende bereiten würde; er war froh, seine Vorbereitungen getroffen zu haben. Er hatte einen goldenen Ring mitgebracht — er lag natürlich neben der jungen Dame — dann einige Schmuckstücke und hatte die ganzen Geldstücke in einen werthvollen Brautkranz eingewickelt und legte das kleine Kränzel auf den Teller seiner Nachbarin. Die Gäste waren um so überreicher hieron, als sie glaubten, die Verlobungszeremonie sollte in der Heimath des zukünftigen Bräutigams stattfinden. Als man zu Tische ging und Fräulein Daurignac das geheimnißvolle Mädchen auf ihrem Couvert liegen sah, legte sie es, ohne den Schleier zu öffnen, in die Mitte des Tisches, auf das Tischchen vor ihrem Teller. Sie that das in so einfacher und bescheidener Weise, daß es allgemein auffiel. Der angehende Bräutigam glaubte noch einen weiteren Schritt wagen zu dürfen. Nach dem ersten Gange zog er das Mädchen herzu und schenkte ihm ein Glas Wein, nahm den Goldreif heraus und neigte sich mit verbindlichem Lächeln gegen das stolze Fräulein an seiner Seite, dem er den symbolischen Ring an den Finger zu stecken versuchte. Und nun folgte der Theatercoup: Fräulein Daurignac trat, roth vor Entrüstung, den Arm ihres lächelnden Bräutigams springend auf, stieß einen Augenblick, bricht dann in Thränen aus und verschwindet aus dem Saale. Frau Humbert war sehr traurig und sagte sehr laut: „Die Deirats ist wieder verärgert!“ So während erzählt ein angeblicher Augenzeuge, der Notar Demorie, der in der Schwimbelgeschichte einer der eifrigsten Mitheser gewesen ist.

Die Katastrophe auf den kleinen Antillen. In Port de France wurde am Donnerstag Abend zwischen 10 und 11 Uhr aus dem Vulkan Pelée aufsteigender Feuerregen gelehen. Freitag früh riefen aus dem Vulkan aufsteigende dicke rauchende Rauchwolken in den Dörfern Vortain, Marigot, St. Marie und Trinite großen Schrecken hervor, da die etwa 20 Minuten dauernde Erscheinung von einem Scherregen begleitet war. — In St. Vincent lichen hunderte von Lavaströmen vom Soufrière und im nördlichen Theil der Insel ist alles thierische und pflanzliche Leben vernichtet. Viele neue Krater zeigen sich und an manchen Stellen fließt die Lava direkt in's Meer. Die Flüsse sind durch Lava verunreinigt und die Menschen sterben vor Durst. Einen Begriff von dem Umlauf der Explosion der Soufrière kann man sich machen, wenn man die Depesche des Gouverneurs von Barbados liest, der meldet, daß nach einer an nähernden Schätzung an 2 Millionen Tonnen Staub und Asche auf die Insel Barbados herabgekommen sind, und doch sind beide Inseln durch eine Meeresschleife von ungefähr 200 Kilometern von einander getrennt. — In Port de France drängt sich in den Straßen die Menge verzweifelter Männer, Frauen und Kinder; jedes öffentliche Gebäude ist mit Flüchtlingen gefüllt. Der Anblick weinender Männer und Frauen ist so gewöhnlich, daß er nicht mehr beachtet wird. Es ist fraglich, ob St. Pierre wieder aufgebaut wird. Aus St. Pierre wird gemeldet: In einem Hotel fand man einen Todten mit einem Stück Brot in der Hand, das die Spuren des halbverwendeten Bisses trug; die natürliche Stellung vieler anderer Leichen zeigt ebenfalls von einem übermächtig raschen Tod, vorwiegend durch Erstickung. Dr. Artier, der gerettet wurde, nahm an der Expedition des Gouverneurs nach dem Vulkan Pelée Theil, welche die Vermittlung der Stadt durch Truppen zur Verhinderung einer panikartigen Flucht zur Folge hatte. Er ritt, statt zur Stadt zurückzukehren, zur Vorstadt Morne Rouge, und die Explosion fand statt, als er zur Stadt aufbrach. Er floh nach Port de France und sah dabei den Vulkan rothe Flammen auf die Stadt ausgießen. Dr. Artier ist der einzige Lebende aus der Stadt, außer einem Reiter, der, wie schon gemeldet wurde, des Todes angeheuligt, in einem unterirdischen Gefängnisse den fäulnißlichen Gasen entging; er hörte die suchenden Truppen und sah, bis er ausgegraben war, worauf er in die Berge floh. — Bis jetzt wurden in St. Pierre 2000 Leichen gefunden; 692 davon sind bereits beerdigt worden. An den eisernen Betten im Erdgeschoss des Hospitals von Saint Pierre sind keine Feuerstufen zu bemerken. Man nimmt deshalb an, daß die massenhafte ausströmenden Gase einen außerordentlich starken Luftdruck und gleichzeitig die Bildung von Schwefelwasserstoff bewirkten, so daß die unglücklichen Opfer zweifellos schon allein durch Erstickung ihren Tod gefunden hätten, bevor die Flammen sie erreichten. Ein Einwohner des Dorfes Morne Rouge, der den Vulkan gerade zur Zeit des Ausbruchs beobachtete, sagt, er habe unmittelbar vor der Eruption neben leuchtende Punkte an der Seite des Berges gesehen. Als die Explosion erfolgte, verpörrte er einen ungeheuren Luftdruck, der ihn mit unheimlicher Gewalt dem Vulkan zuführen zu wollen schien. Man hörte kein eigentliches Donnern, sondern vielmehr ein dumpfes Rollen unter der zitternden Erdoberfläche. Der ganze Ausbruch dauerte nicht länger als 30 Sekunden. Dann trat völlige Dunkelheit ein.

Das neueste amerikanische Radlerkunststück, das seinen Erfinder sicherlich zu einem Millionär macht (wenn er sich nicht vorher das Genie bricht), und das man ja wohl auch bald in Europa wird bewundern können, besteht darin, daß der Radfahrer an einer Art Dede mit dem Kopfe nach unten hinabfällt, wie etwa die Aliegen an der Zimmerdecke hinwandeln. Das Schauspiel dauert allerdings nur etwa eine Sekunde, wirt aber auf die Zuschauer so aufregend und sinnverwirrend, daß sich das Publikum wie wahnfinnig zu dem Circus drängt, in dem das Kunststück zu sehen ist. Wenn man den Radfahrer mit dem Kopfe abwärts und den Beinen nach oben, mit äußerster Kraftanstrengung die Pedale tretend, an der Dede dahinfahren sieht, erhält man den Eindruck, so wird geschrieben, „als habe sich die ganze Welt auf den Kopf gestellt“. Wie aber ist das Kunststück möglich? Man stelle sich eine hölzerne Rennbahn vor, die unter dem Tische des Circus beginnt und mit 45 Grad Neigung abfällt. An diese schiefe Ebene schließt sich ein aufrechtstehender Kreis von 8 Meter Höhe. Der Kreis ist ebenfalls aus Holz gezimmert und breit genug, daß ein Rad auf seiner inneren Peripherie Platz hat. Der Radfahrer kommt nun die schiefe Ebene heruntergelaufen und landet unten mit sofortiger Geschwindigkeit an. An die schiefe Ebene schließt sich sofort die vertikal stehende Kreisbahn. Das Rad läuft die Kreisbahn aufwärts und wird durch die Centrifugalkraft so stark an die Kreisbahn gepreßt, daß es auch den oberen Halbkreis, in dem der Radfahrer mit den Beinen oben und mit dem Kopfe unten ist, hinständig durchläuft. Die Kreisbahn läuft dann in eine langsam aufsteigende Bahn aus, auf der das Rad zur Ruhe gelangt. Auf gleichem System ist ein bekanntes Spielzeug für Kinder aufgebaut, in dem Kugeln den Weg des Radfahrers nehmen. Auch wurden schon solche Radbahnen konstruirt.

Salomonisches Urtheil. Aus Schramberg in Württemberg wird geschrieben: „In einem hiesigen Hause, dessen oberer und unterer Stock je einen Besitzer hat, wollte der „Obere“ die Wasserleitung einrichten lassen, was der „Untere“ nicht dulden wollte. Der „Obere“ wandte sich an die zuständige Behörde und diese entschied also: Wenn der „Untere“ ihm das Wasser nicht durch sein Eigenthum zuführen lasse, so brauche er (der „Obere“) auch dessen Haus nicht durch den zweiten Stock zu lassen und könne ja den Kamin verstopfen. Der „Obere“ folgte dem weisen Rath und hat jetzt die Wasserleitung.“

Fortsetzung siehe nächste Seite.



Dresdner Bank

Dresden, König Johann-Strasse 3,
II. Depositen-Kasse: Prager Strasse 39.

Berlin, Hamburg, Bremen, Nürnberg, Fürth, Hannover, Mannheim,
Bückeburg-Deilmold, Chemnitz, Lübeck, Altona, Zwickau i. S., London.

Aktienkapital: 130 Millionen Mark.
Reservefond: 34 Millionen Mark.

Unsere Depositen-Kassen vergüten bis auf Weiteres für Baar-Einlagen gegen
Depositenbuch

ohne Kündigungsfrist	1 1/2 %	für's Jahr spesenfrei.
mit einmonatiger	1 3/4 %	
mit dreimonatiger	2 %	
mit sechsmonatiger	2 1/4 %	

Dies für den Depositen-Verkehr geltenden Bestimmungen, sowie Checkformulare können an unseren Kassen in Empfang genommen werden.

Wir halten uns empfohlen für den An- und Verkauf von Effekten, zur Einlösung sämtlicher zahlbaren Coupons und Dividendenscheine, zur Gewährung von Darlehen gegen bürsengängige Wertpapiere, Aufbewahrung bez. Verwaltung von offenen und geschlossenen Dépôts, Ausschreibung von Checks, Tratten, Reisecreditbriefen, für Auszahlungen an auswärtigen und überseeischen Plätzen, zur Vermietung von Safes, eisernen Schrankfächer unter eigenem Verschlusse des Miethers etc. etc.

Dresdner Bank.

Gebr. Arnhold

Waisenhausstr. 16 Bankgeschäft Hauptstrasse 38

An- und Verkauf von Staats- und Werthpapieren. * Annahme von Geldern zur Verzinsung.
Privattresore (einzeln vermietbar) unter eigenem Verschluss der Miether.

Feinste holsteinische Molkerei-Tafel-Butter

Prämirt Berlin 1896. Erster Preis. Ehrendiplom und Goldene Medaille.

Taglich frisch ab Molkerei

in Postpaketen franco jeder Poststation des In- und Auslandes zu billigen Tagespreisen, sachgemäße Verpackung, Metermaßen und bündelnde Anerkennungsbriefe aus ersten Kreisen. Auf Wunsch Theilpackung.

Garantie: Sarcinahme.

Marne (Schleswig-Holstein) B. H. Klopp.

Gicht Rhenmatismus Steinleiden

Bad Salzschlirf Bonifacius-Brunnen.

Soolbäder mit bedeutender natürlicher Kohlensäure. Moorbäder.

Prospette, ein Vost Heilerfolge und Gebrauchsanweisung zur Trinkkur, welche ohne das Bad zu besuchen und ohne Heuschickung in der Heimath der Patienten mit grossem Erfolg vorgenommen werden kann, werden kostenfrei versandt durch die **Bade-Verwaltung**. Niederlage des Bonifacius-Brunnens in allen Mineralwasser-Handlungen und Apotheken Deutschlands.

Saison 1. Mai—1. Oktober.

Seite 11 "Freischer Stadler" Seite 11
Gomtha, 18. Mai 1902 Nr. 136

...gen, Be...
...MS
...umid.
...ben. M.,
...auf für die
...an den ich
...ne Versta-
...schmachte.
...empfehlen.
...10. 11.
...s
...Behand-
...umerscham
...eb ist".
...interfuchen
...gegründeten
...in können.
...aunng-
...ruch wird
...ates
...ie meisten
...erhalten.
...schmerz-
...u. künstl.
...währten
...bringen.
...ch
...abung.
...s 10-12.
...dl,
...künstl.
...nen etc.
...en-
...g)
...n.
...kler,
...237.
...ten
...mn-
...line
...!
...hig!
...antle!
...don:
...strasse 4.
...ortraum,
...dung von
...gährische 8.
...en
...langstir.
...einuskp.
...d. Sonnt.
...oben.)

Prof. Otto Bürger in Wittingen erwähnt in seinem Bericht über eine Reise nach dem Magdalena- und Orinoco-Gebiet im centralen Südamerika im Jahre 1899 die in letzterem Stromgebiet zwischen der Mündung des Meta und Kouru gelegenen Inseln, die durch ihre Schildkröten-Ernte dort weit und breit bekannt sind. Diese Ernte wird wie eine Weinlese festlich begangen. In den ersten Monaten des Jahres, wenn der Strom den niedrigsten Wasserstand erreicht, stellen sich auf diesen Inseln Hunderttausende der großen Kriechfüßer ein, die eine Länge von 70 Centimeter erlangen. Die Thiere legen hier des Nachts ihre Eier, jedes Weibchen etwa 200 Stück. Räthselhaft ist es, daß sie diese kleinen Eilande wie auf Verabredung aufsuchen. Auf andere Inseln desselben Stromes gehen sie nicht. Das Eierlegen erfolgt in tiefe Gruben, die etwa 60 Centimeter tief gegraben und so sorgfältig von ihnen wieder zugebedt werden, daß auch das geübte Auge eines Indianers sie nicht zu entdecken vermag. Alexander v. Humboldt berechnete die alljährliche Eierablage auf diesen Orinoco-Inseln auf über 30 Millionen Stück. Die Eier sind etwas größer als Taubenier und sehr hartschalig. Die Indianerhändler spielen mit ihnen Ball. Im März beleben sich jene einsamen Eilande mit Indianern der verschiedensten Stämme, zum Theil aus sehr weiten Entfernungen. Sie kommen mit ihren Hänglingen im fröhlichen Schmud. Auch Händler stellen sich ein. Es beginnt ein lebhaftes Gierleben. Der Indianer kocht, wo er ein Reit vermischt, einen Stab mit scharfer Spitze in den Sand, und wenn er eine Eierablage getroffen hat, so taucht sich das Stöbende fleißig an. Man wird vorsichtig eingegraben. Die Eier werden um ihres Theils willen sehr geschätzt, das man aus dem Eiweiß gewinnt. Dieses Del wird zum Brennen und zur Bereitung der Speisen verwendet. Man kocht es, um es haltbarer zu machen. Bei dem jetzt herrschenden Mangel an Mehl des Gierlebens ist zu befürchten, daß der Ertrag der Eiergewinnung mehr und mehr zurückgeht. Man sollte wenigstens je eine der Inseln alljährlich unberührt lassen. Die alten Schildkröten hielten sich übrigens um ihren Nachwuchs nicht weiter. Die Weibchen legen ihre Eier an die Ufer des Stromes, Weibchen bei ihren Jungen und verteidigen sie gegen jeden Feind. Die Jungen sind übrigens schon von Anfang an kampflustig und können, wie erst nur einige Finger lang, schon ganz gehörig zuhauen.

Wachsthum und Alter. Wächst der Mensch so lange weiter, oder werden wenigstens gewisse Theile des menschlichen Körpers während der ganzen Lebensdauer? Die erste Frage ist ohne Noth mit Nein zu beantworten, aber die zweite dürfte sich in Verneinung lösen. In der That ist sie bisher nur unvollständig beantwortet, was sich einfach aus der Unmöglichkeit erklärt, einen Menschen zu den verschiedenen Zeiten seines Lebens auf das genaueste seiner einzelnen Organe zu untersuchen. Immerhin haben andere Mittel offen, deren Benutzung zu beachtenswerthen Ergebnissen geführt hat. Besonders hat sich Dr. Wähmann so eifrig bemüht, wie möglich mit dieser fesselnden Aufgabe beschäftigt. Er hat nicht allein im Anfang seiner im „Biologischen Centralblatt“ veröffentlichten Arbeit die Thatsache festgestellt, daß das Gehirn im Verhältniß zum Gewicht des ganzen Körpers in der frühesten Jugend am größten ist. Im ersten Jahrzehnt des Lebens macht das Gehirn etwa den 14. Theil des gesammten Körpergewichts aus, und dieses Verhältniß wird im späteren Alter niemals wieder erreicht. Ebenso verhält es sich mit der Niere, die im ersten Jahrzehnt 0,7 Prozent des Körpergewichts einnimmt, und vielleicht auch mit der Milz, der Leber und dem Darm. Anders liegt die Sache beim Knochenbau, das erst im zweiten Jahrzehnt sein höchstes Gewicht erreicht. Bei der Muskulatur tritt der Höhepunkt der relativen Entwicklung erst im 40. bis 50. Lebensjahre ein. In eine besondere Klasse sind nach der Größe zu setzen, die während des ganzen Lebens ziemlich gleichmäßig fortwachsen, insbesondere die Lungen und das Herz. Das Wachsthum des Darms nimmt übrigens vom wüthenden bis zum reifensten Alter wieder regelmäßig zu, ebenso das der Leber. Auch die Haut gehört vermuthlich zu den dauernd wachsenden Organen. Es ist in dieser Gruppe auch die Gefäße zu nennen, wird niemand Wunder nehmen, der von der Gefahr der Gefäßverengung im höheren Lebensalter weiß. Die genauere Untersuchung dieser Thatsachen führt noch zu weiteren wichtigen Schlüssen. Es hat nämlich den Anschein, daß die gewissermaßen an der Oberfläche des Körpers beteiligten Organe am längsten fortdauern. Dazu sind zu rechnen nicht nur die Haut, sondern auch die Lungen, die Gefäße nebst dem Herzen, der Darm. Von letzteren kann man freilich nicht sagen, daß sie an der Oberfläche des Körpers liegen, aber sie stellen die Vermittelung des Körpers mit der Außenwelt dar mit Bezug auf die Aufnahme fester, flüssiger und gasförmiger Nahrung. Weniger lange behält die Muskulatur ihr Wachsthum bei, noch weniger das weiter nach innen gelegene Knochenmark, und bei den inneren Organen, wie namentlich dem Gehirn, hört es am frühesten auf. Somit scheint eine gewisse Gesetzmäßigkeit darin zu herrschen, daß die Bestandtheile des Körpers am längsten wachsen, die nach außen zu liegen, während in Folge einer vollkommenen Ernährung. Man muß diesen Satz nur nicht etwa so verstehen, daß sich 4. B. das Gehirn nach dem ersten Jahrzehnt des Lebens nicht mehr fortentwickeln sollte; es bleibt aber in seinem Wachsthum dem Gewicht nach hinter dem gesammten Körper zurück.

Das Vortischentheilungs-Denkmal bei Offenbach soll am 22. Mai enthüllt werden. Die A. D. C.-Vereinschaften aller Deutschen Universitäten, etwa 60, und auch Vortischentheilung an verschiedenen Universitäten werden Vertreter dahin senden, eine große Zahl alter Herren, junger und älterer werden sich dort einfinden. So daß die Enthüllung eine großartige und für die germanische Vortischentheilung bedeutungsvolle Feyer werden wird. Stolz und hoch auf der landthätlich herrlich gelegenen Göttertempel, der Wartburg gegenüber, der Denkmalbau empor. Auf einem breiten, terrassenförmigen Unterbau erheben sich neun gewaltige Säulen, die wie knorrige Eichen zum Himmel emporwachsen und die deutschen Vortischentheilung veranschaulichen. Sie werden zusammengesetzt durch das Land, Freiheit, Ehre, Vaterland, den Wohlstand der Vortischentheilung, der in Kleinbuchstaben in den Reliefs eingemeißelt ist. Zum Zeichen der Erfüllung des landthätlichen Zweckes wächst oben als Bekrönung des Rundbogens eine reichgeschmückte Korbkrone heraus. Im Innern des Denkmalbau sind in wechsellagerter Halle hervorragende deutsche Männer vereinigt, die seit Beginn des vorigen Jahrhunderts an der Einigung Deutschlands mitgearbeitet haben. Entsprechend diesem Gedanken lautet die Inschrift, dem Wöhen der Vortischentheilung angemessene Inschrift über dem Portal: „Dem germanischen Vaterlande“. Ueber dem Eingang ist eine Widmungsinschrift angebracht, deren Inhalt erst bei der Enthüllung bekannt werden soll. Das Denkmal ist mit Einschluß des kleineren Plateaus, auf dem es sich erhebt, 30 Meter hoch; das Plateau hat eine Fläche von 200 Quadratmetern. Schöpfer des Denkmalbau ist der Dresdner Bildhauer Wilhelm Kreis. Es ist aus Sammlungen entstanden, die nahezu 120000 Mk. gekostet haben.

„Dieser Hund ist kein Hund“, das war das Thema einer Strafkammerverhandlung in Wittenberg gegen den Leutnant von Hübner von Komberg. Der Angeklagte war beschuldigt, gegen die Polizeiverordnung gefehlt zu haben, welche vorschreibt, daß Hunde jeglicher Größe, Alters und Geschlechts innerhalb der Stadt einen Maulkorb zu tragen haben. Freilich v. H. hatte nämlich seinen Hund ohne Maulkorb, nur an einer Kette, spazieren geführt und war auf der Kottbusstraße von einem Wächter des Reiches angehalten und zur Anzeige gebracht worden. Bei der gerichtlichen Verhandlung vor dem Schöffengericht hatte der Angeklagte den Wächter freigesprochen, da der fragliche Hund allerdings kein Hund, sondern ein Wolf gewesen sei. Dieses Töler sei jedoch dem Maulkorbbewang nicht unterworfen. Trotzdem erkannte das Schöffengericht auf eine Geldstrafe von 2 Mk. euent. 1 Tag Haft nach §§ 366 und 367. Gegen dieses Urtheil hatte der Angeklagte sowohl wie die Amtsamtverwaltung Berufung eingelegt. In der hierzu anberaumten Strafkammerverhandlung wurde festgestellt, daß Wölfe allerdings von dem Maulkorbbewang nicht betroffen wurden, der Angeklagte aber sicherlich gegen die genannten Polizeiverordnungen, welche verbieten, wilde Thiere ohne die erforderlichen Vorkehrungsregeln auf öffentlichen Straßen zu führen, verstoßen habe. Die Berufung des Angeklagten wurde deshalb verworfen, wogegen der Berufung der Amtsamtverwaltung stattgegeben und die Strafe von 2 auf 10 Mk. euent. 1 Tag Haft erhöht wurde.

In Leipzig nahm in den letzten Tagen das Wasser in den böhmer Meeresorten eine ockergelbe Farbe an. Die Meereswasser wurden abgelassen. Man bringt diese Erscheinung mit den letzten vulkanischen Eruptionen in Zusammenhang. Gegenwärtig ist das Wasser wieder klar.

Fortsetzung siehe nächste Seite.

Deutsche Industrie-Zeitung

Offizielles Organ

des Centralverbandes Deutscher Industrieller.

Die im 21. Jahrgang bestehende „Deutsche Industrie-Zeitung“, Herausgeber H. Steinmann-Bucher, bringt als einziges erklärtes Organ der hervorragendsten industriellen Interessensvertretung in alle maßgebenden Kreise der deutschen Industrie. Sie gelangt, neuerdings teiglich erheblich erweitert, in einer garantierten Auflage von

10,000 Exemplaren

zur regelmäßigen Verwendung und wird von den bedeutendsten Industrie- und Handels-Unternehmungen ihres wertvollen Inhaltes wegen stets mit größtem Interesse gelesen. Zur Insertion ist die „Deutsche Industrie-Zeitung“ für alle Branchen in hervorragendem Maße geeignet, da ihre Leser sich ausschließlich aus den zahlkräftigsten Kreisen zusammensetzen. — Die alleinige Anzeigen-Annahme für die „Deutsche Industrie-Zeitung“ ist der Firma

August Scherl

O. m. b. H.

Übertragen worden, an die alle Anfragen bezüglich Insertionen zu richten sind.

Centrale: Berlin SW 12, Zimmerstr. 37-41.

Filialen:

Breslau, Schweidnitzerstr. 34/35
Cassel, Obere Königstr. 27,
Dresden, Seestraße 1,
Düsseldorf, Schadowstraße 59,
Eberfeld, Herzogstraße 38,
Frankfurt a. M., Beil 63,
Hamburg, Neuerwall 60,

Hannover, Georgstraße 89
Köln a. Rh., Dohestraße 145,
Leipzig, Petersstraße 19,
Magdeburg, Breitenweg 184,
München, Raupingerstr. 25 (Domtr. 10),
Nürnberg, Königstraße 33-37,
Stuttgart, Königstraße 11.

Eduard Rocks Nachfolger

Bank-Geschäft,

gegründet 1846,

Dresden, Schloßstr. 24.

An- und Verkauf von Staats- und Werthpapieren, ausländischen Banknoten und Geldsorten.

Erlösung aller zahlbaren Coupons und Dividendenscheine.

Annahme von Geldern im Depositen- und Checkverkehr.

Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren.

Domizilstelle für Wechsel.

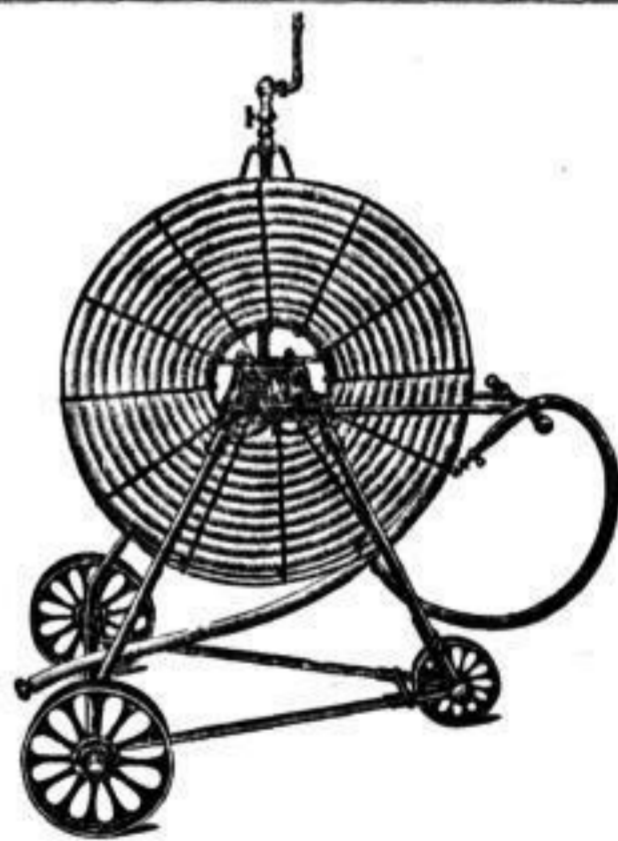
Auskunftsertheilung bei Kapitalanlagen etc.

Vermiethung einzelner Fächer der feuer- und diebessicheren Stahlkammern.

Dresdner Zahnärztl. Institut

(im Dresdener Sammet- und Seidenhaus) Bräuerstraße 28, 2. Etage

Als haltbarsten, reinlichsten und dauerhaftesten Zahnarzt f. Art empfehle
Kein-Aluminium-Gebisse System Dr. Hamecher, die sich seit Jahren vorzüglich bewährt haben. Kautschukgebisse von 2 Mk. an, Schmerzloses Zahnziehen in Heilung, Plomben etc. Unbemittelte zahlen nur die Auslagen. Schonende Behandlung.
Zahnarzt Dr. chir. dent. Hamecher.



Für Gartenbesitzer!

Man verlange das soeben erschienene illustrierte

Preis-Verzeichniss

über

Gummi - Gartenschläuche,

Schlauch - Wagen,

Rasensprenger,

Sprengapparate

vom

Gummiwaren - Haus

Carl Weigandt,

Kgl. Sachs. Hoflieferant

Detail: König Johann-Strasse 19.

Engros: Johannesstrasse 12, L.

Die Fortsetzung der Straße unter den Bänken in Berlin und der Charlottenburger Chauffee nach dem Grenzwall... Die Fortsetzung der Straße unter den Bänken in Berlin und der Charlottenburger Chauffee nach dem Grenzwall...

Der Wädlergelehrte Herr Weber erlitt in Hamburg seine Frau Klara Schulz und töderte sich dann selbst durch einen Schuss in den Kopf.

Wiederholt sind bei der Ausgabe neuer in der Karlsruher Münzhütte geprägter Reichsmünzen mit dem Bilde des Großherzogs von Baden in der Presse Erörterungen darüber angestellt worden... Die Münzhütte in Karlsruhe...

Der Revolver in der Ofenröhre. Einem etwas sorgfältigen Familienvater in Wiesbaden bei Halle hat sein Revolver ober vielmehr sein Dienstmädchen, dem die Waffe in die Hände fiel, einen Streich gespielt, der leicht die schlimmsten Folgen hätte haben können...

Dem lieblichen Damenbad Franzensbad ist ein sehr glückverheißendes Omen zu Theil geworden; es hat sich ein Ereignis zugetragen, wie es seit Menschengedenken dort nicht zu beobachten war.

Eine charakteristische Kunstdebatte fand in der Wiener Herrenhaus-Kommission beim Unterrichts-Budget statt. Graf Montecuccoli erklärte die moderne Richtung für ganz ungeeignet und verurteilt.

Ein Gebiß verschluckt. In der letzten Sitzung der Gesellschaft der Ärzte in Budapest stellte Primarius Dr. Hansy einen 30jährigen Weinbauer vor, der im Schlafe ein Gebiß verschluckt hatte.

Bücher-Neuheiten.

- Wittig, Scheffelstr. 15, für geheime Kranth. 9-3. Schmidt's neues elektr. Geiſsthem. Brochüre darüber gegen Wortvergeht von 10 Bl. gratis. Vothelingerstr. 2. Hitz-Schirme, hochelgant, größte Auswahl, jede Preislage. Leonhard Hitz, Fabrik geg. 1893, 28 Wilsdrufferstr. 28.

Die ärgsten Quälgeister

welche dem Menschen das Leben verbittern, sind unstreitig Nervenschmerzen, sowie die gleichschen und rheumatischen Schmerzen. Um bei diesen Leiden erfolgreiche Linderung und dauernde Beseitigung zu schaffen, sind Mittel nöthig, die direkt die Nerven- und Gewebzellen thätigkeit umstimmen und anregen.

Vibrations- oder Oscillationsbehandlung in Verbindung mit dem Elektrischen Loh-Tanninbade.

Die Apparate zu beiden Heilfaktoren sind durch 4 D. R.-P. geschützt. Ersterer wird in den verschiedensten Formen, als Sitz- oder Liege-, Ganz- oder Spezialbehandlung, durch die feinsten Schwingungen bis zu den stärksten Erschütterungen in Anwendung gebracht.

Naturheilbad „Hygiea“ Reissigerstrasse 24,

allein vertreten. Ausserdem kommen hier auch alle Heilfaktoren des Naturheilverfahrens, als Luft-, Sonnen-, Sand-, elektrische Lichtbäder etc., in sachgemässer Form zur Anwendung.

Allen Verlobten

senden wir auf Wunsch gern unseren Neuen illustrierten Pracht-Katalog mit 150 Abbildungen.

Etablissement für einfache und vornehme Wohnräume. Abtheilung für Innendecoration. Kunstmöbelfabrik Zeulenroda.

Rother & Kuntze, Chemnitz.

Mühlberg Grosse Auswahl, elegante Neuheiten. Reise-Kostüme und praktische Strapazirkleider aus echt bayrischen Loden. Wasserdichte Loden-Capes, Gummi-Capes, Staubmäntel. Herm. Mühlberg. Voflfestant. Scheffelstraße.

„Ledra“ schönster, billigster und praktischster Fussboden- und Treppenbelag der Neuzeit.

Nordseebad Langeoog. Kurort Moritzburg - Eisenberg, 177 m über der Osee, inmitten herrlicher Wäldchen gelegen.

Pfingstwunsch!

Wald-Beideithung mit solld. vornehm. Herrn v. avöh. Figur, des löd. Penstenf. od. gutst. Privatier, wünsch. Dame, wimp. Tisch u. Klein, nicht unbeding. Hauptbeding.: feine Persöndbildung.

Heirath. Jung., geb. Wittuer mit zwei Kindern u. guter, selbstständiger, kaufm. Existenz, such. beh. bald. Verlobt mit nettem, hübschem, wirtsh. evang. Mädchen u. gut. Persöndbildung, bis 25 J. alt, mittel. Größe u. mit etwas Verwunden in Verbindung zu treten.

Streng reell! Zwei junge Kaufleute, Christen, von angeneh. Neuz., große Erscheinung, suchen die Bekanntschaft mit 2 jung. geblid. Damen im Alter von 20-24 J.

Heirath! Junger, sehr flottlicher Wüben-, bester wünsch. Ehe mit wirtsh. thätlichem Mädchen. Näheres durch Frau Lina Elias, Johannisstr. 9, I., Egl. 1. Sprechzeit von 11 Uhr an.

Heirath.

Wübenbeiter, 25 J. alt, solld. und tüchtig, Grundst. b. Dresden, such. wirtsh. ev. Mädchen mit einigem Vervoem. als Frau.

Heiraths-Auskünfte auf alle Wüben-„Routine“ Hauptstr. 10 Stolp. Ir. Eingeb. i. Dame aus g. Fam. 3 m. Bern., von makel. Ruf, vielbeib. geb. wirtsh. ev. wünsch. m. e. Herrn ehrenh. Charakt., in angeh. geistlich. Stellung zw. Heirath in Verb. zu tret. Verlobt in eine kurze - w. a. ansonne - Reise, ev. Weishe. Zuschriften unter N. A. 767 „Invalidebau“ Dresden erbeten.

Kuli-Hosenträger

mit unzerrissbaren Knopflöchern und Patent-Flügel-Rollen-Schnallen. Durch seine Haltbarkeit und Bequemlichkeit der beste u. billigste Hosenträger. Paar 2 Mk. 50 Pfg. J. Bargou Söhne

Galvanos liefert schnell, sauber und billig Verlagsdruckerei „Dresdner Nachrichten“ Marienstrasse 38

7 Wallstrasse 7 Vogel-Käfige C. F. A. Richter & Sohn 7 Wallstrasse 7.

Trauerhüte. Reichhaltigste Auswahl. Billigste Preise. Max Dorn, 32 Schlossstrasse 32, dem königl. Schloß gegenüber.

Seite 13 „Dresdner Nachrichten“ Seite 13 Sonntag, 19. April 1902 Nr. 136

Den
um.
g der
strasse
resden,
ntalt
id ist ge-
auf lang-
andau,
u. Sebrog-
u. B.
Bad
Joist
or. Vor-
altes durch
i.
st. Auf-
über Dres-
nimmer mit
Wohnung
vorhand.
s. 640
er postlag.
on".
s-
aufe.
auf.
Schffel
in einem
Gebäude,
weid bei
u. Todes-
mit. Off.
naasen-
resden.
ick
Dresden
Accal-
post. f.
ist preis-
Offerten
stein
itück
n,
ysistenz-
ze (elektr.
Zustande.
3-4000
t, event.
stefaur.
ber 3000
r. 910
resden.
aufe!
nd;.
ubshain,
o. Bach.
ande,
supothek,
Bierei.
d. u. W.
erfr.
zahl ju,
10,000,
men
0,000 W.
engsch.
15,000
vig,
i, ev. Z.
nig,
nkult.
d. W.
tenios
ilt. 10.
id,
Garten
W. bei
kaufenan.
d. W.
tück,
schiff.
Bühn.
ntlich.
55 an
ogler,
ek
ulla
tft-
eres
n
p.

Grundstücks-
An- und Verkäufe.

Raufe Gut
und übernehme sof., wenn mein
procht. beschafft, u. vermit.
Gau- und Gartengrundstück
mit 35,000 W. Guthaben dagegen
angen. mind. Off. u. H. 55
an Haasenstein & Vogler
in Zwicken, Sachsen.
Wohnhaus-Grundstück
mit schön. Garten u. lauf. Wasser,
in guter Lage einer Hofstrasse,
Wietberg, Nr. 700, selbige wird
vom Besitzer bereits 25 T. be-
schäftigt, soll Altersvorsorge für
30,000 W. aus 10-12,000 W.
verkauft werden. Offert. u. Selb-
fürkaufer erbeten unt. A. B. 100
an Haasenstein & Vogler,
Frankenberg i. Sachl.

Bauland
32,000 (m. nur Selbstkäufer
erfahren Näheres unter A. 377
an Haasenstein & Vogler,
Dresden.

**Geschäfts-
An- und Verkäufe.**
Bäckerei
mit Invent. in leb. Straße ge-
legen. ist unt. günst. Bedingungen
zu verkaufen oder zu verpachten.
Gute Lage für Konditorei. Näh.
bei Hauptverkehrs-Restaurant in
Hofstrasse, Oberbürgerstrasse.

**Sichere
Familien-Existenz!**
Wein-Restaurant, schönes
**Milch-, Butter- und
Produktengeschäft**
in guter Lage der Altstadt, wel-
ches nach Wegzug der Niebe und
Lebensunterhalt nachweisl. über
2000 Mark Nettogewinn
jährlich bringt, ist bei Verk. halber
für 3000 W. mit sämtlichen
Waren sof. zu verkaufen. Werke
für Laden mit anst. Wohnung
700 W. Näheres erd. erst.
Stützen völlig kostenfrei
E. Wilhelm, Dresden-N.,
Töpferstr. 6. part.

Sehr günstige Offerte.
Preisgl. Weis. Restaurant m.
höchster Kompl. Einrichtung,
1000 St. pro Jahr, sof. an tücht.
jubilant. Wirt zu verkaufen.
Off. u. Off. unt. P. S. 71 an
Mödel & Grober, Kun.-Str.
Leipzig.

Wirtschaftl. Verpachtung.
Weine gute Gastwirtschaft, mit
aus der Alt- u. Mittelalterzeit
Wohn gelassen, auf Wunsch auch
mit Landwirtsch. ist sof. sehr
billig weiter zu verpachten.
Sämtl. Invent. u. volle Geräte
ist vorh. für Stetb. auch un-
genüt. Leute sehr gute Exist. erb.
Off. u. N. 20169 Exp. d. Bl.

**Bahn-hofs-
Restaurant**
unweit Dresden, bei 500 Mark
Extremier für 35,000 Mark zu
verkaufen. Näheres bei
**Friedrich Pollmer,
Victoriastrasse 13, pl.**
Spirituosen-,
Selter-Wasser-, Brause-
limonaden- und Essig-
Sprit-Fabrik
mit Grundstück nebst Detailland-
schaft in einer Arbeiterstadt bei
Leipzig b. Hof. Ueberm. Billigst zu
verf., nehme auch and. Objekt in
in Zahl. Selbstverf. mögl. Off. u.
V. 320 erst. an Haasen-
stein & Vogler, Leipzig.

**Flottgehendes Weib,
Koll- und Kurzwaren-
nebst Kolonialwarengesch.**
in schönster Lage eines Vorortes
Dresdens gelegen. ist mit Jam-
Verkehrsverhältnis mit guter
Rundschiff zu verk. Näheres b.
S. Veitbel, Dresden-N., Erlensch. 7.

Günstige Gelegenheit!

Eine mit allen modernen Einrichtungen und den neuesten
Werkzeugmaschinen ausgestattete mittlere
Metallwaarenfabrik
in jubelstiller Lage vor den Thoren Dresdens, welche sich
auch für andere Zwecke eignet. Ist preiswert zu verkaufen.
Preis- u. Angebots- u. Verkaufsbesprechungen unter D. H. 78 an
Rudolf Mosse, Dresden, erbeten.

Fabrikgeschäfts-Verkauf.
Wein seit 12 Jahren selbst gegründetes Fabrikgeschäft Metall-
waaren im Hochgebirge, nahe Chemnitz, beabsichtige ich weg-
hohen Alters zu verkaufen. Billige Arbeitskräfte vorhanden. Nach-
weislicher Reingewinn ca. 24,000 W. pro Jahr. Vorhanden an
Maschinen, Werkzeugen und Warenlager ca. 120,000 W. Anzahl.
ca. 60,000 W. Verkaufserlöse können zu möglicher Vergrößerung auf
ratenw. Abzahl. sieben bleiben. Off. u. K. 20162 Exp. d. Bl.

Verkauf des Restaurant, Weihen.
Preis 53,000 W. 300 hl Bier,
viel Wein, Kaffee, Ca. 900 W.
Extremierische Weine, 11 Haus-
anwer 2-3000 W. Baar mit an.
Zimmermann, Altenburg, Witzstr. 8.

**Erstklassiges
Weinrestaurant**
in Dresden,
großer Umsatz,
billige Miete, anhaltender
schwerer Krankheit halber
sehr preiswert zu ver-
kaufen. Überdieslich 2000
12-15,000 W. Abz. Witzstr.
34, part. u. E. H. 10111.

Ein Stellmachergeschäft.
seit 51 Jahren betrieben, mit
sämtlichem trockenem Holz und
Hauptwerkzeug und guter Kund-
schaft ist zu verkaufen. Beste
Geschäftslage. Birna, Witz-
strasse 4.

Restaurations
mit Garten und Grundstück, in
Vorort, welcher recht zu Dresden
kommt, ist bei 8-10,000 W.
Anzahlung sofort zu verkaufen.
Off. u. W. A. 623 Exp. d. Bl.

Eigarrren-Geschäft
mit Klein-Obl. reell, anderer
Untern. b. sof. zu verk. Off. u.
Z. Q. 001 in die Exp. d. Bl.

**Kleines
Fabrik-Geschäft,**
auch poss. für Hauswirtsch., Ge-
schäftsbau m. gr. Hintergeb. in
Hafenort, beste Lage, sehr billig
zu verk. Preis 50-70 W. Reim.
Dielert wird angenommen. Off.
unter Z. J. 061 „Invaliden-
bank“ Dresden erbeten.

**Ein H. gutgehendes
Restaurant**
wird zu verkaufen ev. zu kaufen
geücht, wenn 3000 W. Anzahl.
genügen. Off. u. W. Z.
615 in die Exp. d. Bl.
Eck-Restaurant.
Dresd. N., 4 Zimmer u. Wohn-
d. 1300 W. Miete f. 6000 W.
zu verk. Näh. Markschl. Nr. 10,
part. G. Veier.

Heberdecker
Sofenstretzer,
D. R. G. M. Nr. 91, 379.
Aufhängen der Sofen
überflüssig.



Verband nach auswärts
gegen Nachahmung.
Händlerverkäufer erhalten
söhnlichen Rabatt.
**Samter
& Co.,
Frauenstrasse 2.**

Linoleum

Delmenhorster Anker,
glatt, bedruckt, Zu-
laib, Granit (durch
und durch).
jetzt
berabgesetzte Preise.
**Siegfried
Schlesinger**
Nr. 6 König, Nr. 6
Joh.-Str. Nr. 6
Wuster
bereitswilligst.
Pianino,
kreuzsait., berühmter Fabr.,
preiswürdig, edler Tonfülle,
sofort ganz annehmlich billig
zu verkaufen
Grünauerstrasse 10, 1.

**MA-
JO-
LI-
CA.**
Austern-
Schalen-
Spargel-
Schalen-
Erdbeer-
Schalen-
Obst-
Geschirre-
Eis-
Geschirre-
Königl. Hoflieferant
Carl Anhäuser
König Johannstr.

**Königl. Hoflieferant
Carl Anhäuser
König Johannstr.**

Stets das NEUESTE in
Wasch-
Tafel-, Kaffee- u. Theegeschirren,
Küchensachen, Crystal- u.
Braulausstattungen
**Königl. Hof-
CARL ANHÄUSER**
König-Johann-Strasse

Wolfgramm-
Pianos.

Eigenes Fabrikat.
Solide Bauart.
Herrlicher Ton.
Billigste
Fabrikpreise.
Langjähr. Garantie.
**H. Wolfgramm
Piano-Fabrik
Victoriahaus.**

Rappen,
70 hohe Ballade, 5- u. 7jährig
zu verkaufen. Offerten unter
P. 1014 in die Exped. d. Bl.

Schirme
werden in einigen Stunden
repariert und bezogen.
**C. A. Patschke,
Wildstrufferstr. 17
Pragerstr. 46 und
Amalienstr. 7.**

Ag. Opernhaus. Ag. Schauspielhaus. Residenz-Theater.

Abend:	Abend:	Abend:
Der Geistige. Hauptspiel in 3 Akten von Heiberg. Deutsch von Robert Jannasch.	Der Geistige. Hauptspiel in 3 Akten von Heiberg. Deutsch von Robert Jannasch.	Der Geistige. Hauptspiel in 3 Akten von Heiberg. Deutsch von Robert Jannasch.
Die gelehrten Frauen. Hauptspiel in 3 Akten von Heiberg. Deutsch von Robert Jannasch.	Die gelehrten Frauen. Hauptspiel in 3 Akten von Heiberg. Deutsch von Robert Jannasch.	Die gelehrten Frauen. Hauptspiel in 3 Akten von Heiberg. Deutsch von Robert Jannasch.
Der Rechte der Tribunen. Hauptspiel in 3 Akten von Heiberg. Deutsch von Robert Jannasch.	Der Rechte der Tribunen. Hauptspiel in 3 Akten von Heiberg. Deutsch von Robert Jannasch.	Der Rechte der Tribunen. Hauptspiel in 3 Akten von Heiberg. Deutsch von Robert Jannasch.
Die Meeres- und der Liebe Wellen. Hauptspiel in 3 Akten von Heiberg. Deutsch von Robert Jannasch.	Die Meeres- und der Liebe Wellen. Hauptspiel in 3 Akten von Heiberg. Deutsch von Robert Jannasch.	Die Meeres- und der Liebe Wellen. Hauptspiel in 3 Akten von Heiberg. Deutsch von Robert Jannasch.

Seite 15 „Dresdener Nachrichten“ Seite 15
Sonntag, 18. Mai 1902 — Nr. 136

Rudolph Hertzog

Breitestrasse 15 **BERLIN C.** Breitestrasse 15

Gründung 1839

Leichte Sommer-Stoffe.

Ganzwollene Etamines und Voiles •		Breite 110/120 cm, das Meter	1.80 Mk. bis 7.00 Mk.
Glanzreiche Alpaccas und Mohairs		Breite 115 cm, das Meter	1.20 Mk. bis 4.00 Mk.
Kleider-Leinen, halbklar und dicht •		Breite 59/120 cm, das Meter	65 Pf. bis 6.00 Mk.
Glanzreiche Mozambiques und Barèges		Breite 95/110 cm, das Meter	1.20 Mk. bis 4.50 Mk.
Elsasser Wollen-Musseline • • •		Breite 76/80 cm, das Meter	0.80 Mk. bis 1.10 Mk.
Washseide für Blusen •	Inländische und Japan. Fabrikate	Breite 45/100 cm, das Meter	75 Pf. bis 2.50 Mk.
Foulard-Seiden-Stoffe • •	Grosse Sortimente neuer Muster	Breite 51/90 cm, das Meter	0.90 Mk. bis 5.50 Mk.
Blusen-Seiden-Stoffe • •	Neue Streifen, Karos, Schotten	das Meter	2.00 Mk. bis 6.00 Mk.
Louisine-Seiden-Stoffe •	Glatt, damassiert, gestreift	Breite 50/54 cm, das Meter	3.50 Mk. bis 5.75 Mk.
Chiné-Seiden-Stoffe •	Mehrfarbige Fantasie- und Blumenmuster	Breite 50/58 cm, das Meter	4.00 Mk. bis 12.00 Mk.
Elsasser und Englische Zephyrs		Breite 68/115 cm, das Meter	40 Pf. bis 1.80 Mk.
Schweizer und Französische Plumetis		Breite 76/100 cm, das Meter	1.00 Mk. bis 4.20 Mk.
Bedruckte Piqués lang und quengerippt		Breite 75/80 cm, das Meter	50 Pf. bis 1.35 Mk.
Bedruckte Satin-Foulards mit Seidenglanz		Breite 72/80 cm, das Meter	80 Pf. bis 1.20 Mk.
Bedruckte Batist-Foulards mit Seidenglanz		Breite 75/78 cm, das Meter	50 Pf. bis 1.20 Mk.



Weisse Waschstoffe

Panama, Rips-Piqué, mercerisierte Baumwollstoffe, glatte und broschierete Mulls, gestickte Batiste, Batiste mit Spitzen-Einsätzen und Fältchen.

**Blusen • Blusenhemden • Wasch-Kostüme • Sonnenschirme
Strohüte • Handschuhe • Krawatten.**

Proben und Preislisten franko. Alle Aufträge von 20 Mark an franko.

Felsenkeller.
 Schöner, romantisch gelegener Ausflugsort in nächster Nähe Treßens.
 I. Pfingstfeiertag
Grosses Früh-Concert,
 Anfang 5 Uhr.
 Nachmittag von 4-10 Uhr
Grosses Promenaden-Concert.
 II. Pfingstfeiertag
Früh-Concert:
 Anfang 5 Uhr.
 Nachmittag von 4 Uhr an
Grosses Garten-Concert
 mit darauf folgendem feinem Ball.
 III. Pfingstfeiertag
Garten-Concert und feiner Ball.
 Sämtliche Concerte sind entreefrei!
 Leitungsvoll E. Wetzel.
 NB. Folgezeitung per Bahn stündlich hin und zurück.

„Schusterhaus“
 Am 1. Pfingstfeiertag
2 große Militär-Garten-Concerte
 Anfang 4 Uhr und 7-8 Uhr.
 Am 2. und 3. Feiertag von 4 Uhr an
Großes Militär-frei-Concert
 und **Ballmusik.**
 Hochachtungsvoll **Heinr. Fritzsche.**

Gasthof zu Dölsnitz.
 Gaststation der Straßenbahn Postplatz-Dölsnitz.
 Heute Sonntag (1. Pfingstfeiertag)
Garten-frei-Concert.
 Montag und Dienstag den 2. und 3. Feiertag
Garten-frei-Concert,
 dann
Ballmusik.
 In allen drei Tagen:
Kaninchen-Ausstellung
 des Kaninchenzüchter-Vereins für Nautilus u. Umgebung
 mit Prämien und Verlosung.
 Hochachtungsvoll **E. v. Kähler.**
 Straßenbahnverbindung u. Treßens (Postplatz) bis 12.15 Uhr Nachtz.

Goldne Höhe.
 Tadellosster Aussichtspunkt.
 Den 1., 2. und 3. Pfingstfeiertag
 von Nachm. 4 Uhr an
Garten-frei-Concert,
 den 2. und 3. Feiertag darauf
feine Ballmusik.
 Hochachtungsvoll **Emil Zschiesche.**

Wald-Villa Trachau.
 Gaststube der Straßenbahn und Staatsbahnhahn.
 1. und 3. Pfingstfeiertag
Gr. Militär-Garten-Freiconcert.
 Anfang Nachmittags 4 Uhr.
 2. und 3. Feiertag von Nachmittags 4 Uhr ab
Tanzvergnügen.
 Angenehmer Aufenthalt im Waldpark. Gute Speisen u. Getränke.
 Zu jahrelichem Besuch ladet ergebenst ein **M. Kühne.**

Ballhaus.
 Am 2. und 3. Pfingstfeiertag
Gr. Fest-Ballmusik!
 Es werden die neuesten und schönsten Tänze gespielt.
 Anfang 4 Uhr! Hochachtungsvoll **F. A. Puhlmann.**

Trianon.
 Am 2. Pfingstfeiertag von 4 Uhr an
Grosse Ballmusik.
 Am 3. Pfingstfeiertag von 5 Uhr an
Ballmusik,
 von 5-8 Uhr **Tanzverein.**
 Hochachtungsvoll **Rich. Brix.**

Feldschlößchen.
 1. Pfingstfeiertag
Erstes grosses Garten-Concert,
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 20 Pf.
 2. und 3. Feiertag
Grosser öffentlicher Familien-Abend.
 Am Garten von 4-8 Uhr Concert. Eintritt 10 Pf.
 Vorzugl. Speisen, hoch. Bier und Weine erster Güten.
 Hochachtungsvoll **C. Langguth.**

Kaiser Barbarossa.
 Morgen den 2. und Dienstag den 3. Feiertag
Öffentlicher Elite-Ball
 mit Contre.
 Den 3. Feiertag von 6-9 Uhr **Tanzverein.**
 Eintritt für Herren 30 Pfennige, für Damen 10 Pfennige.

Kurbad Moritzburg
 (am Bahnhof).
 Morgen, den 2. Feiertag
Große öffentliche Ballmusik.
 Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.
 Gute Küche, B. Bier und Weine.
 Um zahlreichem Besuch bittet
 Hochachtungsvoll **Max Schlessner, Leiter.**

Ballsäle Saxoniam, strasse 28.
 In feillich geschmückten Sälen
 am 2. und 3. Pfingstfeiertag
Grosser Fest-Ball.
 Am 3. Pfingstfeiertag auf vielfachen Wunsch
 Große **Walzer-Orchester** mit **Lehrerleistungen.**

Gasthaus Wildberg.
 20 Min. von Bahn u. Schiffstat. Niederwartha.
 Morgen, 2. Feiertag ein **Tänzchen.**
 Hochachtungsvoll **Carl Teichert.**

Hammer's Hotel.
 Montag den 2. und Dienstag den 3. Pfingstfeiertag
Grosse Ballmusik.
 Anfang 4 Uhr.
 Hochachtungsvoll **Moritz Beckert.**

Gasthof Coschütz.
 Am 1. Pfingstfeiertag von 4 Uhr an
Frei-Concert.
 2. und 3. Feiertag an beiden Tagen
Concert und Ballmusik.
 Leitungsvoll **O. Ribbenhahn.**

Carolagarten.
 Montag den 19. Mai, zum 2. Pfingstfeiertag.
Jugend-Elite-Ball
 Anfang 4 Uhr.
 Rich. Weigand.
 wozu ergebenst einladet

Bergrestaurant Cossebaude.
 Morgen, 2. Feiertag, ein **Tänzchen.**
Zu den Linden, Cotta.
 Fernsprecher 7326.
Großartiges Pfingst-Programm:
 Den 1. Feiertag **Grosses Garten-Concert u. Frühlings-Fest** nach Johnson-Reigen u. sämtlichen antiken Rindern.
 Abends großartiges **humoristisches Künstler-Concert** vom **Treßener Victoria-Trio.**
 Den 2. und 3. Feiertag **Grosses Garten-Concert,** nach dem **feiner Ball.**
 Es ladet zu diesen Festlichkeiten freundlichst ein
Karl Krutzsch.

„Germania“ Alt-Grana.
 Morgen, 2. Feiertag
 von 4 Uhr an
ein solennes Tänzchen.
 Eintritt frei.
 Ergebenst **H. Richter.**

Eutschützer Mühle.
 2. Feiertag
ein Tänzchen, à Tour 5 Pf.
 wozu ergebenst einladet
O. Heger.

Restaurant „Deutsches Haus“
Cossebaude, Dresdnerstrasse 36.
 Angenehmer Garten-Aufenthalt. — Große Kegelbahn.
 Biere vom Feinsten.
 Hochachtungsvoll **H. Gausage.**

Verbindungsbahnen in Dresden (Sachsenbahn!)

Annaberg: 4.35 5.30 7.20 9.10 11.25
 12.35 1.30 2.20 3.20 4.25
 5.35 6.30 7.35 8.40 9.50

Arnsdorff: 5.45 6.45 7.45 8.50 10.00
 11.05 12.10 1.15 2.20 3.25
 4.30 5.35 6.40 7.45 8.50
 9.55 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.40
 8.45 9.50 11.00 12.05 1.10
 2.15 3.20 4.25 5.30 6.35
 7.40 8.45 9.50 11.00 12.05
 1.10 2.15 3.20 4.25 5.30
 6.35 7.40 8.45 9.50 11.00
 12.05 1.10 2.15 3.20 4.25
 5.30 6.35 7.40 8.45 9.50
 11.00 12.05 1.10 2.15 3.20
 4.25 5.30 6.35 7.40 8.45
 9.50 11.00 12.05 1.10 2.15
 3.20 4.25 5.30 6.35 7.

Lagerkeller Plauen

Sum ersten Pfingstfeiertag
Frühchoppen-Concert.
Anfang 11 Uhr. Programm 10 Stk.
Nachmittags von 4 Uhr an

Gr. Militär-Concert

Von der Kapelle des Königl. Sächs. Schützen-Regiments Nr. 108
"Prinz Georg". Direction: **H. Hellriegel.**
Programm 20 Stk. Hochachtungsvoll **Carl Guhr.**



Weißer Adler

Ober-Pöschwitz.

Heute zum ersten Pfingstfeiertag
von 4 Uhr an:

Grosses Militärconcert

Von der Kapelle des Jäger-Bat. Nr. 13.
2. u. 3. Feiertag: Feiner Ball von obiger Kapelle.
Hochachtungsvoll **Max Lorenz.**

Hotel Duttler

Schönstes Sommer-Theater der Residenz.

Morgen d. 1. u. Montag d. 2. Pfingstfeiertag je

2 Vorstellungen,

Nachmittags Anfang 4 Uhr und Abends 8 Uhr.
Gude gegen 11 Uhr.

Den 3. Feiertag nur Abends 8 Uhr.

Um den jetzigen Seiten Rechnung zu tragen, wird
die Eintrittspreise bedeutend herabgesetzt
werden, und zwar: Logen-Plan, früher 2 Mk., jetzt 1 Mk.;
Erster Platz, früher 1,50 Mk., jetzt 60 Pf.; Zweiter
Platz, früher 1 Mk., jetzt 50 Pf.; Dritter Platz,
früher 75 Pf., jetzt 40 Pf.

Den 2. und 3. Feiertag

Feiner Ball.

Direction: Kage. Beste Musik.

Neu! Stadtwaldschlösschen Neu!

Postplatz.

Täglich Concert

der Dachauer Bauern-Kapelle,
Münchener Quartettänger und Musik-Ensemble.
Nachmittags von 4-11 Uhr Abends.
Zunächst und Feiertags von 11-1 Uhr Frühchoppen-Concert.

Goldne Krone, Strehlen.

Neue Bewirthung! Neues Parkett!

1. Feiertag

Großes Morgen-Freiconcert,

Anfang 6 Uhr.

2. und 3. Feiertag

Feiner Ball.

3. Feiertag 1-7 Uhr Tanzverein.
Hochachtungsvoll **Bernhard Hillmann.**

Hotel Bellevue, Blasewitz.

Samstag, den 18. Mai d. J., 1. Pfingstfeiertag,
von Abends 6 Uhr in meinem Saal

Grosses Frühlings-Concert

mit beständ. in Gesängen, Deklamationen und Klavier- und Violoncellen-
ausgeführt von den Damen **Mrs. Lemke** vom **Lam-
kowska**, **Mrs. Winkler**, **Opernsängerin**, sowie Herrn **Stanislaus
Landgraf**, wozu ich hiermit herzlich einlade.

Zur feinsten Speisen und Getränken ist bestens gesorgt.
Eintritt 50 Pf. Vorverkauf im Hotel 10 Pf.
Um zahlreiches Erscheinen bitte.
Hochachtungsvoll **Bruno Trobisch.**

Bären-Schänke,

Hebergasse 27, 27b und Bahngasse 16.

Empfehle als besondere Spezialität:

Frühen echten Reuthier-Schinken

sind äusserst schmackhaft, eine wirkliche Delikatess.
Hochachtungsvoll **Karl Höhne.**

Anton Müller's

Wein-Restaurant

Zum „Neuen Palais de Saxe“

9 Neumarkt 9.

Weine von H. G. Dorn.

Schwed. Frühstück à M. 2.—.

(Jedem Fremden bestens empfohlen.)

Diners zu 1,50 u. 2,50 M.

(aus je 5 Gängen).

Grosses Abend-Restaurant.

Souper (4 Gänge) 2 M.

Vorzügliche Küche.

Bekanntes Spezial-Krebsgerichte.

Portionspreise:
zu 1,25 M. und 75 Pf.

Pilsner Bier

aus dem Bürgerl. Brauhause.

Heute Diner à 1,50 M.

1. Legirte Spargelsuppe.
2. Seezunge gebakten. Sauce remoul.
3. Filetbraten engl. mit Mischgemüse.
1. Junges Huhn mit Mirabellen.
3. Käse oder Prinz Päckler.

Tägl.: franz. Krebsuppe 80 Pf.

Goldne Weintraube,

Niederlohn.

Montag den 2. Pfingstfeiertag

Große Militär-Ballmusik.

Freitag den 3. Pfingstfeiertag

Großes Militär-Concert

Von der Kapelle des Königl. Sächs. Artillerie-Reg. Nr. 12.

Nach dem Concert Ball. Anfang 7 Uhr.
A. Hempel.



Restaurant

Victoriahaus.

Bereits 1 1/2 Stunde vor Abgang
des ersten Bahnzuges zum
Rennen

werden Menues à m. 1.—

und m. 1,50 verabreicht.

Oscar Bollmann.

Dresden.

Hotel zu den vier Jahreszeiten.

Zimmer von 2 Mk. an.

Familien-Restaurant.

Soal-Fachitäten zur Abhaltung von Hochzeiten und
sonstigen Festlichkeiten.

Vorzügliche Küche, bestgebäckte Getränke.

Um freundlichen Besuch bitten

Reinhold Pohl, Hotelier, **Haus.**

früher 9 Jahre Inhaber des Restaurant Victoriahaus.

Neue Bewirthung

im

Restaurant

„Der Frosch“

3 Bahngasse 3

empfehle einem geehrten Publikum von Dresden und Umgegend

eine vorzügliche Küche zu kleinen Preisen.

Nittags: Suppe, Braten, Compot und Nachtisch zu 60 Pf.,

im Abonnement zu 11 Couverts zu 60 Pf.

Früh und Abends div. Stämme.

Anschank: **Münchener Ebert-Bräu,**

Aseher Actien-Pilsner.

Empfehle außerdem schöne Vereinszimmer.

Hochachtungsvoll **Georg Lau,**

früher im Wittenbergr Hof, Dresden-Striesen.

Restaurant „Mariengarten“,

Dresden-N., Marienstraße Nr. 46.

empfehle

die berühmtesten, vorzüglich gepflegten Biere

Bürgerlich Pilsner „Arquell“,

3/10 Glas 15 Pf., 4/10 Glas 20 Pf.,

Felsenkeller Lagerbier,

Münchener Löwenbräu. — Erstes Kulmbacher.

Menu 1 Mk., Menu 1 Mk. 50 Pf.

Vereinszimmer 1. Etage.

Hochachtungsvoll **A. Boden.**

Altmarkt 8.

Dresdner Bürgerbräu.

Täglich Gr. Instrumental-Concert.

Anfang 6 Uhr. Eintritt frei. Ende 11 Uhr.

Neue Bewirthung.

Kurbad Hartha

bei Tharandt.

1. Pfingstfeiertag

2 grosse National-Tyroler-Concerte,

Hans von Hoff.

2. Pfingstfeiertag

Garten-Frei-Concert

mit darauffolgendem Familien-Tanzchen.

Mittwoch den 4. Feiertag

Erstes großes Kur-Concert,

ausgeführt von der 30 Mann starken Kur-Kapelle unter

Leitung des Herrn Directors **E. Römsch.**

Nach dem Concert feine Réunion.

Anfang punkt 5 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Die so beliebten Kur-Concerte finden von jetzt an

jeden Mittwoch auch bei ungünstiger Witterung statt.

Lade die geehrten Herrschaften von Dresden und

Umgebung zu einem Besuch meines Etablissements höf-
lich ein und dürfen dieselben im Voraus vermerkt sein,
dass Küche und Keller nur das Beste bieten.

Hermann Lehmann.

NB. Omnibus und einzelne Wagen stehen zur Ver-
fügung. Telefon Amt Tharandt Nr. 1.

Neue Bewirthung!

Der Neuzeit entsprechend renovirt.

Meissen.

Restaurant Elbterrasse

Garten-Etablissement,

Schönstes am Plage, direkt an der Elbe, nahe der Dampfschiffstation.

Großer varantierter Vereinsaal mit neuem Bechstein-Ofen zur
freien Benutzung). Asphalt-Regenbahn. Billard. Schattiger,
traubreicher Garten. Küche und Keller vorzüglich. Telefon 427.

Familien, Touristen, Vereinen, Schulen bestens empfohlen. n

Schloßkeller

16 Schloßstraße 16,
parterre und 1. Etage.

Ausschank der weltberühmten Biere:

Kulmbacher Reichelbräu

in nur 1/2 Liter-Gläsern à 20 Pf.

Münchener Löwenbräu

in nur 1/2 Liter-Gläsern à 20 Pf.

Liebotshauer Böhmisches

3/10 Glas 15 Pf.

Früh von 1/9 Uhr an vorzüg. Stammfrühstück.

Mittags von 12-3 Uhr

großer bürgerl. Mittagstisch.

Abends von 1/6 Uhr an

gr. Abendkarte zu nur kleinen Preisen.

Täglich Spezialgerichte.

Jeden Mittwoch Schweineschlachten.

Heinr. Miertschke.

Seite 18 „Dresdner Nachrichten“ Seite 18
Sonntag, 18. Mai 1902 Nr. 136

Bu
für
in de

1. Größtes
2. Aufw
von
der
3. Portr
part
4. heutig
1. Wein
Der
2. 1/2

Tägl

Ha

Zun



G

Sch

regelm

Mo

stättfin

Regimen

und des

D

findet

erster

erster

Bert

Kl. Br

Osk

W

W

Brüde

3. In

Schlo

berg

1914.

3. In

Schlo

berg

1914.

3. In

Schlo

berg

1914.

3. In

Schlo

berg

1914.

3. In

Schlo

berg

1914.

Bund der Landwirthe.
Landesversammlung
für das Königreich Sachsen,
Sonntag den 21. Mai Nachm. 3 Uhr,
in den Krone-Sälen zu Bautzen.

Tages-Ordnung:

1. Eröffnung durch den Landesdelegirten.
 2. Anrede des Herrn Reichs- und Landtagsabgeordneten Freiherrn von Wangenheim-Kleinbiegel, Vorsitzender des Bundes der Landwirthe.
 3. Vortrag des Herrn Reichstagsabgeordneten Schremsl-Stuttgarter: Die Aufgaben des Bundes der Landwirthe angesichts der heutigen politischen Lage.
 4. Meinungsaustrausch zu Punkt 3.
- Der Zutritt ist nur gegen Vorzeigen der Mitglieds- oder Eintrittskarte oder einer besonderen Einladung gestattet. Eröffnung 2 Uhr.

Der Landesdelegirte.
André.

König Albert-Passage,
Bismarckstrasse — St. Bräutigasse.
Grösstes Wiener Café.
Täglich Concert d. Zigeunerkapelle Balogh Sándor
von 4—11 Uhr. Eintritt frei.

Hammer's Hotel.
Sonntag den 1. u. Montag den 2. Pfingstfeiertag



Luftballon-Auffahrt
vom
Dresdner Verein für
Luftschiffahrt.
Ballonführer: Herr Max Beckert.
Beginn der Füllung Mittwochs 11 Uhr.
Eintritt für Erwachsene 25 Pf.,
für Kinder 10 Pf.
Von Nachmittags 4 Uhr an

Grosses Concert.

Hochachtungsvoll Moritz Beckert.

Schillergarten Blasewitz.

Diesdurch die ergebene Anzeige, daß die Concerte
regelmäßig

Montags und Donnerstags

stattfinden, ausgeführt von den Capellen des 1. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 100, des 2. Grenadier-Regiments Nr. 101 und des Schützen-Regiments Nr. 108.

Das Eröffnungs-Concert

findet Dienstag den 3. Pfingstfeiertag Nachm. 5 Uhr statt.
Vorzügliche Speisen, hochfeine Biere und Weine
erster Firmen. Aufmerksamkeit Bedienung.

Hochachtungsvoll Emil Walther.

Bertha Herrmann's Weinstuben
Kl. Brüdergasse 2, I., Ecke Schloss-Strasse.

Oskar Petermann's
Fürstenstrasse Nr. 87
Telephon Nr. 7712.
Weine
der Weinhandlung
Joh. Heur. Hantsch
zu Engsdorfen.
aus 11. Speisen, an
Aufmerksame Bedienung

Altmeissner Weinstube



„Winkelkrug“

feinstes Weinstol in Meissen, am Rande der Albrechtsburg. Neu
eingerichtete Zimmer, herrlicher schattiger Garten mit prächtiger
Aussicht nach der Burg. Aufbehalteräume für Fahr-
räder vorhanden.
R. Priemer, Besitzer.

Augustusbath

Station Habeburg.

Schönster Ausflugsort.

Eröffnung
Maximilians-Allee. Johannes-Strasse.

Café Passage

Moritzstrasse 21

Moritzstrasse 21

Sehenswürdigkeit als schönstes Café der Residenz.

Tag und Nacht geöffnet.

Spezialausschank

der Fürstlich Fürstenberg'schen Brauerei Donaueschingen.

Tafelgetränk Sr. Majestät des Deutschen Kaisers.

Münchener.

Pilsener.

Neue
Bewirthung!

Neue
Bewirthung!

Hochgeehrtem Publikum von Dresden und Umgegend
gebe hierdurch bekannt, daß ich unter heutigem Tage das hiesigst bekannte

Hôtel zum Trompeterschlösschen
nebst Restaurant

Trompeterstrasse 2 Dresden-A. Ecke Dippoldiswaldaer Platz

höflich erworben und zu eigener Bewirthung übernommen habe.

Zum Ausschank gelangen: Pilsener der ersten Brauerei in Pilsen,
Kulmbacher: Reichelbräu, hell u. dunkel,
Lagerbier: Feldschlösschen in Dresden

und Weine nur erster Firmen,

wie ich auch stets bemüht bleiben werde, nicht nur durch vorzügliche Darbietungen des
Kellers, sondern auch betreffs der Küche vom Besten das Beste zu bieten.

Grosser Mittagstisch.

Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte.

Um gütigen Zuspruch bittet

Hochachtungsvoll

T. Nitzsche.

früher 10 Jahre Besitzer des Hotels „Zur Post“ in Langenbrünn.

Vollständig
renovirt!

Vollständig
renovirt!

Neue Bewirthung!

Neue Bewirthung!

Albert-Salon Tharandt.

Grösstes u. schönstes Hotel u. Vergnügungs-Etablissement am Platze,
nur 5 Minuten vom Bahnhof.

Vollständig renovirt!
Veranden und referirte Zimmer, sowie Gesellschafts-Säle für Vereine und Gesellschaften jeder Zeit
zur Verfügung.

Schöner grosser schattiger Garten.
Platz für ca. 1500 Personen.

Jeden Sonntag ein Tänzchen im grossen Saale.

Spezialität: stets frische Forellen zu civilen Preisen.

Telephon: Amt Deuben Nr. 33.

Emil Braune, Traiteur,
Besitzer.

Hente Alle
auf den Hussen!

Herrl.
Saunbluth.

Herrl.
Jernsicht.

Wohin?
Nach dem
Prinz Friedrich
August-Thurm,
Gönsdorf bei Bühlau.
Gute Bewirthung.
Bes. E. Herack.

Dresdner Garnison
Pfingstfest-Parole:
Saxoniasäle.

**„Pilsner
Urquell“**

und
Bürgerlich Pilsner
ist
Dasselbe.

Vereinszimmer

mit Klavier u. einige Tage der
Woche frei Landhausstrasse 5,
Nöthniger Bierhalle.

**Berg - Schlösschen
Räcknitz.**

Neue Bewirthung!
Hente, sowie jeden Sonntag
selbstgebadener Kuchen, Käse-
kuchen und hochf. Kaffee.
Mit vorzüglicher Hochachtung
R. Schütze.

**Restaurant
Edelweiss,**

Leubnitz-Neustadt.
Empfehle meine schönen Loka-
litäten, gr. Garten und Asphalt-
Regelbahn zum Weiden.

Glasweiser
Wein-Ausschank
des
Deutschen
Central-Bodega
direkt vom Fass

von:
Portwein, Sherry,
Madeira, Malaga, süssem
Ober-Ungar, Marsala
bei Ernst Fischer,
Restaurant z. Königs-Allee
in Klein-Fischbachw.



**Casino
Neu-Ostra**

Dienstag den 27. Mai
Partie: Ratten — Wehlen.

Abt. Hauptbahnhof 610. Auf
Bismarckstr. 1118. Auf. Dresden.
Hauptbahnhof 11.30.

Um zahlreichere Besichtigung
bittet
D. A.
Der Zug hält halt in Nieder-
schütz nicht.

**Nöthniger
Bierhalle,**

Landhausstrasse 7.
Empfehle meine bürgertl.

Mittagstisch

in gr. Auswahl zu H. Preis.
Annehmliches Ambiente.
Gleichzeitig empfehle ich mein
ganz neu renovirtes
Vereinszimmer
zur geschäftlichen Benutzung
Hochachtungsvoll M. Scheibe.

**Liebenecke,
„Mailüfterl“.**

**Weissen.
„Wettiner Garten“.**

An unmittelbar Nähe d. Eisen-
bahnen, an d. Ecke beider
Etablissements mit reichhaltigen
Vollkellern, grossen schattigen
Garten, Veranden, Regent-
bahn u. Gute Bewirthung.
Freundenverkehr.
Hochachtungsvoll P. Klieber.

**Meissen,
Gasth. z. Altenburg,**

Spezialität der Strohentzahn-
Empfehle in im romantischen
Landschafts- u. Etablissement
mit gr. schattigen Veranden, Regent-
bahn und Ausspannung einer
genialen Verbindung. Diner-
und à la carte zu jeder Tages-
zeit.
Hochachtungsvoll
C. A. Schwarze.

Versuchung.

Roman von Alexander Römer.

(Belletristik)

(Kurzweilig)

Allein blieb er stehen, eroberte sie sich ein paar freie Stunden des Morgens, wenn der Major nach dem Bude ruhte und später allein, in sehr langsamem Tempo, auf der Markt- promenade seinen Spaziergang machte. Heute, wo es besonders schön war, manierte sie mit dem kleinen Günther den steil ansteigenden Weg dem Marktplatz gegenüber hinan, der oben zur Kaiserin Elisabeth-Bromenade führte und der sie immer schon gelockt hatte. Die jugendliche, die Genußart liebende Ährstin hatte oben in einer abgedeckten Villa gewohnt, wo nur die Berggäubler sie umgab, und sich dort einen köstlichen Weg angelegt hatten, der nun allen Naturfreunden und ähnlich Gemüthen zu Gute kam.

Das Kind starrte mit seinen kleinen Beindchen ruhig empor, und die junge Mutter freute sich über sein frühes Gesichtsfarbe. Er blauderte auch lebhafter, als es sonst keine Art war. Das Rude, Anstößige in seinem Wesen hatte ihr Sorge gegen ihn gewacht und ihm des Vaters Reizung fast geraubt. Eben schlängelte sich der Vagabund durch ein hübsches Hochtal, der plätschernde Bergbach zur Linken, zur Rechten hohe Felswände, das zwischen eine schmale, grüne Walle. Hier hörte nicht das Getriebe des Bodschneens, hier war es völlig ruhig, nur Rotarlanke, Begegnungsbücher, das Schreien der Fuchshunde, oben in den Lüften, das Klappern des ruhig stehenden Wäfers. Zahlreiche Kuhbänke waren auf dem gut gehaltenen Wege angebracht. Armgard lehnte sich ermunter unter den Schatten einer überhängenden Ebene und ordnete den bunten Strauß von Blühenblumen, den sie und der Nachbar unterweils gepflückt hatten. Es war so schön hier, so still, und dennoch genoss sie nicht mit freiem Herzen. In ihr war noch so viel Unruhe, verzerrtes Denken über Recht und Unrecht.

Jeden Tag hatte sie lange, heizungsvolle Briefe an ihren Mitternachtsgeliebten geschrieben, die ihm von hier aus ihr Herz auszuschnitten. Meinlich, schmückte sich ihm heute zwischen jeder Zeile. Er hatte ihr beim Abschied gesagt, sie dürfe keine häufigen und ausführlichen Briefe von ihm erwarten, da sie ja wisse, wie wenig Zeit ihm dafür bleibe. Heute hatte sie doch lieber auf eine Nachricht von ihm gewartet, es war keine gekommen. Auch von Eile hat jener kurzen Antwort kein Lebenszeichen. Was war aus ihm geworden? Sie kam in ihrem Gemüthe nicht darüber hinweg, daß sie ihr nicht gehalten, seine Liebe geübt hatte. Sie vernachte es nicht mehr, sich der Annsicht anzuschließen, sie als eine Verlorene zu betrachten.

Der kleine Günther, der eifrig die Mamen gesammelt und ihr dargebracht hatte, schmeigte sich plötzlich ihnen und angelich an sie. Sie blickte auf. Auf dem schmalen, sich in vielen Windungen schlängelnden Wege lag eine hohe Mauermauer, die die Erde und schritt auf die Hand zu, wo sie lag. Sie ergriff, und das Blut schloß ihr die Augen. Es war Oberstaatsanwalt Nicomus. Eine höchst unangenehme Empfindung überkam sie, sie schloß doch ihre Abneigung gegen diesen Mann, von dem sie nichts Gutes wußte, wenn er sie auch damals, in der Weltstadt bei der Gestalt für ein junges Mädchen gehalten und verlobt hatte. Jener Abend trat wieder lebhaft in ihre Erinnerung, es war keine angenehme.

«Gut! Guten Morgen, gnädige Frau!» rief Nicomus. «Wo hier oben in der Berggäubler finde ich Sie, ich las Ihren Namen schon in der «Merkur». Armgard begrüßte ihn formell, kühl. Es fiel ihr ein, wie gefährlich sein Gesicht hier im hellen Lichte des Tages und der Sonne erschien - wie wachte, wie es in seinem Innern ausstrahlte, wo ihm die äußeren Erfolge das Blut gebrannt hatten, nach dem er handelte. Seine Frau war im Jrenshawie - schredlich! Er lebte allein, sein Treubruch mochte sich an ihm selbst gerächt haben.

Er legte sich unangenehm, als sei er ein alter, unter Bekannter, an ihr auf die Hand und zog den kleinen Knaben zu sich heran. Er musterte das Kind mit scharfem Blick, er liebte ihn so sehr, dachte Armgard bei sich. «Tein wird die Luft hier gut thun», sagte er, «er ist reichlich ungemüthlich, nicht wahr? Eine fast eingeklappte Menschenmasse, die sich langsam und schwer dem Licht öffnet. Armgard war im höchsten Grade verwundert. Woher wußte dieser Mann, daß sie Sorgen um das Kind hegte, in diese

Amerlei für die Frauenwelt.

Am Freitag: Der Geist der Frau ist ungetrieben...
Am Samstag: Die Frauenwelt...

Am Freitag: Der Geist der Frau ist ungetrieben...
Am Samstag: Die Frauenwelt...

Am Freitag: Der Geist der Frau ist ungetrieben...
Am Samstag: Die Frauenwelt...

Belannt. Die Weiben waren eine Straße...
Schweigend gewandert; jetzt traten sie wieder...
heraus aus dem Walde. Vor ihnen lag das...
Dorf noch im Dämmerlicht, doch am Himmel...
luchten schon einzelne Frührothstrahlen. Vor...
Sonnenaufgang wachte das Welt beendet sein...
deshalb beschleunigten sie ihren Schritt. Dem...
Blonden schien etwas auf dem Herzen zu...
liegen. «Sag mir,» nahm er stehend das...
Wort, «wie kommst du nur grad auf die Boten-...
liche?» - «Es ist vielleicht gut, wenn Du's...
weißt,» entgegnete der Andere nach kurzem...
Besinnen. «Schau, die Botenliche ist halt...
weder reich noch schön, aber freudlos ist sie...
und das ist die Gressenz nicht. Hör mich...
an! Just vor'm Jahre, am Freitag war's...
daß ich auf Urlaub hierher kam. Ich ging...
gleich auf den Tanzboden und ludte mir...
die Schönste zum Tanze aus, natürlich die...
Gressenz, die in dem schmucken Nieder, mit...
dem Gesicht wie Milch und Blut mir gleich...
in die Augen stach. Aber da kam ich schon...
an! Wer von mir was begehrt, muß...
halt zeitig anfragen; ich bin längst auf alle...
Tourren verfaßt, aber die Botenliche, die wird...
wohl noch Alles frei haben; geht nur zu...
her!» sagte sie spöttlich. «Nein, die ist mir...
zu häßlich,» rief ich und drehte stols meinen...
Schmurrbart in die Höhe. Zudem ich mich...
umdreh', leh' ich, daß die Botenliche ganz in...
meiner Nähe steht; kein Wort konnte ihr...
entgangen sein. (Fortsetzung folgt.)

Pflügen!

Leuchend hebt im goldenen Himmels...
schimmer...
Sich der Berg mit hehrerem Glanz empork...
Aus der Sterne macht gem Strahlenluster...
Blickt der Sonne Purpurgluth hervor...
Morgenwonne! Thaubergjüngler Morgen...
Herzlich prangend grüßet Du die Luft...
Vogelstich von dunkeln Erdenorgan...
Heiert Du Dein Hochfest, o Natur!
Morgenwonne! Thaubergjüngler Morgen...
Herzlich prangend grüßet Du die Luft...
Vogelstich von dunkeln Erdenorgan...
Heiert Du Dein Hochfest, o Natur!
Morgenwonne! Thaubergjüngler Morgen...
Herzlich prangend grüßet Du die Luft...
Vogelstich von dunkeln Erdenorgan...
Heiert Du Dein Hochfest, o Natur!

*) Erklärer: eckliches Schützenamt im Tote.

Abteilungen für Kleiderstoffe.

Woll-Stoffe.

Einfarbige und melierte Qualitäten, Cheviot, Crêpe, Beige, Loden, Hopsack etc., Breite 90 cm bis 130 cm, Meter von 95 Pf. an bis M. 4.50.

Woll-Stoffe.

Hochmoderne einfarbige Stoffe, Alpakas, Voiles, Kammgarn, deux faces etc., Breite 100 cm, bis 140 cm, Meter von M. 1.- an bis M. 8.-.

Woll-Stoffe.

Hochparthe Fantasie-Stoffe in neuesten Dessins und Farbenstellungen, Meter von 75 Pf. an bis M. 6.-.

Seiden-Stoffe.

Hochsolide schwarze Qualitäten, Merveilleux, Damassé, Duchesse, Armaure, Taffet etc., Meter von M. 1.75 an bis M. 7.50.

Seiden-Stoffe.

Aparte farbige Seiden-Stoffe für Strassen-, Gesellschafts- u. Braut-Toiletten in grosser Farbauswahl.

Seiden-Stoffe.

Aparte Blusen-Stoffe in reizenden Streifen, einfarbig, sowie gemustert, Wasch-Seide, Foulard, Pongé etc.

Wasch-Stoffe.

Reizende Muster u. Farbenstellungen, Perkale, Rips, Organdy, Satin, Leinen etc., Meter von 30 Pf. an bis M. 2.50.

Wasch-Stoffe.

Weisse u. einfarbige Qualitäten, Rips, Nansoe, Plunetis, Satin etc., Meter von 45 Pf. an bis M. 2.-.

Wasch-Stoffe.

Neuheit: Abgepaste Mull- und Batist-Roben mit Spitzen-Einsätzen.

Robert Bernhardt,

Frelberger Platz 18-20.

einen Minute konnte er doch nicht eigene Beobachtungen gemacht haben. Sprach man daher in den Bekanntenkreisen schon von dem zurückgebliebenen Sinda? Sie fühlte sich sehr peinlich berührt.

Er ist erst sechs Jahre alt und sehr zart, er soll geistig noch gar nicht angestrengt werden, entgegnete sie abweisend. Freilich, nicht zu früh anstrengen, nur anregen, meinte er. ...

Das Kind sah still und starrte wie gebannt in die Augen des fremden Mannes, es machte ein fählig dummes Gesicht. Jürgard gewahrte es voll Unmuth. ...

Sie schäner, brauner Vater gähelte um Günthers Kopfchen, Vicomus fing ihn mit einer leichten Bewegung seines Handes und bot ihm dem Kinde. ...

Wenn Günther fand anderwärts den fremden Mann interessant, ein glänzender goldener Schlüssel an dessen Hüfte erregte seine Aufmerksamkeit. ...

Wenn Günther hörte mit offenem Munde — noch nie hatte sein kleines, unentwickeltes Gehirn den Begriff, daß das Wort Gold in sich faßt, formaliert, jezt hielt er den wunderbar goldenen Schlüssel in seinen Händen, und sein erschauerndes Gesicht leuchtete vor Staunen. ...

Jürgard hatte ihr Kind aus der Hand genommen. Günther sprach von Seite des fremden Mannes mit einer Lebhaftigkeit, wie sie ihm sonst nie eigen war, er lief auf die Mutter zu, ...

Sie sind ein Gutberber, sagte sie. Das habe ich verstanden, meinem Vetterin Märchen zu erzählen, und so hat er eine Lüge und ein Schmeicheln, daß er ganz thierisch sein soll. ...

Ich habe es vielleicht anders angetan, als Du, die ich immer wiederphantastie zu werden, meinte er. ...

Jürgard sah leuchtend vor sich hin und schielte mit ihrem zärtlichen Blicke in den Saal. Günther war fortgegangen, er schaute in das Haze, ...

als ob sie zu sich selber spräche. Sie kennen die Welt und die Menschen und sehen sie aus besonderen Gesichtspunkten. ...

Der Mensch leidet allemal, wenn er sich den Aufgaben, die ihm aufgebürdet sind, nicht gemachert fühlt, entgegnete er. ...

Jürgard schob eine Blätter in das Gesicht. Wie rüttelte dieser Mensch an dem, was sie tief innerlich beschäftigte, wie sprach er aus, was sie nur nicht zu formen vermocht hatte! ...

Verzeihen Sie, Sie rührten da unbedacht an Dinge, an in jüngster Zeit Erfahrenes. Sie haben Recht, traurig Recht. ...

Unter läuteten die Glocken der katholischen Kirche, es war Mittag. Der Ton klang klar und voll zu ihnen herauf. ...

Die junge Frau schloß ihren Augenblick. Sie wußte nicht, wie ihr Vater über den Fall denken würde, ob ihm der Fremde gefiel. ...

Jürgard schweig. Dafür also hatte Werner Zeit, zu ein paar Zeilen an sein ferne Weib zu schreiben. ...

Sie lenkte selbst das Gespräch auf andere Gegenstände und Vicomus berichtete aus dem heimathlichen Bekanntenkreise. ...

Erste und älteste Teppich-Reinigungs-Anstalt mit Dampf betrieb. Dresden-Motris.

C. G. Klette jr., Königl. Hoflieferant. 7 Galleriestrasse 7. Fernsprecher Amt I. Nr. 392.

Mechanische u. chemische Reinigung. Druckerei und Reparatur. Aufbewahrung bis 6 Monate.

Mechanische Reinigung: Perser, Smyrna, Axminster, Velours, Brüssel, Tapestry, Manila, Wolle.

J. A. Bruno König Möbelfabrik, Dresden-Neustadt, Dresden-Altestadt. Fortwährende Ausstellung moderner Tischler- u. Polster-Möbel u. Dekorationen.

Waschstoffe. Klätter Katun, Rips-Piqué, Brocats, Organdy, Wollmouffeline, Satin-Touillard, Wulle, Watte, Waschseide. Reste Waschstoffe zum Ausfuchen.

Niemand versäume im Mai sein Blut zu reinigen! Brandes' blutreinigende Maikur „Sarsaparill“. Priv. Salomonis - Apotheke, Dresden-Altestadt.

Jamaica Plantagen. Pikanter Geschmack. Tadellose Arbeit. Oscar Sohr Nachf., Victoriastr. 18, I Treppe.

Uhlig's Naturheilstation Oybin bei Zittau i. Sa. dem schönsten Kurort Sachsens.

Elektrotechnische Fabrik Winckler & Fischinger Dresden-N., Jordanstrasse 17. Motoren, Dynamos und Anlagen jeder Art und Grösse unter Garantie.

Advertisement for a mechanical device, possibly a pump or engine, with various technical illustrations and text.

Advertisement for a mechanical device, possibly a pump or engine, with various technical illustrations and text.

Advertisement for a mechanical device, possibly a pump or engine, with various technical illustrations and text.

Advertisement for a mechanical device, possibly a pump or engine, with various technical illustrations and text.



Gebr. Eichhorn, Trompeterstrasse 17
(neben der Central-Theater-Passage).
Haupt-Niederlage
der **Brennabor-Werke Gebrüder Reichstein,**
Brandenburg a. H.

Größte und berühmteste Kinderwagenfabrik Deutschlands.
2500 Arbeiter. — 4 Tambourmaschinen. — 22 Elektromotoren.

Permanent grösste Auswahl:

Kinderwagen	von 13,00—80,00
Sporthwagen	5,00—50,00
Fahrräder für Kinder	5,00—10,00
Kinderstühle mit Tisch	1,50—15,00
Kinderkörbe mit Stuhl	6,00

1 Jahr Garantie für Untergestell und Gummi.

Illustrirte Preislisten gratis.

Grösste Neuheit für Kinderwagen:
Räder mit Kugellagern und Tangentenspeichen.

Uebersetzen Sie sich, daß andere Kinderwagen die besten u. dabei die billigsten sind.



Jetzt wieder; **Pragerstr. 5, vis-à-vis der Central-Theater-Passage.**

Gebrüder Roettig,

Kais. u. Königl. Hof-Optiker,
Pragerstrasse 5 **DRESDEN** Pragerstrasse 5

empfehlen zur bevorstehenden

Reise-Saison

Spezial. in Jagd-, Renn- u. Marinegläsern.



Desgleichen eine reiche Auswahl von Ferngläsern in Aluminium, Verlmutter, Elfenbein, Emaille, Leder u. i. w. mit nur bester Optik, von 10 Mk. an bis 300 Mk. Unter 10 vorzüglich einziehbares „Alpenglas“ (seit 19 Mk.) halten ganz besonders empfohlen, für alle Zwecke ein hochfeines Glas; ebenso unter „Jagd- u. Rennglas“ (seit 18 Mk.) Doppelrohr, als Zeiss'sche u. Goerz'sche Feldstecher in all. Größen (Leitere zu Fabrikpreisen). Desgleichen halten wir ein großes Lager aller in das optische Fach einschlagenden Artikel in nur bester und neuester Waare empfohlen. Brillen, Vincent's und Porzellan von 3 Mk. an, Reiterthermometer (auf hartem Spiegelglas) von 3 Mk. an, Zimmer-, Bade- und Reise- Thermometer von 1 Mk. an, Tauchschilderbarometer (ausgleich) von 20 Mk. an, große Auswahl von nur besten Reichszeugen von 3 Mk. an (nur genau justirte Instrumente). — Preisveränderungen gratis. — Preise sehr. — Umtausch bereitwillig.

Pragerstrasse 5. **Optisches Institut.** Pragerstrasse 5.
Das Geschäft besteht seit 1825.



Gr. Musikwerke,
Instrumenten- und
Saiten-Magazin
von
W. Graebner,
(gegr. 1829)

(nahe der Seestraße) 15 Waisenhausstr. 15 (Café König), empfiehlt Polypbon, Symphonions, Kalliope, Automaten, Grammothone, Phonographen, Violinen, mech. Vogel mit Naturgesang, Pianinos von 320 Mk. an. Neu: Großelektro, Tanz-Orchestration. Reparaturen prompt. Polyphon und Symphonion den höchsten Preis, die A. Z. Staats-Medaille. Neu: Gr. Concert-Platten u. Schallplatten für Grammothone.



Beleuchtungsgegenstände
für Gas u. elektr., Repar. u. Aender.,
vollständige Lichtanlagen.
Ebeling & Croener, Kgl. Hofliefer.,
Dresden, Pragerstrasse 28.



„Champion“
Petroleum - Gaskocher
mit Reihög's Aufsatzherd gemäß
nicht Russen von 3 Kochgeschichten.
Rein Rauch, kein Geruch.
Aufsatzherd einzeln 5 Mk.
Bis jetzt Tausende von uns verkauft.

Gebrüder Göhler, Grunaerstr. 10,
Ecke Neugasse.

Monopol,

Kontrollkassen- u. Rechenmaschinenfabrik, Aktiengesellschaft.
Dresden-A., Bergmannstrasse 23.
30 In- und Auslands-Patente.
Additionsmaschinen mit Hand- und elektrischem Antrieb.
Kontrollkassen, gleichwertig den amerikanischen.
Rechenmaschinen, das Beste und Beste.



Diamant-Lackfarbe
Fußboden, Treppen,
feuchte Wände etc.
Das Beste was es giebt.

Alleinige Fabrikant
Amurthaler
Breslau
An der Str. 21
Telephon 12039
Süddeutsche
Kleinst- und Großhandlung
Bei Posten billiger und erst im Haus.
Lederstr. 10/11

A.-G. Dresdner Gasmotorenfabrik
vom Moritz Hille



Dresden-A.
Neuerstrasse 3.
Sauggas-Anlagen.
Überall aufstellbar.
Geringste Betriebskosten.

Kennet empfehlen wir unter anerkannt vor-
züglichsten Gas-, Generatorgas-, Spiritus-,
Benzin-, Petroleum- und Naphtha-Motoren,
Spiritus-, Benzin- und Petroleum-Lo-
comobilen, Spiritus- und Benzin-Lo-
comotiven.
Wir bitten genau auf unsere Firma zu achten!

Pochmann'sche Leihbibliothek
(B. Zieger)

gegründet 1792
Dresden, Seestraße Nr. 3, I. Et.

Deutsch — Englisch — Französisch — Italienisch — Russisch
— Spanisch — Portugiesisch. —

Bitte Mat-Katalog zu verlangen. — Reichhaltiger Eingang von
Neuigkeiten.

Garten-

Decken

vorrätig in allen Größen
vom einfachsten bis zum
eleganteren Genre.

Decken-Stoffe
vom Stück.

Lieferant für Hotels,
Restaurants etc.

Robert Bernhardt

Freiberger Platz 18—20.

Simplex,

der neueste Klavierspiel-Apparat

von Theodor F. Horn, Director, Wolf.

Wird jedes Klavier, jeden Flügel, ist auch ohne musikalische Vor-
bildung von Jedermann leicht zu spielen. Einfach in Kon-
struktion u. Handhabung, ist er der größte Künstler u. reinfühligste
Spieler von allen bisher offerirten mechanischen Apparaten.
Beachtung erwünscht und gern gefastet.

Dresden-A., Seckstr. 1, I. Et.
Alfred Moritz, Generalvertreter für Deutschland.

Sehr Anerkennungs-schreiben:
Marcella Sembrich, Emma Calvé,
Schumann-Heink, Eduard de Reszke,
Edgar Strakosch, Johanna Gadski.

Wiener Frauen verdanken ihre Schönheit

in erster Linie dem Gebrauche der ange-
nehmsten, wirkungsvollsten, be-
rühmtesten

Original Pasta Pompadour,

erfunden von weil. Medic. Dr. A. Nix.
Tiefes Schönheitsmittel verursacht bei
Anwendung eine lebhaft, frische Ge-
sichtsfarbe, blendend schönen falten-
losen Teint selbst bis ins spätere Alter,
verschafft unter Garantie (bei sonstiger
Aufgabe des Geldes) Sommer-
schwitzen, Leberleide, Blatternaden, Wimmerl, Röhre, jede
Unreinlichkeit der Haut. Preis per Dose für 6 Monate Mk. 3.

Pompadour-Milch

überzieht die Haut sofort mit milchhafter Weisse, bleibt selbst
nach dem Waschen auf dem Gesicht haften. — Original-Pompadour
Mk. 3, Pompadour-Teig 60 Ct., Pompadour-Poudre in rosa,
craème, weiß Mk. 2.50. Bei Verschwendung des Restes erfolgt
Francosendung.
Man wende sich vertrauensvoll an **Wilhelmine Rix Dr.**
Wwe. söhne (Anton Rix & Bruder), allein Erzeuger
der echten Tr. Rix'schen Präparate, **Wien, Praterstr. 16.**
Bei Verkauf nehme man nur plombirte Packete.
Depots in **Dresden: Franz Peters, Salomon's-Apothek,**
Neumarkt 8, Weigel & Zech, Progerie zur Laterna.



Pferde-Verkauf.

Zeige hierdurch erachtet an, daß von **Donnerstag den 15. Mai**
mit einem frischen Transport hervorragender, erstklassiger **Wagen-**
pferde wieder eintrifft bis in einer Auswahl von 70 Stück,
darunter befinden sich 10 Paar schnelle Traber, 10 Paar erstklass.
Süpper, 5 Paar Deutsche, 2 Paar Engländer, mehrere Carrieffier,
Hüte Donart, und frische Conquererde, sowie 5 Paar, erstklass.
Reithunde. Täglichliche Pferde sind in verschiedenen Größen
und Farben, passende Paare aus und vorzüglich eingetriben.
Zelbige neben zu soliden Preisen zum Verkauf.
Dresden-N., Hotel Stadt Coburg.

Z. Bialaschewsky.

Flechten u. Hautausschlag,

sowohl frisch als veraltet, werden schnell und gründlich beieitigt.
die berühmte **Dr. Berger's Flechtensalbe.** Preis 1 Mk.
Alleinverkauf u. prompter Versand nach auswärts durch die
Salomon's-Apothek, Dresden, Neumarkt 8, gegr. 1792.
Verabfassung, Sinfonid, Sanolin, Salicin, Vaccidiat.

Nordsee-Insel-Bad
WANGEROOG.

Famlier ab Bremen, Wilhelmshaven u. Carolinentiel.
Famlette verleiht die Badekommission.

Seite 23 "Greber Nachrichten" Seite 23
Sonntag, 18. Mai 1902 Nr. 136

Warenhaus

Hermann Herzfeld

Dresden, Altmarkt, Ecke Schössergasse.

Hierdurch teile ich ergebend mit, dass ich im **Sou terrain** meines Warenhauses eine

Abteilung für Restbestände

eingerichtet habe, in welcher alle diejenigen Waren zum Verkauf gelangen, welche als **Restbestände der letzten Saison** übrig geblieben sind.

Da diese Einrichtung lediglich dazu dienen soll, die Lager zu säubern, sind die **Preise** der Waren, mit geringen Ausnahmen, auf die

Hälfte der bisherigen Verkaufs-Preise

herabgesetzt.

Ich halte das Renommée meines Hauses für ausreichend befestigt, um auf die Reellität dieser **ausserordentlich günstigen Kaufgelegenheit** nicht noch besonders hinweisen zu müssen.

Es gelangen nach Möglichkeit jede Woche andere Artikel zum Verkauf, und zwar beginne ich

diese Woche

mit

Damen-Jacketts und Paletots Damen-Putz u. Weisswaren.

• Garnierte Damenhüte •

von 2,50 Mark bis 35 Mark, genau für die Hälfte der bisherigen Verkaufs-Preise.

S
Serie
Cr
in
H
in
sch
mit
H
mit
M
K
mit
mit
Hos
Bo
Solide
zeid
J.
Wilsd

Seidenwaaren-Ausverkauf.

Ohne jeden Kaufzwang laden die geehrten Damen zur Besichtigung ein.

Serie I: Foulards, Taffete, Damaste etc.,
früher Meter 1.50 bis 2.75,
jetzt . 0.75 . 1.50.

Serie II: Aparte Blousen- u. Kleider-Seiden etc.
früher Meter 3.00 bis 5.50,
jetzt . 1.50 . 3.00.

Crefelder Seiden-Haus Seifert & Co., Prager Strasse 28, I. Etage.



HERRMANN GERSON

Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs und Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin.
Berlin W., Werderstrasse 9-12.

Wohnungs-Einrichtungen

in kunstvoller Ausführung nach eigenen Entwürfen.

Pläne und Kostenanschläge werden nicht berechnet.

Auf Wunsch erfolgt Besuch durch einen Vertreter.

Antike Original-Möbel aus verschiedenen Epochen.
Möbelstoffe, Teppiche, Gardinen, Decken.

Hosenträger

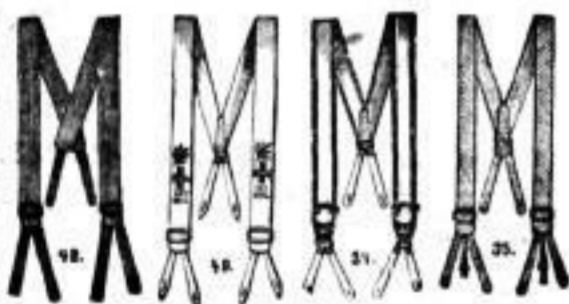
in Gummiband mit Ledergarnitur und Patentschnallen. Paar 0.88, 0.98, 0.90, 1.00 bis 2.50 Mk.

Hosenträger

mit geflochtenen oder netzten Batten. Paar 0.50, 0.75, 0.95, 1.00, 1.60, 1.75 Mk.
Sehr solid und bequem.

Herkules-Hosenträger

mit geflochtenen Batten und Unterhosenhalter. Paar 1 Mk.



Kuli-Hosenträger

mit Patent-Flügelschnallen. Paar 2 Mk. 50 Pf.

Hosenträger

mit Wildleder-Garnitur. bleibt weich und knüpft sich stets leicht. Paar 2 Mk. 50 Pf.

Hosenträger für Knaben,

Paar 0.90, 0.45, 0.50, 0.75, 0.95 und 1.00 Mk.

Solide Konstruktion und gute Gummibänder

zeichnen unsere sämtlichen Träger aus.

J. Bargou Söhne,
Dresden,

Wilsdrufferstrasse 54, am Postplatz.

Special-Geschäft
nur moderner und besserer

Kleider-Stoffe

A. Keller,

5 Amalienstrasse 5.

In fiberraschender Auswahl:

ff. Kostüm - Stoffe, Satintuche,
Etamines, Voiles, Alpaccas,
Leinen- und Wasch - Stoffe.

Muster nach auswärts franko.

Treppeneleitern,
Küchenschranke,
Aufwaschtische,
Flaschenschranke.



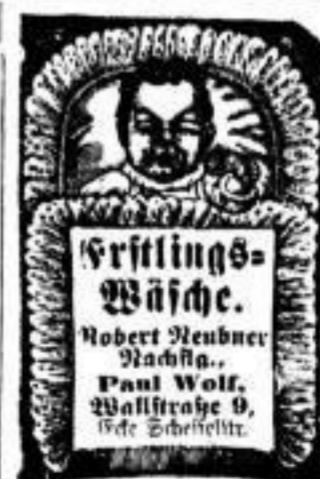
Gebrüder Göhler,
Grunaerstrasse 16,
Ecke Neugasse.

Schnurrbart!



Streng reell. Rein Schwindel.

Garantol unterstützt den Haar- und Hautwuchs mit wunderbarem Erfolg. Die besten Medien vorhanden sind, erweist sich bei jeder Anwendung als wirksam. Es wird durch das Mittel das Haarwachstum gefördert. Die Haare werden durch das Mittel stark und gesund. Garantol ist einzig und unerreicht wirksam bei Schnurrastlosigkeit, nach Ausschneiden des Schnurrastes, nach Ausschneiden des Schnurrastes u. dergl., wenn man sich vorzustellen möchte, wie man sich bei Schnurrastlosigkeit aussieht. Das Mittel ist in jeder Apotheke zu haben. Preis pro Glas 2 Mk. für meinen Freund, weil es mit 10 Jahren zu einem schönen, glänzenden Schnurrast verholfen ist.



Gustav Zschokwitz,
An der Mauer 4, nahe Kreuzbrunn,
Wäsche- und Putzgeschäfts- und Versandgeschäft.
Bügelmach u. Reparat. Tücher,
einl. Signum Schabl. Holzleim,
Dextrographen, Sector-Blätter,
Karten, Linen, Singelmarken
und verwandte Artikel.



**Waschmaschinen,
Bringmaschinen,
Mangelmaschinen,
Drehmangeln**

in größter Vollkommenheit
empfiehlt unter Garantie
Albert Heimstädt
Am See,
Ecke Margarethenstr.,
Fabrik hauswirtschaft-
licher Maschinen.
Reparaturen prompt u. billig.

Mein **Peru-**
Wasser
„Loa“
ist das Beste gegen Ausfall
fallen der Haare und zur
Wiederherstellung der Haare,
4 Fl. 1.50 Mk. beim Erfinder
R. Schwammerkrug,
A. G. Hoflieferant.
Altmarkt,
Ecke Schießstätte.

Harnleiden
Gonorrhoe, Ausfluss, Blasenleiden
werden schnell u. ohne Beschränkung
gehoben durch Dr. Brandes
berühmte amerikanische
Santel-Perlen,
unvergleichlich wirksam und völlig
unschädlich. Preis pro Flacon
mit Kurvorschrift 3 Mk. Allein-
verkauf und direkter Versand:
Salomon's-Apothek,
Dresden-A., Neumarkt 8.
Cambridge 0/6, amerik. Pharm.
Santel 0.25.

Fracks,
Rock-Anzüge, Guländer, neu
u. modern, leicht und verfallt
C. Sauer Nachf.,
Margarethenstraße 7, I. Etage.

Seite 25 "Freiburger Nachrichten" Seite 25
Sonntag, 18. Mai 1902 Nr. 136

Die schönsten Kleiderstoffe

finden Sie in hervorragender Auswahl zu anerkannt billigen Preisen bei

Steigerwald & Kaiser,

Pirnaischer Platz.

Bohner-Wachs-Pasta auf Parquet, Linoleum und Möbel T. Louis Gutmann, Schloss-Strasse 18, Prager-Strasse 34, Hautznerstrasse 81.

Ausstellung für Wohnungs-Einrichtungen

Möbel für Schlafzimmer

in 10 verschied. Farben und Holzarten in echt u. imitirt, alle Arten Matratzen und Patent-Matratzen fertig auf Lager.

Sophas jeder Form und Qualität

in prachtvollen, neuen Mustern

Salon-Möbel

in allen Holzarten und Breislagen, Salon-Polster-Garnituren stets Dutzende auf Lager fertig in einzig schönen Dessins und Bezügen.

Buffets, Tische und Stühle,

auch Lederstühle für Wohnzimmer in größter Auswahl vorrätig.

Küchen-Möbel

in wunderschönen, sparten Mustern.

Alles von einfacher bis reichster Ausführung zu bekannt billigen Preisen. Spezialität: Ausstattungen von 300 bis 1500 Mk. fertig aufgestellt.

Besichtigung gern gestattet. Muster-Preisverzeichnis franco. Sendung nach auswärts per Bahn frei.

Möbel-Magazin

J. Ronneberger,

Dresden, 6 Scheffelstrasse 6.

12 große Schaufenster.

Seidenstoffe

für Kleider und Blousen.

Große Auswahl in jedem Genre und in wirklich soliden Qualitäten zu billigsten Preisen.

Fortwähr. Eingang von Neuheiten. Seidenwarenhause

Albert Krohne,

Altmarkt (Rathhaus).



KRANKEN-MÖBEL.
Rollstühle
für Zimmer und Straße, verschiedene Ausführungen.
Ruhestühle
zum Sitzen und Liegen, in jede Lage stellbar.
KRANKEN-SELBSTFAHRER.
Treppen-Tragesühle,
Klosetzühle, Ruhebetten,
Bettische, Lesesessel etc.
VERSTELLBARE KOPFKISSEN.
für Personen, welche gerne hoch schlafen, unentbehrlich!
(Katalog gratis!) empfiehlt
RICH. MAUNE,
Fabrik LÖBTAU.
Verkaufsort:
DRESDEN,
Moritzstrasse No 16.

Triumph-Wiegenbadschaukel



Mein liebster Schlafplatz
eignet sich für jede Kammer, sie bietet mit wenig Wasser ein Voll-, Wellen- und Rinderbad in geistreicher Verpackung und nimmt außerordentlich wenig Raum ein.
Preis für mittlere Größe 40 Mk., m. Schwingeneinrichtung 62 Mk. Benötigt bei:

Gebrüder Giesse,
Dresden-Neust.,
Am Markt 7.



Eine patentirte
Rollwand
ist der beste u. eleganteste Schattenspender und Windschutz für Garten und Veranda.
F. Bernh. Lange
Amalienstr. 11 u. 12.

Novet, gut ech. (postb. zu vers. Preisbergerstr. 71, 2. 2. r.

Merztliche Lichtheilanstalt,

Dresden, Wettinerstr. 26, I.

Ultraviolette Lichtbäder, Röntgenlicht-Verstrahlungen, Vibrations-Massage, Elektro-Therapie, Kohlenstoffsäure-Bäder, verbessert. Röntgenstrahlung.
Vorzügliche Heilerfolge bei chronischen Krankheiten.
Geöffnet von früh 8 Uhr bis Abends 8 Uhr. Sonntags bis 1 Uhr.

Marquisen-

Leinen

einfarbig und gestreift, auch in aparten Farbenstellungen vorrätig in 17 Breiten von 70 cm an bis 90 cm Breite, Mtr. von 60 Pf. an bis 3.50 M.

Spezial-Qualitäten in imprägnirtem Segel-Tuch.

Robert Bernhardt

Freiberger Platz 18-20.

Sommerfrische Hintergersdorf,

in 30 Min. v. Bahnhof Tharandt, direkt am Walde. Herrlich gelegene Wohnungen zu billigen Preisen. Post und Telegraph im Orte. Fernsprecher Amt Tharandt Nr. 4. Omnibusverbindung. Besuche gratis. Näheres durch den Wohnungsnachweis.



Verbessertes Petrol.-Gas-Kocher „Champion“.
Der neue verbesserte Petrol.-Gas-Kocher „Champion“ vereinigt in sich alle Vorzüge, welche ein solcher Kocher haben kann. Einfache Behandlung. Geruchloses Brennen. Große Heizkraft. Geringer Verbrauch. Offenes Bassin. Abnehmbarer Kranz.
Durch das offene Bassin sind die inneren Dichtungsringe freigelegt u. somit kostspielige Reparaturen vermieden. Der abnehmbare Kranz ermöglicht bequemes Reinigen des Cylinders.
C. F. A. Richter & Sohn, Dresden
Wallstrasse 7 a. d. Post.
Man verlange Prospekt.



Wildvich-Berkauf.
Montag den 25. Mai stelle ich einen großen Transport schwerer, hochtragender Kühe und auch Kühe mit Kalbern, sowie eine Anzahl reinblütiger Oldenburger Bullen in meinem Grundstück, Dresden-Neustadt, Großenhainstr. 13, preiswerth zum Verkauf.
Bernsprecher 220, Amt II. **Edvard Seifert.**



Rein einziger Fall ist bisher bekannt, wo das
berühmte Martels Spath-Liniment
nicht absolut sicher gewirkt hat bei St. ad. Ich u. veraltet. Gallen, Schulterläsionen, Nerven, chron. Fußgelenklähmung, Knochenauftreibung, Schenkelklapp, Drüsen, Skroph, Gicht und Gichtbeulen, Verengungen, Verhärtung d. Arterien, Arteriosklerose u. ohne die Thiere schonen zu müssen u. fable Stellen zurückzulassen. Zu beziehen in Dosen à 4, 250 Mt. von der **Salomonis-Apotheke Dresden-N., Neumarkt 8.**

Was ist Automobil?

Citronensaft-Kuren
mit Apotheker Peters sterilisiertem Medicinal-Citronensaft, aus ausgewählten süßen Früchten, entsprechend den Anforderungen des Kaiserl. Gesundheitsamtes, künstlich erprobt u. vorzüglich bewährt bei Rheumatismus, Gicht, Gelenksleiden, Frauenleiden, Herzleiden, Fettleibigkeit, Blutandrang, Nerven, Verstopfung, sowie zur Blutreinigung u. Fäulnis 1, 2 u. 3 Mt. mit Kurbotzschiff. - Alleinverkauf und Versandt nach auswärts.
Salomonis-Apotheke, Dresden-N., Neumarkt 8.

Schmuck-Knöpfe,
Chemisettes u. Blousen-Knöpfe 5 Pf. bis 3 Mt.
Wandknöpfe-Knöpfe,
25 Pf. bis 10 Mt.
Hut-Nadeln
1 Pf. bis 5 Mt.
Band- und Cravatten-Nadeln 5 Pf. bis 5 Mt.
Schildkrötennadeln 35 Pf. bis 5 Mt.
Broschen,
Neuheiten, 25 Pf. bis 25 Mt.
Paul Teucher,
Altmarkt.
Alle Güter- u. Neuheiten.



Krankenfahrräder
verstellbare Korbfißen, Hubstühle, Krücken, Tragestiefel, Beinlager eigener Fabrikation empfehlen
Knocke & Dressler,
Kgl. Hoflieferanten
König Johannstraße,
Ecke des Annenbades Platzes.
Fahrräder-Handverkauf.
Fahrräder, bestes Fabrikat, 10 lange Vorrath vorrätig, von 100 bis 150 Mark zu verkaufen. Wie wiederkehrende Gelegenheiten! Nur Wettinerstraße 40.

Seite 26 „Dresdener Nachrichten“ Seite 26 Sonntag, 18. Mai 1902 Nr. 136

in alle
Gru
87 Vol.
Kurh
Ne
Die
Bichom
einen be
To
alleren
Lift, Ge
Die mit
mit den
Soob
anstal
elektr
Dr. O
erfolg
Herzsch
Re
beim ist
von Dr
Stuttga
Stu
Pr
Koc
am Fuße
Ludwig
Schwinm
von Mt.
SCH
Ho
U
mit 2
ganter
und 2
das 2
ung
zu leb
in un
nehm
Krom
- Y
und G
angen
hofft
Ober
Bei
Wannig
ausgeb
tionen,
Schwin
Nabimab
vergebr
Lager
mit 25

Spiritusgas- Kocher u. Herde



für Reise und Haus
in allen Ausstattungen und Preislagen von 55 Pf. an.

Gebr. Göhler,

Grunerstraße 16, Ecke Neuegasse.
Preisverhältnisse:
87 Vol. % 23 Pf. pro Liter, 90 Vol. % 24 Pf. pro Liter.
Überall erhältlich.

Höchstgelegenes Soolbad Europas 705 m über d. M.

Dürrheim

im bad. Schwarzwald.

Luftkurort und Soolbad.

Kurhaus u. Salinen-Hotel Dürrheim. Neuerbautes Hotel ersten Ranges.

Die einzig bestehende Verbindung von herrlich bewaldeter Höhenlage mit einer Soolquelle, deren sulfidarme Soolen an Wirkbarkeit und Stärke unübertroffen ist, sichern Dürrheim einen hervorragenden Rang unter den heilkräftigsten Bädern.

Das im vorjährigen Jahre erbaute Kurhaus ist ein Hotel allerersten Ranges mit allem Wohlstand, Komfort der Neuzeit (Lift, Centralheizung, elektr. Licht, elegant. Gesellschaftssäle etc.). Die mit demselben verbundene Kuranstalt ist ausgestattet mit den neuesten und besten hydrotherapeut. Einrichtungen (Soolbäder, kohlensäure Bäder, Wasserheilanstalt, Abheilung für Schwed. Heilmassagen und Massage, elektr. Lichtbäder, Inhalatorium etc.). Dirig. Arzt: Dr. Oskar Kreckels. Ausgezeichnete Heilerfolge bei Gicht, Rheumatismus, Neuralgien, Herzfehler, Nervenleiden, allgemeinen Schwächezuständen etc.

Reiseverbindungen: Eisenbahnstation für Dürrheim ist das 5 km entfernte Warbad (bad. Schwarzwaldbahn). Von Donaueschingen, Sillingen und Schweningen (Pforte Stuttgart - Rotweil - Sillingen) ist Dürrheim mit Wagen in 1 1/2 Stunden zu erreichen.

Prospekte bereitwillig durch die
Direktion des Kurhauses Dürrheim.

Kochel, Hotel am See und Wald,

comfortabel eingerichtet,
Station Kochel, Linie München-Luging.

am Fuße des Herzogsaal und Heimgarten, Terrasse mit herrl. Ausblick auf See und Gebirge. Strandpromenade, Badeanstalt, Schwimmbad, Schiffahrt u. Fischerei. Großer Speisesaal. Pension von 20 Pf. an. Provisio gratis und franco. Telefon Nr. 18.
Joh. Klessling, Besitzer.

SCHIERKE im Oberharz (Höhenkurort).

650 Meter über dem Spiegel der Nordsee.

Hotel Fürst zu Stolberg

G. m. b. H. Hotel I. Ranges.

Über 100 vornehm eingerichtete Zimmer und Salons mit Balkons. - Pension nach Uebereinkunft. - Eleganter großer Speisesaal, Restaurationssaal, Musik-, Billard- und Lesezimmer. Von den Zimmern herrliche Aussicht in das Thal und durch das Gebirge. Elektrische Beleuchtung und Centralheizung. Bäder im Hause. Omnibus zu jedem Augenblicke am Bahnhof Schierke. Wohllich am Walde, in unmittelbarer Nähe von Schierke, bietet das vornehm eingerichtete Hotel seinen Gästen allen modernen Komfort bei ausgezeichnetster Verpflegung und mäßigen Preisen. - Provisio gratis. - Auch der zum Hotel gehörende Wald und Garten gewährt den Gästen auch bei verlichem Wetter angenehmen Aufenthalt. - Um zeitige Anmeldung wird höchlich gebeten.

Fritz Bärehl, Director.

Oberstdorf, Sommer- und Winterort.

843 Mtr. über dem Meer. Südtliche Spitze des Deutschen Reichs. Telegraphen- und Eisenbahnstation.

Bestimmter Sommerkurort des bayer. Adels, unübertroffene Mannigfaltigkeit der Touren; geschützte Lage, frische Luft, ausgebreitete, schattige Spaziergänge; gute Gasthöfe und Pensionen, billige Preise; Privatwohnungen in genügender Anzahl, Schwimmbäder u. medizinische Bäder, Fischereigelegenheit und Jagdwald. Drei Hotels und Anstalten. Provisio und Wohnungsbeziehung durch den Verschönerungsverein.



HAUPTNIEDERLAGE Wintergartenstr. 77 Fernspr. 1 6158.

Bärenhecker Brot

zu haben in allen besseren
Geschäften.

Wegen Vergrößerung der Räume wird das umfangreiche Lager in

Lack und Farben

mit 25-40 % Rabatt ausverkauft.
B. Otto Richter, Niederfeldstr.

Ostseebad Ahlbeck,

Vereinte Hotels und Pensionen.

Hotel u. Pension Ahlbecker Hof mit Dependence Hotel Seeblick.

Villa Charlottenheim und Beide Hotels direkt am Strande gelegen, in prachtvollster Lage, mit ca. 200 Zimmern, nur vom besten Substrat bebaut. - Eigener Hausarzt. In allen Dingen Telefon. Eigene Garagen, Stallungen und Remisen. Bekannt beste Verpflegung und auf-merksame Bedienung. Neu ist das Original Wiener Café im Hotel Seeblick. Überall große Veranden und Concertstadien nach der See gelegen. - Große Preise. - Provisio und Wohnungsbeziehung durch C. Munkacsy.

Luftkurort Klein-Semmering,

unmittelbar am Bahnhofs-Schönfeld, Höhe Nordbahn, 189 m ü. M., eine reizende Waldhölle mit großen Parkanlagen, Teichen und Gipspartien, schönem Wohnungsbau, Restauration mit Veranden und Garten, Bädern mit Soolquelle, frische Luft und vollen reiche milde Luft. Ein neuer, wichtiger Gasthof bietet für gute Küche, Getränke u. Bedienung. Billige Preise. Näheres durch die Kurverwaltung Klein-Semmering, Post Oberfeldstr. Schönfeld.

Kgl. Ung. Staats-Eisenbahnen. Ungarisch-Kroatische See-Dampfschiff- fahrts-Actien-Gesellschaft in Fiume.

Über Fiume führt die kürzeste Route nach Dalmatien u. retour: Täglich Coursdampfer, Dampfer per Woche, nach Zara, Spalato, Graboska, Ragusa und Cattaro; einmal nach Metkovic; Fahrtdauer Fiume-Metkovic 20 Stunden. Hotel Bristol in Zara wird bestens empfohlen.

Venedig u. Ancona u. retour: Je zwei Fildampfer, jeden sonntags Salon-Dampfer, - Nähere Preise. - Restauration am Bord. Anschlüsse in Triest und nach Wien und Budapest verkehrenden Zügen.

Fahrtkarten werden auszugeben und Auskünfte werden erteilt bei allen Bahnhöfen-Stadtbüro der I. ungar. Staatsbahnen, bei Carl Stangen's Reisebureau, Berlin W., Friedrichstr. 72, und bei allen Reisebüros der Firma Thos. Cook & Son.

Akademische u. praktische Lehrkurse für Damenschneiderei I. Ranges von Elise Günther, Walpurgisstrasse Nr. 12. II. Etg.

Große Versteigerung einer Schloss-Einrichtung.

Montag den 26. Mai, Vormittags 10 Uhr, versteigere ich in Breslau, Neue Taschenstraße 31, st., die Einrichtung eines Schlosses, bestehend aus größten Teil in sehr werthvollem antiken Möbeln, darunter echte Schweinsleder-Möbel, 1 Renaissanceschrank, 1 edler Eisenbehälter, 1 Mannschatz in Habende edler Bronze, grosse, echte Marmorfiguren, 32 Stück Teppiche (echte Verfer u. Smyrna, orientalische u. italienische in edler Seide und handgefärbt, zum größten Theil sehr werthvolle, alte Tische), ebenholz. Portieren, Decken etc., allerhand Waffen, Seligmade, Ampeln, sowie viele hochgeliebte moderne Möbel, Lampen etc., werthvollend gegen Waagablung.

Curt Hausfelder, Taxator, Kunst- u. Antiquar-Bureau, nur Neue Taschenstr. 31. Telefon Nr. 7038.

GARRETT SMITH & Co.

Älteste Locomobilen- und
Dampfdruckmaschinen-Fabrik Deutschlands
Magdeburg-Buckau.



Wohl-Ausstattung Paris 1889. Zwei goldene Medaillen.

44seitig. Zeugnisheft und Auszüge v. Zeugnissen, wonach unsere Maschinen allen anderen überlegen sind, senden wir gern und kostenfrei.

Eigenes Bureau für Sachsen mit eigenen Beamten und Monteuren in Dresden-A., Christianstrasse 31, 1.

Neuheiten! Kronleuchter

für Gas und elektr. Licht zu billigsten Preisen.
Bitte um Besichtigung meines Musterlagers.

Hermann Liebold,

Dresden, Grosse Kirchgasse 3-5.

Pianos verkauft billig für 6, 7, 8 bis 12 Mtr. per Monat Sv. M. Moritzstr. 18. I.

Damen-Rover, neue u. gebrauchte, aufgehängewöhn- lich billig zu verkaufen Neuegasse 14, p.

Garten-Möbel, Bettstellen etc.

Billige Preise, reiche Auswahl
Nur im Spezialgeschäft für Eichenmöbel

Max Schellhorn;

früher 30 Jahre Betriebsleiter der angesehenen Firma Hoff Tittel, Scheffelstraße 6.

Bitte genau auf die Firma Schellhorn zu achten

Zur Auffrischung des Blutes die beste Zeit!

Versäume Niemand, bei Beschwerden, welche mit Darm-, Magen-, Leber-, Nieren-, Fettstoff, Gicht, Rheumatismus und vermindert. Blutknoten (als Flechten, Pickeln, Fimern, Blüthen, Geschwülste und Papeln etc.) befallen sind, eine Kur mit dem allbekanntesten, schmerz-
Dresdner Dreikönigs-Thee
zu machen. Beste Blutreinigungsmittel ohne Berührung. Sichere Erfolge bestätigen viele Dankschreiben.

Bestandtheile: Schilbrenn 1, Schilbrenn 2, Filder 1, Senepf 5, Huflattich 5, Waldmeister 4, Minze 2, Eucalyptus 1, Safranholze 2, Althee 1, Mandelholz 2, Franko 2, Stauke 1.

In Packeten zu 50 Pf. und 1 Mk. zu haben in Dresden in der Salomonen-, Reichs- und Adler-Apotheke.

Rackow, Altmarkt 15.

Schreiben, Buchführ., Briefsch., Rechnen, Stenographie, Kunst für Herren u. Damen. Eintritt jederzeit.

Maschinenschreib., vert. Ausb. bild. 10 Mtr. 10 öffentl. Tisch. Ausstatt. und Provisio kostenlos.

Kaufen Sie Hutblumen

immer nur: Scheffelstrasse 12, 1 Treppe.
Manufactur künstl. Blumen
Hermann Hesse.
Größte Auswahl am Platze. Groß- und Einzel-Verkauf. Schuhmacherinnen erhalten hohen Rabatt.

Kopfschmerzen,

geh. Leiden, Nervenschmerzen, Augenleiden, Frauenleiden, Männerchwäche, Asthma, Lungenerkrankung etc. behandelt nach jahrelanger Erfahrung ohne Beschränkung, auch brieflich leicht durchführbar, durch ungeschädliche, durchgeführte Heilverfahren. L. Rentsch, Weinböhlerstr. 1. Sa., Carlstr. 3. Sprechzeit tags von 10-1 Uhr. Mittwochs u. Sonnabends geschlo. Bei Anträgen 20 Pf. in Marken erbeten.

Wunden und Beinschäden,

sowohl frische als alte, werden schnell u. gründlich geheilt durch Stabarzt Dr. Niessen's Wundheil-Salbe. Tote I. M. Zersto und Zerstoht nach Ausdeutung durch die Salomonen-Apotheke, Dresden, Neumarkt 8, Gehirng. 1566. - Benzofett, Perubolin, Wurdeextr. Kauolin, Sulfad.

Wohlfahrts- Geld-Lotterie. Ziehung: 27. bis 31. Mai

Originalgewinn 5 750 000
Hauptgewinn: Mark
100 000
50000
25000
etc. etc. etc.
Originallose zu 3.50 Mk. Für Porto und Liste 20 Pf. extra.

Oscar Bräuer & Co. Nachf.
Bank-Geschäft
Berlin W. Friedrichstr. 181.

Größtes Lager feinster Uhrketten und Ringe.



Gründete Präcision u. cour. Uhren jed. Art
Aug. Reinhardt
15 Erzstr. 15.
Gebr. 1870.

Wer im Gesicht Fäden, Rötter, Sonnen-, wrosfen, Schönheitsfehler hat u. durch eine d. neue Methode davon befreit wird, wache, jede keine Wache und 50 Pf. in Marken an das Cosmetische Laboratorium von Rudolf Höffers, Apotheker, Berlin, Karlshorst 32.

Sommersprossen besitzt in 7 Tönen vollständig Dr. Christoff's vorzüglich, ungeschädlicher

Ambra-Crème,

das beste kosmetische Mittel zur Reinhaltung und Vereinerung des Teints. Echtheit in grün verriegelten Originalbüchsen a 2 Mtr. 1. Dresden in der Salomonen-Apotheke, Fr. Peters; bei Paul Schwarzlose, Schloßstr. 20. Dachsmeistler, Johanneß-Allee; A. Wenzel; C. Stephan; G. Baumann. Ein gross bei Oscar Prehn in Leipzig.

80 Kutschwagen, neue, bei jeder herrsch. Landauer, Phaeton, Coupé, Karosse, Jagd- u. Bouwvagen, Dogcart, b. Vert. Bunt. geb. u. geschliff. Hermann Köstlinke, Berlin, Luisenstraße 21.

Seite 27 "Treiber Nachrichten" Seite 27
Samstag, 18. Mai 1902 Nr. 136

Elegante Anzüge.



Wer sich
elegant und elegant
kleiden will, besichtige
unsere

Neuheiten

in
Anzügen

22 bis 65 Mark.

Paletots

18 bis 55 Mark.

Nach Maß zu
gleichen Preisen.

Samter & Co.

Im Hause „Zum Pfau“, 2 Frauenstr. 2, Im Hause „Zum Pfau“.

Wir übernehmen jede Garantie für
elegante Zib. sowie haltbare Stoffe.

Uhren-Geschäft

Pragerstrasse 34, part. u. I. Etg.

B. Grün Nachflg. **Herm. Beeger**

Uhrmacher.
Zur genügenden Besichtigung meiner Vorkalender ladet ergebenst ein

Garten- u. Veranda-Möbel

eigener Fabrik
gut und preiswerth
25 Pragerstrasse 25.

Bambus-Hüte,

elegant, leicht, haltbar.

Bambus-Reise- u. Picknick-Körbe,
aussergewöhnlich leicht.

Luftkissen,

billiger, leichter und haltbarer als Gummikissen.

Rudolph Seelig & Co., Dresden,

25 u. 30 Pragerstr. 25 u. 30.

General-Depot

Oberharzer
Sauer-
brunnen

Imperial

Max Friedrich,
Dresden-N., Falkenstraße 1 u. 3,
Fernsprecher 1, 163.

Genossenschafts-Molkerei Chemnitz

Sucht neue Genossen
zur sofortigen oder späteren Milchlieferung.
Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an die
Genossenschafts-Molkerei Chemnitz,
Forststrasse 10.

Zufalls - Abschluss.

100,000 St. Cigarren (Vorstellungen Edelgewächs), garantiert Ham-
burger Handarbeit, offerirt, solange Vor-
rath reicht, zu

Gelogenheitspreis: II. Flor, per Original-Riste von 250 St.
Mk. 12.—, per Riste Mk. 47.
Proben: I. Modjo, per Original-Riste von 100 St.
Mk. 6.—, per Riste Mk. 58.

E. Busse, Cig.-Imp.- u. Versandtgesch., Dresden,
König Johann-Strasse — Wildstruffer Strasse.

Seht günstige Bilanzzeit
für
Coniferen (Nadel-
hölzer)
und
*** Erdbeeren. ***

Paul Hauber,
Baumschule
Tolkewitz-Dresden.
Telephonamt Hlawowitz Nr. 884

Prachtvolle **Blaulichten,**
Gewöhnl. Fichten
(höchste Pflanzenarten),
0,75-4 m hoch, von 20 Stk. an.
Lorbeerbäume
Ephraukisten (nicht belaubt)
Crimson Rambler
(höchste aller Edlingarten) reichend
carrhonisch, bis 1,50 m hoch, mit
6 Knospen, 1,25 m hoch, 1,25 m hoch.
Junge, bewässerte, aussergewöhnliche
Erdbeerpflanzen
von nur geschlachten Zonen, fernende,
immer-
tragende **Monatserdbeeren**
(der Weinberg- u. Waldbeere äh-
lich, auch im Winter) von 100 Stk. 3 Mk.
Die Besichtigung meiner
Baumschule ist Jedermann
auch ohne Einkauf gestattet.

MEYERS PUTZ-CREAM



unvergleichlicher
und bester
METALLPUTZ
Überall zu haben

28
Erstlings-
wäsche,
sowie alle Stoffe
dezu
solid u. billig.
Ernst Venus,
Annenstr. 28.

Gutes, gebrauchtes
Pianino, sehr preisw.,
besgl. Pianino, neu, 380 Mark.
Ed. Menzer,
Frauenstraße 14, 2. Etage.

Jungo Foxterriers,
hochgradig, sehr, sehr, sehr,
billig zu verkaufen. **R. Rahr,**
Ztacha 6, Temitz-Bischhofswalde.

Plättglocken
mit geschmiedeten Stählen,
Glühstoffplatten,
Plättbretter,
Aermelplättbretter,
Wringmaschinen

findet man in großer Auswahl
zu billigen Preisen bei
Pötsch & Kiessling
33 Webergasse 33.

E cru
die Modefarbe der Saison
Bastseide
das Praktische für Kleider, Blusen,
Reisemäntel, Mäntel etc.

Roben
in bekannt guten u. echten Quali-
täten von 14 Mk. an oder einzeln
ausgeschnitten per Meter von
1 Mk. an.
Wachseide
wird billig ausverkauft.

**Seidenhaus
Nanitz**
Dresden Pragerstr. 11.

**2 Petroleum-
Motore,**
1 1/2 und 3 Pferdestärken, in gut.
Zustande letzterer erst 2 Jahre
im Betrieb), und

**1 Acetylenlicht-
Anlage,**
särbischer Apparat, seit 1 1/2
Jahre im Betrieb, mit allem Zu-
behör (30 Lampen).
Paul Welzel,
Buchdruckerei Rodwitz.

Einige gebrauchte
Pianos
verkauft
äußerst billig
unter Garantie
von 320 Mark an
H. Wolframm,
Victoriahaus.

Reklame-Wagen,
für jedes Geschäft passend, billig
zu verkaufen Trompeterstr. 4, bei
Schäl.

Bruteier

von Gold-Quandottes,
- Silber-Quandottes,
- Gelb. Nabelstörchen,
- Schwarz. Italienern,
- Citr. Goldhühner,
- Goldhähne, Bantam,
- Weiß. Kaiserenten.
Neuer junge Vögelchen
in allen Farben von gereisten
Eitern ab
Julius Troschütz,
Dresden-Striesen,
Teuburgerstraße 17.
Besichtigung der Zuchtstämme
(sowie der Brutmaschine im Ver-
trieb) von 3-4 Uhr Nachmittags
gerne gestattet.

Für Brautleute!
Sophas,
Garnituren,
Bettstellen,
Matratzen,
Schränke,
Vertikals,
Küchenmöbel
äußerst billig zum
Verkauf
Rosenstraße 45

Was ist Automobil?

**Gebrauchte
Maschinen,**
als: Drehbänke, Hobel-, Schaping-
und Bohrmaschinen, Pressen etc.
in versch. Dimensionen zu kaufen
gekauft. Ch. u. P. B. 413
Hans-Exp. Ad. Reiter, Nürnberg

Ausverkauf
nur bis Anfang Mai.
Keine Restposten u. Ramschwarte,
mit gesetzlicher Garantie.
Gerren, Damen-Räder,
compl. 4 Mk. 100, 125, 150, 175,
Transport-Räder mit Kasten
4 Mk. 250, 275, 300.
A. Siksay, Dresden,
Tippelstraße 15.
Bei Kauf Lenen gratis in meiner
600 Cm großen Radfabrik.

Rollwände
Schutz
gegen Sonne, Zugluft
u. neugier. Blicke.
Für Zimmer, Gärten, Veranden.
Gebrüder Göhler
Grünerstr. 16, Ecke Neugasse.

Centrif.-Doppelkinten v.
26-300 Mk., Trilling, Büchl.,
Tschindl etc. billigst. **Revolver**
v. 4 Mk. Luftbüchsen v. 5 Mk. an.
Alles vorräthig eingekauft. **Wetzel**
umt. **E. Petting, Kgl. genr.**
Büchsenmacher, Thon 28.

Säcke
jeder Art u. Größe, sowie Pack-
leinen u. wasserdichte Wagens-
planen liefert billigst **Gustav**
Ungewiss, China-Aller 28,
Eingang Stallgässchen.

Matjes - Heringe,

Neue 1902er
feine best. Waare, best. aus ca
10-12 Stk mit Joh. ca. 40 Stk
etc. p. Post 4 Mk. **Max Bröhen,**
Beringsgäßchen, Weißwasser a. Chies.

Petroleumkochöfen
Championkocher,
Spirituskocher,
Gaskocher
verbesseter Konstruktion
empfehlen
Max Schubert
Spezialgeschäft
für Haus- u. Küchen-
Geräthe,
4 Wettinerstr. 4.

Echte David- Sprosser

aus den Weidenpflanzungen des
Donau-Gebietes, 4 St. 9-15 Mk.,
Ubin, Rachtigallen St. 5 Mk.,
imp. Wellenritze, Buchs. 4,50
Mk., Möbchen-Buchs. 4 Mk., Heis-
vögel, Prachtstücken Paar 2,50 Mk.,
Kornelgehölze 7-15 Mk., Gold-
u. Juchstiche, Laubstiche, Zier-
bäume, Vogelstühle, Zäune,
Vogelfutter, Wab- u. Stuben-
vögel empfiehlt u. leidet u. auszu.
H. Fränzel,
Kaiser Wilhelmplatz 6
(Eingang Weisstraße.)

Zum Pfingst-Bedarf

Damen-Blusen,
Kinder-Kleider,
Kanben-Blusen,
Sweaters,
Kinder-Schürzen,
Sport-Hemden,
Unter-Röcke,
Leib-Wäsche,
Corsets,
Chemisettes und Kragen,
Strümpfe und Socken.
Billige Preise.

**Friedrich Paul
Bernhardt,**
Dresden,
3 Schreiberstraße 3.

J. Doubler, Wien, II.

liefert
Ferial
**Die Geheimnisse
der Inquisition**
(Aust., 1. Aufl. 5 für 10 Stk. 3.
Barbara Wurf od. **Die**
Klostergrünel u. aus den
Klostergrünel u. aus den
Blättern einer gewissen
Nonne
Statt 10 Stk. für 10 Stk. 1.60.
Alle 3 Werke auf einmal ge-
nommen statt 10 Stk. für nur
10 Stk. 5.85.
Vielmalen werden in Zahl-
ung genommen.

Für Kopf- und Barthaar!
Viele Tausende im Gebrauch.



**Bestexistr. unschäd-
Haarfarbe.**
Blond, braun u. schwarz, Flasche
1, 2 Mk., nur echt beim Friseur
R. Preisloben, Postpl. 1.
Versandt auch per Nachn.

Hühneraugen,

harte Haut werden schnell und
gründlich beseitigt durch **Stabo-**
arzt Dr. Niemanns **Stabo-**
Touristenpflaster, Per Rolle
60 Stk. **Alleinverkauf u. Versandt:**
Salomon-Apotheke,
Dresden-N., Remarkt 8.

Seite 28 "Dresdener Nachrichten" Seite 28
Contin. 18. Mai 1902 Nr. 136

Miet
Zür
ver 1. Ott
Eine V
6 Sinn
Wab. W
Eine 25
3 Sinn
1500 Mk
Röhren
Parient
Kaulb
ind 1 K
Hinterbau
vermied
tober: in
2 Zimmer
Wah im
Voth
gegenüb
in eine 2
2 St. 1
per 1. 3
Preis 380
Uhl
1. Etag
Rahmer,
6 Zimmer
oder 10 St
10 St. 2
Hinter
Blu
in fester
1. Etag
neben a
Rüche u.
ung u.
525 Mk
1. Juli
vermied
Stamm
Bä
welche
stett in
Umständ
vermied
maße 2
In
Licht
von der
haus
nigt. 2
Küche
Kas. g
in 10
11 Stk
Küche
Se
vom
vom in 2
2
ind 2
400 M
Lage
nangs
Grund
straße
Streit
W
kommen
Wo
Mge
W
Scheff
Die
neue
aus 11
Stadt
lichte
2) 2
75
169
284
306
213
258
349
368
161
114
119
95
67
2972
Auf
fellen
von 2
Höhe
Preis
mit 2
Röhre
1. Juli
Zu
Bud

Sonnenfahirme

aller Preislagen,

in großartigster Auswahl,
empfehlen

jeden Genres

Schirmfabrik C. A. Petschke,

Prager Straße 46.

Wilsdruffer Straße 17.

Amalienstraße 7.

Reparaturen.

Bezüge.

Fernsprecher 715

Gegründet 1841.

Lawn-Tennis-Artikel empfehlen in reicher Auswahl **Robert Kunze, Altmarkt, Rathhaus.**

Bettfedern, Daunens und Steppdecken

eigener Arbeit, Umarbeitung älterer Decken, große Auswahl in Decken- und Inletstoffen empfehlen
billigst und solid das Special- und Grossgeschäft von

Julius Udluft, Kgl. Hoff., An der Mauer, Ecke Seestraße, gegenüber dem Kaufhaus, selbstgegr. 1867.

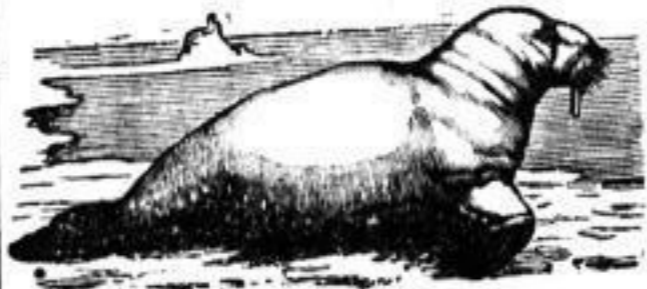
Stroh-Seile

festig, nur gefundenes Stroh, empfiehlt jetzt noch mit 48 Btg. pro Schock

Sejrt'sankalt
Waldenbüttel-Steiberg.

Pflanzkübel,

Wäckerwaren lauft man gut und billig b. Rob. Gannath, Ober-
terragasse 8, 2. Hof, kein Laden!



Nach Norwegen, Spitzbergen und dem ewigen Eise

auf dem neuen, sehr eleganten Salondampfer „Oihonna“. Abfahrt von Kiel, Neisebauer vom 3. bis 30. Juli und vom 3. bis 30. August, wovon jedesmal 4 bis 5 Tage bei Spitzbergen. Probefahrt in den größeren Reisebüros, in den Filialen von **Rudolf Mosse** und von dem Polarfahrer **Kapt. Bade, Wismar i. Meckl.**

Wasch-Stoffe

Wasch-Seide
Organdy
Zephyr
Piqué
Satin
Madapolam
Woll-Mousseline

Grösste Auswahl in
euer (leinenfarbig.) Wasch-Kleiderstoffen

Altmarkt 12.

Adolph Renner

Brantwäsche-Ausstattung

liefern in jeder Ausführung äußerst solid und billig
J. G. Rätze, Schlossstraße 32,
dem Königl. Schloß gegenüber.
Kataloge franco.

Mühlberg

Neuheiten! Grosse Auswahl!

Cravatten.

Diplomaten, farbig, Stoff, 0.25 Mt., 0.50 Mt. u.
Waschseide, neueste Form, 0.45-0.75 Mt.
Foulard u. Seide, elegante Jacqons, 0.75-2.00 Mt.
Plastrons, hochmodern, 1.00-1.00 Mt.

Oberhemden.

Gelegenheitskauf, farbig, 4 Stück 3.00 Mt.
Weiß mit reuleinemem Einsatz, 4 Stück von 3.00 Mt. an.
Nachthemden, weiß, von 2.00 Mt. an.

Herm. Mühlberg,

Hotelierant. Scheffelstraße.

Mühlberg.



Von Dienstag den 20. d. M.
an steht ein neuer großer Transpout
bester
Belgischer u. Ardenner
Arbeitspferde,
sowie
Oldenburger u. Holsteiner

Wagenpferde
bei mir zu soliden Preisen zum Verkauf.
Freiberg.

Achtungsvoll
H. Hank;

Welche Beleuchtung ist gefahrlos, billig und für kleinere Städte geeignet?

Diese Frage beantwortet Herr Ingenieur Otto Klähre in Fürth i. B. wie folgt:

Bei Errichtung einer Beleuchtungsanlage kommt es in erster Linie darauf an, daß die Anlage und Betriebskosten geringe sind und daß der Preis des Lichtes so klein wie möglich ist, daß auch der Kleinverbraucher sich die Vorteile derselben zu eigen machen kann.

Das überaus billige elektrische Licht kommt entweder nur als Tagesbeleuchtung, also für den Gemüthlichen oder da in Frage, wo eine sehr billige Wasserkraft in nicht zu großer Entfernung des Ortes zur Verfügung steht.

Die Steinöhlbeleuchtung erfordert ein hohes Anlage- und Betriebskapital, geschultes Personal und ist da, wo großer Konsum vorhanden ist, unweitest das billigste Beleuchtungsmittel, kommt aber für kleinere Gemeinden nicht in Frage.

Die Gasbeleuchtung, welche in früheren Jahren für kleinere Gemeinden zur Beleuchtung benutzt wurde, liebt ein theures und unheimlich zu bereicherndes Licht.

Eine Wassergasanlage ist ebenfalls erheblich zu teuer und der Betrieb unheimlich, das Wassergas selbst giftig und gefährlich, weil es durch den Geruch nicht wahrzunehmen ist.

Das Acetylen besitzt noch unangenehmere Eigenschaften, denn es erzieht in sehr weiten Grenzen auf vollkommen automatische Weise das Wassergas, welches die billigste der bisher bekannten künstlichen Beleuchtungen erzieht. Das Gas ist ungelänglich, denn es ist nicht giftig und nur in äußerst engen Grenzen und sehr schwer mit Luft zu mischen, es darf daher als nicht explosiv bezeichnet werden. Die Acetylenapparate sind nicht konzeptionsfähig, bedürfen daher keiner besonderen polizeilichen Genehmigung und können da, wo es sich um lokale Beleuchtung von Fabriken, Villen, Hotels, Restaurants u. dergl. in Wohnhäusern Aufstellung finden.

Außer einer ganzen Reihe von transpischen und holländischen Städten haben die Gemeinden Friederichs, Reg.-Bez. Köln a. Rh., seit 1900 und Letzle bei Münster i. W. seit 1901 Acetylenbeleuchtungen. Das überaus glänzende, strahlende weiße, dem Auge wohlthuende Licht erzieht sich bei den Bewohnern dieser Gemeinden in Folge seiner Billigkeit einer allgemeinen Beliebtheit. Das Acetylen gas erzieht das Steinöhlgas vollständig, denn es liebt Licht, wird zum Kochen und Heizen, sowie zur Wasserzeugung benutzt. Es werden ebenfalls, wie beim Acetylen, Quecksilber mit Glühströmpern und Glühlampen verwendet. Der Preis der Beleuchtung stellt sich für 100 Brennstunden mittleren Jahreskonsums bei einer Lichtstärke von 40-50 Kerzenkerzen und bei Selbstzeugung des Gases wie folgt:

Aerogengas	Mk. 13.00
Steinkohlengas	„ 16.00
Petroleum	„ 21.00
Acetylen	„ 30.00
Elektrisches Licht	„ 75.00

Thalerfammling
fol. bild. zu best. Stellenheiten!
H. Kube, Berlin SW.,
Putzamerstraße 14.

Robert
Damen-R. 55, Damen-R.
(Gem. 165 W. Tiedstr. 6.)
Fichtenbäder, Extrakt, 2 Bäd.
30 Btl. wunderb.
bar beifam. And. Kreuzstraße 13.

Seite 31
„Friedrichs Nachrichten“ Seite 31
Contin. 18. Mai 1902 Nr. 136

Heirath.

Gebild. Kaufm. An. Wer, sucht sich nach einem glückl. Jüngl.

Heim.

ist Beifahrer ein. gut. Weib. m. u. d. Herr. groß. Wunsch. u. möchte viele Zeit auf Heim. verbr. da er schon 15 Jahre auf Reisen war. sich überall zurecht findet. Damen. welche auf dies. reelle. Gei. einm. u. entp. Veru. bei. belieb. Off. zu senden u. Z. D. 956 „Invalidendank“ Dresden.

geb. wohlgeordnete Mädchen wünscht bei. Herr. die Bekanntschaft. weiter. gut. Veru. u. sympath. Frau. u. Z. D. 956 „Invalidendank“ Dresden. Hauptstraße 14.

Heirath!

Fräulein. 31 J. ar. angenehme. Gesicht. nicht. ungew. wünscht sich mit ein. Dame mit mind. 10000 M. Vermögen zu verheir. Nur. erste. Off. mit Frau. u. nach. Veru. u. Z. D. 703 „Invalidendank“ Dresden. Straß. verständig.

Heirath.

2000 eines hohen Staatsbeamten. 36 Jahre alt. von angenehmen. Wesen. ansehnliche. Einkünfte. wohlgebildet. langjährige. Verwalter. der. beiden. elterlichen. Güter. von ca. 300000 Mk. beiden. Wöden. in der. Nähe. der. See. unweit. Bismarck. sucht sich mit. Dame. mit. Vermögen. zu verheirathen. Schreibe. um. die. ihm. liebgehabten. Güter. von. denen. 200.000. ihm. einm. einm. willt. sich. durch. Auswanderung. mit. seinen. Kindern. zu. erhalten. kann. sie. in. überreichen. Vermögens. Verhältnisse. wenn. weit. entfernt. auch. nach. Ausland. erbeten. unter. L. U. 2556. Durch. Rudolf. Mosse. Leipzig.

Gut. für. meine. Schwägerin. von. angenehmen. Wesen. vermög. gebild. u. sehr. würdig. erogen. einen. passenden.

Lebensgefährten

Herrn. in. höherer. Lebensstellung. nicht. unter. 30 J. denen. es. an. einem. neuen. Heim. gehen. u. werden. geübt. ihre. Chancen. behalt. Bekanntschaft. durch. mich. in. d. Exped. d. M. u. B. 1850. in. die. Exped. d. M.

Heirath!

Textil- u. Mechaniker. 27 J. alt. vermög. sucht die Bekanntschaft. einer. ebenfalls. vermög. Dame. weils. Heirath. Offerten. mit. Angabe. der. Verhältnisse. u. Photographie. unter. H. 1869. in. die. Exped. d. M.

Allein kein Heim!

Heim. können. Herren. aller. Stände. sich. heirath. Glücklich. werden. mit. großem. Vermögen. werden. Sie. bei. „Fortuna“. Berlin. SW. 19.

jung. Fräulein. große. Natur. u. im. Heim. eines. sehr. Gütes. sucht die Bekanntschaft. eines. Mädchens. od. jung. Witwe. behufs.

Heirath.

schöne. Damen. im. Alter. von. 20-30 J. mit. edlem. Charakter. welche. diesen. achtung. w. Beruf. betreiben. wünschen. werden. geb. ihre. Adressen. einm. unter. D. B. 1911. an. Rudolf. Mosse. Dresden.

Zu direkten, billigen Fabrik-Preisen empfiehlt seine

Mignon-Flügel,

nur 1,65 in laug mit vollendet schönem Ton, anerkannt von den ersten Autoritäten

H. Wolfframm Pianofabrik, Victoria-Haus.

NR. Aeltere Flügel oder Pianinos werden in Umtausch angenommen.



Hirsch & Co.

Prager-Strasse 8.

Von unserer Pariser Einkaufsreise zurückgekehrt, zeigen wir den Eingang der letzten Modelle für

Damen-Costumes

für den Sommer und die Reise an. — Die Anfertigung von Costumes erfolgt durch nur erste Kräfte im Hause.

Notiz: Die von unserer im März stattgehabten Pariser Einkaufsreise noch vorrätigen Modelle verkaufen wir schon jetzt zu sehr billigen, reduzierten Preisen.



SIRIS übertrifft an Wohlgeschmack Würze und Ausgiebigkeit die amerikanisch. Fleisch-extracte, kostet aber nur die Hälfte . . .

Für einen Teller Suppe genügt schon die der Größe einer Erbse entsprechende Menge SIRIS, um dieselbe wohlschmeckend und kräftig zu machen. . .

Filz-Hüte

Illustrirter Katalog gratis und franko!



Augsburg,
II. Qu. 1. Qu. extra
150. 2.—, 3.—,
Prima 4.—, 4½.



Dresden,
schw. 150. 2.—, 250. 3.—,
schwarzes Haarhut,
6.—, 7.—, 8.—.

Gate Cylinder
4 1/2, 6, 9, 12, Mk.
engl. u. franz.
15, 20, 24 Mk.,
Claque-Hüte
6, 9, 12, 15, 24 Mk.



München,
feiner deutscher Haarhut,
schwarz und farbig,
5.—, 6.—, 7.—, 8.—.



Pastor,
moderner Wollhut,
3.—, 4.—,
schwarzer Haarhut,
6.—, 11.—.

Geldeste Garantie: Jeder Hut, auch der billigste, ist fehlerlos; sogenannte zurückgesetzte Waare bleibt vom Ladensverkauf ausgeschlossen. Die in den Schaufenstern ausgestellt, mit Preisen versehenen Waaren werden auf Verlangen bereitwillig heringegoben und verkauft.



Borsalino,
feinst. italienischer Haarhut,
in schwarz und grau,
7.50. 8.—, 9.—, 9½.



In teinen Facons
von Pless-Wien 11.—,
von Lincoln Bennet 12.—,
ff. deutsch. Haarhut 7½, 8.—,
federleicht 8½—9½ Mk.

Frauenstrasse
Magazin „zum Pfau“

Deutsche Sanatorien-Gesellschaft m. b. G.

Kurhaus Taunusblick

in Königstein (Taunus).

für Nerven- und Magenleidende, sowie für Erholungsbedürftige, besonders geeignet zu Badenachturen. Mit jedem Komfort ausgestattet (elektr. Licht, Centralheizung, Lift, Moderne Damp- u. Therapie, Biercellenbad, elektrische Lichtbäder, Sonnenbad).

Eröffnet am 1. Mai a. e.

Verst: Dr. Oscar Kohnstamm, Wirtschaftsdirektor; bisher Kurlauter Hof (Konstanz).

Das ganze Jahr geöffnet.

1 ff. Piano
sehr billig und
1 Mignon-Flügel,
schatt. wien. für 50000 zu ver. Jos. Kulb, Nieschützstr. 15, 2.

Geldschrank.
Wegen Platz des Lagertraumes 20 Geldschränke renommirt. Fabriken ganz billig zu ver. Rosenstraße 33, 1.

Kl. Blüthner-Flügel
und 1 Piano billig zu verkaufen Straußstr. 4, 3.

Sommersprossen,

wie alle entstellend. Hautflecken werden schnell beseitigt durch Apotheker Peters **Sonora-Crème.** Dose 2 Mk. Allein-Verkauf und direkter Versandt Salomonis-Apotheke, Dresden-L., Neumarkt 8.

Was ist Automobil?

Wahhafter und bekümmlicher als andere Fabrikate, dabei nicht theurer

Dr. Klopfer's

Kindermehl, frei von Stärke, als beste Nahrung für Säuglinge von Autoritäten empfohlen. In Apotheken und Drogerien.

Nährzwiebad, für Kinder und Kranke, 10 Stück 10 Mk.

Krafftappenehle, für Blutarme, in der Ernährung Zurückgebliebene.

Krafftappentafeln, Erbsen-, Bohnen-, Linsen-, Weizen-, Weizen-, u. f. w. 1 Stück (20 u. 30 Wg.) abet für 5 oder 6 Personen Curve.

Erbswürste, mit Schinken, Nudeln und Macaroni.

Dr. Volkmar Klopfer, Dresden-Leubnitz, Fernsprecher Amt I, 718, empfiehlt:

Moritz Hennig & Co.,

Ostra-Allee 29.

15 Wallstrasse 15.

Empfehlenswerth:

Petroleum-Rochfen
Champion
mit Koch-Platte.

Julius Beutler!

Roch-Apparate für Gas und Spiritus, Glühstoff, Dampf-Platten, Waschkampfen, Töpfe u. Kessel, Waschbretter und Dring-Maschinen.

— Billigste Preise. —

15 Wallstrasse 15.

Schirme

werden bei mir in 2-3 Stunden mit den seit vielen Jahren bewährten Stoffen in Seide, Goldseide, Glas, Sammet von 1 Mt. 50 Pf. an neu bezogen.

H. Kumpert,
Waisenhausstraße 15 (Café König).

Preisgekrönte Webwerke, Uniformen- und Stoffleiberaufbewahrungsbücher, luftdicht schließend, gegen

Motten

sicherer erprobter Schutz, liefert **Ferd. Pischel,** Carosstraße 2, nächst Johann Georgen-Allee. Probe gratis.

Geldschränke und Kassetten

neuester Konstruktion empfiehlt **O. Knauche,** Schlossermeister, Landhausstr. 4.

Bureau Ing. Fr. Woidl Tel. 7818.

Patent

Kat. u. Anschlag kostenlos Dresden, Jahrest. 2, Wett. Bld.

Flottes Pony,

sicher gefahren u. geritten, ist mit oder ohne elegantem Wagen billig zu verkaufen. **Cottbus, Café Central.**

Harmonium,

produktiv, billig verkauft Johann Georgen-Allee 13, part.

Gebrauchte vorzügliche Pianinos

billigst. **Stolzenberg,** Johann Georgen-Allee 13, pt.

Albert Walther Fabrik für Gummi- u. Metallstempel

Schablonen, Schilder, Segelmarken etc. Laden: Große Bräuerstraße 30. Fabrik u. Center: gr. Bräuerstraße 23.

Elige Stempel in wenig Stunden

Kräftige braune Stute,

durchaus zuverlässig und robustenform, sicherer Einspänner, weil überaus billig, zu verkaufen.

Major Wangemann, Kamenz.

Seite 32 „Dresdener Nachrichten“ Seite 32 Sonntag, 18. Mai 1902 Nr. 136

Rest... Gar... Den 3... Anfang... „G...“... den 3... Anfang... den 2... den 2... 2. P... Es la... W... Ta... G... De... öff... Ra... emp... Herr... am G... Herr... 1902

Restaurations zu Dölkschen.

1. Pfingstfeiertag:
Grosses Concert:
Anfang 4 Uhr.

2. und 3. Feiertag:
Garten-Frei-Concert.
Nach dem Concert feiner Ball.
Hochachtungsvoll Oscar Braun.

Grüne Wiese.

Heute **Ballmusik.**

Anfang 6 Uhr. Eintritt frei.

„Germania“, Alt-Grana.

Den 2. und 3. Feiertag

Tanzmusik.

Den 3. Feiertag von 4—7 Uhr freier Tanz.
Anfang 4 Uhr. Es ladet freundlich ein A. Richter.

Gasthaus Leubnitz-Neustra

Montag, den 2. Pfingstfeiertag.
Ballmusik.
Hochachtungsvoll Emil Müller.

Gasthof Pappritz.

Herrliche Baubluth!

2. Pfingstfeiertag schneidige Ballmusik.
Es ladet ergebenst ein G. Gebauer.

Wilder Mann.

Den 2. und 3. Pfingstfeiertag:

Tanzvergnügen mit Contre.
Hochachtungsvoll G. Opitz.

Odeum

Carostraße 3.

2. und 3. Pfingstfeiertag

Grosser öffentlicher Ball.
Hochachtungsvoll Karl Hoff.

Tivoli.

Den 2. und 3. Pfingstfeiertag, von 4 Uhr an,

öffentliche Ballmusik

Restaurant



KLOSS
Concert- u. Ball-Etablissement.
Königsbrückerstr. 10.
1 Minute vom Albertplatz.

2. und 3. Feiertag:

Grosse Ballmusik.

Tänze auf Feldtrompeten gebläsen.

Gosen-Schänke.
Hochachtungsvoll Carl Kloss.

Rathsgarten Strehlen

empfiehlt seine angenehmen Lokalitäten bei guten Zwecken,
ff. Getränken.

Herrlicher Gartenanenthalt. Selbstbrot. Käsekäulchen.
Karl Koch.

Centralhalle.

Morgen zum 2. Feiertage Grosse Ballmusik.
Anfang 4 Uhr. Hochachtungsvoll C. Beier.

Niederpoyritz!

Oberer Gasthof.

am Eingange des Delsenberger Grundes, 5 Min. vom Dampf-
Schiff-Landungsplatz, empfiehlt seine freundlichen Lokalitäten nebst
herrlichem Garten einem geehrten Publikum und Vereinen
zur geneigten Besichtigung.
Hochachtungsvoll Albert Winkler.

Gasthof Kemnitz.

Morgen ein Tänzchen mit Contre.

Hochachtungsvoll Ernst Frohne.

Herrschaftlicher Gasthof Rößnitz.

Morgen, den 2. Feiertag, sowie jeden Sonntag

ein Tänzchen.
Hochachtungsvoll Franz Tögel.

„Zum Russen“

(Oberlößnitz-Radebeul).

Schönster und beliebtester Ausflugsort.

Morgen, den 2. Feiertag, sowie jeden Sonntag

ein solennes Tänzchen.
Es ladet ergebenst ein Oscar Eudner.

Gasthof Mockritz.

Telephon 7972.

Morgen, 2. Feiertag, feiner Ball.
Hochachtungsvoll Otto Schüttel.

Körnergarten

19 Grosse Meissnerstrasse 19.

Den 2. und 3. Pfingst- feiertag

Grosse Ballmusik,
den 1., 2. und 3. Feiertag Grosse Garten-Frei-Concert.
Hochachtungsvoll Adolf Bitterlich.

Stadt Amsterdam,

Gasthof zu Laubegast

1. Feiertag: Grosse Garten-Frei-Concert.

2. Feiertag: Garten-Frei-Concert und von 5 Uhr an
feine Ballmusik.

wozu ergebenst einladet Hochachtungsvoll Moritz Saube.

Tonhalle.

Am 2. und 3. Pfingstfeiertage

Grosse Fest-Ballmusik.

Anfang 4 Uhr. Ende 12 Uhr.

Am dritten Feiertage

von 6—8 Uhr freier Tanz.
Anfang 6 Uhr. Ende 12 Uhr.



MONTAG:

Feiner öffentlicher Ball.

Bitte, nicht so spät zu kommen, denn es
wird sehr voll. Anfang 4 Uhr.

Gasthof zum Heller.

Morgen den 2. Feiertag

Tanzvergnügen mit Contre,
wozu freundlich einladet G. Gerlich.

Gasthof Kaditz.

Zum 2. Feiertag

Garten-Frei-Concert und öffentliches Tänzchen.
Schöne Gartenanlage. Hochachtungsvoll Paul Richter.

Krystall-Palast,

Schäferstrasse 15.

Grösster und schönster Saal der Residenz.

Morgen den 2. und Dienstag den 3. Feiertag

feine Ballmusik.

Vereine mache auf meine beiden Säle besonders aufmerksam.

Großer Saal 900 Personen fassend.

Heiner 300

Gleichzeitig empfehle mein Vergnügungs-Etablissement

„Weltmühle“, Kemnitz-Dresden,
am Eingange des Schooner Grundes.
Hochachtungsvoll Birnbaum.

Gasthof zu Rochwitz.

Schöner Ballsaal der Umgehung.

(20 Minuten von der Schwebebahn entfernt).

feiner öffentlicher Ball.
Anfang 4 Uhr. Hochachtungsvoll M. Richter.

Saloppe.

Heute zum 1. Pfingstfeiertage

Gr. Militär-Concert

von der Kapelle des 1. S. S. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12.

Direktion: W. Baum, Militär-Musikdirig.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 20 Pf. Kinder frei.

Hochachtungsvoll H. Franke.

Sonntag, den 25. Mai

Rad-Rennen

Pfotenbauerstrasse.

Grosse internationale

Flieger-Rennen

für Berufsfahrer.

Beginn 1/4 Uhr.

Otto Scharfe's

Grand Restaurant

Kaiser-Palast,

Etablissement 1. Ranges

mit

Garten und Balkons.

Berühmter Mittagstisch.

Diners zu Mk. 1.00, 11 Karten 10 Mk.

" " " 1.50, 11 " 15 "

à la carte zu kleinen Preisen.

Echte und hiesige Biere. — Erstklassige Weine.

Bestes Familien-Abend-Restaurant.

Alle Saison-Delikatessen.

Hochachtungsvoll Otto Scharfe.

Das ganze Etablissement ist eine Lebensversicherung!

Das ganze Etablissement ist eine Lebensversicherung!

Restaurant zum Lämmchen,

Blasewitzerstr. 58.

Täglich grosses

Garten-Frei-Concert.

Bei ungünstiger Witterung finden die Concerte in meinem

geräumigen Lokalitäten statt.

Am 1. und 2. Pfingst- Frühshoppen-Concert

Feiertag: Nachmittags Anfang 4 Uhr.

Um gütigen Zuspruch bittet Hochachtungsvoll
Clemens Reimert.

„Hotel Reichshof“

Zeithain,

unmittelbar am Truppenübungsplatz und Schießplatz

Zeithain gelegen.

Waldreiche Gegend. Bahnstation.

Schönster Aufenthalt für die Besucher des Truppenübungsplatzes

während des Schießens.

Großartige Wohnungen, Fremdenzimmer, großer Saal,

elegante Gast- und Billardszimmer, schöner Garten.

Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.

Beste Weine, ff. Biere, hochfeinen Kuchen mit Kaffee.

Billigste Preise! Aufmerksame Bedienung.

Ein den Truppenübungsplatz zu Zeithain reichendes hoch-

verehrtes Publikum wird auf diesen angenehmen Aufenthalt hier-

mit ganz ergebenst aufmerksam gemacht und zur gütigen Benutzung

freundlichst eingeladen.

Hochachtungsvoll

Max Siegel, Besitzer.

Seite 33 „Freiburger Nachrichten“ Seite 33
Sonntag, 18. Mai 1902 Nr. 136

Waldschlösschen-Terrasse.

Am I. und II. Pfingstfeiertag
Gr. Frühchoppen-Concert,
 ausgeführt von der Kapelle des Herrn Musikdirect. L. Gärtner
 und der Kapelle des H. S. Artillerie-Regt. Nr. 48.
 Direction: Herr Stabstrompeter Matzke.
 von 11-2 Uhr Eintritt frei.
 Hochachtungsvoll Hermann Hoffmeister.

Paradiesgarten Zschertnitz



Anerkannt schönstes u. grösstes Vergnügungs-Etablissement.
Bequemster Pfingstausflug!

Kinderbelustigungen! Russische Schaukel! Kasper-Theater!
 Den 1. Feiertag:
Grosses Promenaden-Concert.
 Bei ungünstiger Witterung im Saale.
 Eintritt frei. Anfang 4 Uhr. Programm 10 Pf.
 Den 2. Feiertag:

Grosser Elite-Ball.
 Stets neueste Tänze. Anerkannt schnelligste Musik.
 Den 3. Feiertag:

Gr. humoristisches Concert
 des rühmlichst bekannten humoristischen Trio „Rheingold“,
 Herren Franke, Schumann, Voss.
 Man muß lachen! Gewähltes Programm! Anfang 6 Uhr. Eintritt 30 Pf.
 Nach dem Concert **Feiner Ball.**
 Speisen und Getränke in bekannter Güte, sowie Spezialität:
 ff. warmer Schinken mit Kartoffelsalat.
 Hochachtungsvoll Max Heide.

Wein-Restaurant
Kaiser-Palast
 (II. Etage)
 allerersten Ranges.
 Der neu und vornehm eingerichtete
Speise-Saal
 ist eröffnet.
 Dinners und Soupers
 zu 2.50 und 3.50 M.
 à la carte zu jeder Tageszeit.
Alle Saison-Delikatessen.
 Erstklassige Weine.
 Fein von mir mit allem Komfort neu eingerichteten
 30 Personen fassenden Speise- und Gesellschafts-
 Saal mit Umkleekabinen u. Conversationzimmern empfiehlt
 hochgelehrte Feinschmecker zur Abhaltung von Familienfest-
 lichkeiten, Hochzeiten etc. unter vortheilhaftesten Bedingungen.
 Feinste deutsche u. franz. Küche.
 Hochachtungsvoll Otto Scharfe.

Sächsischer Prinz.
 Morgen, den 2. und Dienstag, den 3. Feiertag
Feine Ballmusik.
 Anfang 4 Uhr.

Schützenhof, Trachau.
 I. und 2. Pfingstfeiertag
Gr. Frei-Concert.
 Anfang 4 Uhr.
 Hierzu ladet freundlichst ein
 P. Hedelt.

Eldorado
 Steinstrasse 15.
Eleganteste Festsäle.
 2. und 3. Feiertag

Saloppe
 empfiehlt zu den Pfingstfeiertagen
 von früh 4 Uhr an Kaffee
 und selbstgeback. Kuchen.
 Concert früh von 6-8. Nachm.
 von 4 Uhr an.
 Mittags von 12-2 Uhr Menu
 zu 50 Pf., 1 R., 1.50 u. 2 R., etc.
 Warme und kalte Speisen
 zu jeder Tageszeit.
 Aufgeputzte Biere und Weine.
 Aussicht über das Elbthal und
 Dresden kostenvolllos.
 Um zahlreichen Besuch bittet
 Achtungsvoll Heinrich Franke.

Feiner öffentlicher Festball.
 Schnelldige Militärmusik, 177 er. Anfang 4 Uhr.
 Die hochinteressante Schenkenspiele I. Ranges
Kalliopteros
 selbe meinen sich beschreiben Ballgärten unentgeltlich.
 Hochachtungsvoll Gustav Frische.
 NB. Zur Abhaltung von Hochzeiten sollte meine ganz abge-
 schlossene hochgelegene Festhalle bestens empfohlen.
 Bewirthung tadellos und billig.

Am 1. Pfingstfeiertag.
Wieder-Gröfßnung.

Stadt Leipzig.
 Heute zum 1. und Dienstag zum 3. Feiertag:
Grosses Garten-Frei-Concert.
 Den 2. und 3. Feiertag von 4 Uhr ab
Grosse Ballmusik.
 Am 3. Feiertag von 4-7 Uhr: Freier Tanz.
 Direction: Herr Max Roth.
 Hochachtungsvoll M. Kunze.
 Bei ungünstiger Witterung finden die Concerte im Saale statt.

Voigt's
 Bürgert. Weinstuben
Johannisberg-Hölle
 gegenüber
 Weinstuben der Residenz
 anerkannt beste
 warme und kalte Küche,
 Frühstückkarte 1. Preis.
 Diner à 1,50 M.
 Angenehme auch
 freie Räume.
 32 Zschertnitzstr. 32

Hotel „Alberthöhe“
 Klotzsche.
 Herrlicher Ausflugsort. Großartige Höhen-Sternsicht.
 I. Pfingstfeiertag von 4 Uhr an
Grosses Garten-Frei-Concert.
 II. Pfingstfeiertag
Grosses Garten-Concert,
 von 5 Uhr an feine öffentliche Ballmusik.
 Biere und Weine erster Firmen. Gute Küche.
 Um zahlreichen Besuch bittet
 Ernst Müller.

Wilhelmsburg,
 Coffeebaude-Niederwartha.
Schöner Ausflugsort.
 Empfehle Vereinen meinen Ge-
 sellschaftsal.

Mockritz.
 Das
Neue Café
 an den Elbweiden
 empfiehlt zu den Feiertagen den
 geachteten Herrschaften seinen
 guten Kaffee und Kuchen.
 Abends ruhiger Aufenthalt,
 große freundliche Localitäten.
 Früh 5 Uhr geöffnet!

Mutter Unger's
Weinstuben
 * Loschwitz *
 an Hermann's-Deukal.
 Täglich frischen
Maitrank.

Bad
Oppelsdorf
 bei Zittau.
 Schwefel-, Stahl-, Moor-,
 elektr. Lichtbäder etc.
 Freundl. Fremdenzimmer.
 Vorzügliche Verpflegung.
 Civile Preise.

Zur Saison
 empfehlen sich nachstehende
 Etablissements geneigtester
 Beachtung:
Hotel Annenhof
 (Ed. Loos),
Hotel Kurhaus
 (Ed. Sieg),
Hotel zum Bad
 (Gust. Donath),
Bergschlösschen
 (Paul Dressler),
Restaurant und
Café Stahlquelle
 (H. Opitz),
Bahnhofs-
Restaurant Wald-
 Oppelsdorf
 (Friedr. Fuhrmann),
 Speditions-Geschäft und
 Omnibus-Verbindung.

Neue Bewirthung.
 Vollständig renovirt.
Hotel u. Restaurant
Albert-Salon, Tharandt
 Jeden Sonntag ein solennes
 Tänzchen. Spez.: Stets frische
 Jodeln von 1 R. an.

Wein-
Restaurant
Förster,
 18 Schlosstrasse Nr. 15
 part. u. I. Etage.
 Hochelegante Localitäten.
 Anerkannt beste warme u. kalte
 Küche.
 Frühstückskarte kleine Preise.
 Gute Weine.
American Bar.
 Treffpunkt aller Fremden

Rathskeller
Bühlau.
 Eine lohnende Partie.
 Viele Feiertage selbstgeback.
 Kuchen, Abends Schinken in
 Brotform.
 Hochachtungsvoll
 Rob. Wirth und Frau.

Seite 34 „Dresdener Nachrichten“ Seite 34
 Sonntag, 18. Mai 1902 Nr. 136

Albertschlösschen, Serkowitz.
 Sonntag den 1. Pfingstfeiertag
2 grosse Concerte,
 ausgeführt von der gesamten Sömin-Kapelle.
 Anfang 4 und 6 Uhr. Eintritt 20 Pf.
 Montag den 2. Pfingstfeiertag
 ein feines Tänzchen mit Contre.
 Hierzu ladet freundlichst ein
 Ernst Heinze.

„Elysium“ Räcknitz.
 Pfingsten 1902.
 Sonntag den 1. Feiertag
Grosses Garten-Frei-Concert.
 Montag den 2. Feiertag
Grosses Garten-Frei-Concert
 und **feiner Ball.**
 Dienstag den 3. Feiertag
Concert und Ball! Anfang 6 Uhr.
 Vorzügliche Speisen und Getränke.
 Um zahlreichem Besuch bittet
 A. v. u. v. Hagen.

Hotel Demnitz, Loschwitz.
 Zum 2. und 3. Pfingst-Feiertag
Großer öffentlicher Ball,
 ausgeführt von der Kapelle des Schützen-Regiments Nr. 108.

Münchener Hof,
 Kreuzstrasse.
 Neu! „Gebirgskinder“ Neu!
 Von 11-1 Uhr, Nachm. 5-11 Uhr.
 Relicteller-Biere! 1. Actien-Culmbacher!

Bahnhof-Hotel und -Restaurant
Radeben
 hält seine altrenomirten Localitäten bestens empfohlen. Aus-
 schank nur echter Biere, gute Küche zu kleinen
 Preisen. Beste Gelegenheit nach allen Richtungen.
 Einem recht zahlreichen Besuch nicht entgegen.
 Reinhard Kreyszig.

Lincke'sches Bad.

Heute Sonntag, zum 1. Pfingstfesttag, von früh 6 Uhr an
Grosses Morgen-Concert
 (Eintritt 10 Pf.), sowie von Nachm. 4 Uhr an bis Abends 1/11 Uhr
Grosses Fest-Concert
 von der Kapelle des Königl. Schül. 2. Grenadier-Reg. Nr. 101. (Leitung: Kgl. Militär-Musikdirektor Louis Schröder.)
Montag, zum 2. Pfingstfesttag, von früh 6 Uhr an
Grosses Morgen-Concert
 (Eintritt 10 Pf.), sowie von Nachm. 4 Uhr an bis Abends 1/11 Uhr
Grosses Fest-Concert,
von Abends 7 Uhr an Fest-Ball.
Dienstag, zum 3. Pfingstfesttag, von Abends 6 Uhr an bis 1/11 Uhr
Grosses Concert, von 7 Uhr an Elite-Ball.
 Eintritt pro Pers. 25 Pf. Familienkarten 5 Stück 1 Bl. an der Kasse, sowie in den bekannten Vorverkaufsstellen. Billet à 20 Pf.
Audiant nur echter Biere. — Weine renommirtester Firmen. — Reichhaltige Speisefarte. — Herrlicher Aufenthalt. — Glänzendste Beleuchtung bei Eintritt der Dunkelheit.
 Während der Festtage, sowie jeden Tag von Mittags 12 Uhr ab Diners zu 1 M. 25 Pf.
1. Pfingstfesttag.
 1. Moc-Tourtle-Soup.
 2. Karpfen blau mit Butter oder Ragout au oder Boeuf braise mit Macaroni.
 3. Kalbsfilet au oder Filetbraten oder Capusan.
 4. Compot oder Salat.
 5. Erdbeer-Eis oder Butter und Käse oder 1 Tasse Kaffee od. 1 ff. Cognac od. 1 Cigarre.
2. Pfingstfesttag.
 1. Potage à la reine.
 2. Zander blau mit Butter oder Friandise von Kalbfleisch oder Hammelkeule m. Milchgemüse.
 3. Roastbeef englisch od. Hamburger Kalbskeule oder Rehkeule.
 4. Compot oder Salat.
 5. Himbeer-Eis oder Butter und Käse oder 1 Tasse Kaffee od. 1 ff. Cognac od. 1 Cigarre.
3. Pfingstfesttag.
 1. Consommé Julienne.
 2. Schote blau mit Butter oder Ungar. Goulasch oder Pökelaaré mit Kraut.
 3. Gespöckte Kalbsnuss oder Schweinskeule oder Wiener Roastbrat.
 4. Vanille-Creme oder Butter und Käse oder 1 Tasse Kaffee od. 1 ff. Cognac od. 1 Cigarre.
 Beobachtungsvoll Richard Naumann.

Oberer Gasthof Lockwitz,
 20 Minuten vom Bahnhof Niederzschlitz.
Neue Bewirthung!
Montag den 2. Feiertag Große Ballmusik.
Dienstag den 3. Feiertag Große Ballmusik.
Gr. Militär-Concert mit Ball.
 ausgeführt v. d. Kapelle des Kgl. Schül. Jäger-Bat. Nr. 13. Direction: Herr Stadtkomponist Heibig.
 Teleph. Amt Niederzschlitz Nr. 910. Beobachtungsvoll Paul Ringel.

Schweizerhaus. Schweizerhaus.
 Morgen den 2. Pfingstfesttag
Große Fest-Ballmusik,
 ausgeführt von der Freiherrlich v. Burgst'schen Bergkapelle.
 Anfang 4 Uhr.
 H. Franke.
Am 3. Pfingstfesttag
von 4—7 Uhr Tanzverein.
 Neu! Tanzverein nur 60 Pf. Neu!
 Achtungsvoll H. Franke.

Schweizerhaus. Schweizerhaus.
Hotel Fürstenhof,
 Striesenstrasse 32.
 Den 2. sowie den 3. Feiertag
ein solennes Cänzchen,
 dirigirt Herr Georg Gärtner, früh. Goldne Krone. Beginn 5 U.
 wozu ergebenst einladet Fritz Edel.

„Drei Kaiser-Hof“ Löbtau.
1. Feiertag:
 2 gr. humorist. Vocal- u. Instrumental-Concerte,
 ausgeführt von den **Wendischen Bravour-Sängern,**
 Direction: Th. Habekost.
Unerreichte Instrumental-Virtuosen.
 1. Concert: Anfang 4 Uhr. 2. Concert: Anfang 8 Uhr.
 Eintritt 50 Pf. Vorverkauf 40 Pf. Kinder 30 Pf.
2. Feiertag:
Grosses Concert
 der **Wendischen Bravour-Humoristen und Sängern,**
 unerreichte Instrumental-Virtuosen.
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf. Vorverkauf 40 Pf. Kinder 30 Pf.
Von 4 Uhr an: Garten-Concert.
 Nach dem Ball.
3. Feiertag:
Grosses humoristisches, musikalisches Concert
 der **1. humoristischen Herren-Gesellschaft**
 Dresden. (Direction: Herr M. Habekost) und **von Mitgliedern der Schützenkapelle.**
 Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf. Vorverkauf 40 Pf.
 Nach dem Ball.

Wettiner Säle, Dresdner Keglerheim,
 Friedrichstrasse 12.
 Morgen, 2. Pfingstfesttag, feiner
öffentlicher Ball
 à Tour 10 Pf.
 Anfang 4 Uhr. Für Militär freier Eintritt.
 Den 3. Feiertag
öffentlicher Ball. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Bis 9 Uhr freier Tanz.
 NB. Jeden Sonn- und Festtag im neu hergerichteten Garten großes amerikanisches Schaukeln mit Musikbegleitung.
 Beobachtungsvoll E. Krämer.

Torgauer Schlößchen,
 Scholtze's Schankwirtschaft und Fleischerei,
 Pieschen, Torgauerstrasse 13.
Café Gierisch, Gruna,
 Endpunkt der Straßenbahn Neumarkt-Gruna.
 Kaffee u. Kuchen, feine Weine, echte Biere.
 Beobachtungsvoll Wih. Gierisch.

Klimatische Sommerfrische Königsbrück,
 eine Wohnstunde von Dresden, im herrlichen Parkschloß, bergige Waldumgebung (Luisen- und Nadelwald) in unmittelbarer Nähe der Stadt, Badenanstalt (Moor- und medic. Bäder), sowie Dampf- (bäder), 4 reizige Wohnhäuser von 4—10 Zim. wochentlich Gute Restauration u. Milchschickheiten. Auskurst u. Wohnungs-Vermittlung durch den Stadtvoll.

Mühlberg
Kinder-Garderobe
 Hergestellt im eigenen Atelier im Hause nach neuesten Modellen und Schnitten. Mein Lager ist aufs Reichhaltigste sortirt, und eine grosse Auswahl gediegener Stoffe trägt jedem Geschmack Rechnung. Anfertigung nach Mass wird aufs Sorgfältigste ausgeführt.
 Knaben-Anzüge, Mädchen-Kleider, Knaben-Paletots, Mädchen-Jackets, Knaben-Pyjeks, Mädchen-Mäntel, Knaben-Joppen, Baby-Garderobe.
Herm. Mühlberg,
 Hoflieferant. Scheffelstrasse.
Mühlberg

Zuchtkühe gesucht.
 12 schwere, gut getraute Stube milchreicher Rinde, höchstens mit dem 2. Kalbe, werden unter Garantie der Juni franko Station Gr. G. nach Gewicht zu kaufen gesucht.
Voer, Niederzschlitz, Post-Rochitz-Tobeln.

Cigarren-Gelegenheitskauf.
 Zweihundert Rille gut gelagerter Cigarren gegen Kassa unter Einkaufspreis abgegeben. Cigaretten mit D. V. 1976 an Rudolf Mosse, Dresden.

Baumaterial
 als: Balken, Sparren, Bretter, Pfetten, Hobeln u., Ziegelbohlen, Maniezegel, sowie 30.000 Stück Dachziegel sind zu verkaufen beim Abbruch der Gebäude Elbberg 3.

C.F.A. Richter & Sohn
 Dresden, Wallstr. 7, a. d. Post.

Herren-Rover
 (Wagen), fast neu, für 100 Mk. zu verkaufen. Wintergartenstr. 7, 2. Et.

Aufschwagen,
 leicht, passend für Doppel-Baum, nomöglich gebraucht, zu kaufen gesucht. Offert mit Z. 1901 in die Exped. d. Bl.

Blüthgarntur,
 Sopha, 2 Zitate, fadlos erb. für 50 Mk. in vert. Sammett. 14. 2

Holzrouleaux, Jalousien, Rolläden, Rollwände
 liefert und liefert schnell **Gustav Quaiser, Dresden. II.,**
 Kaufstr. 28 u. Altenbergstr. 33. Telefon. Amt I. 7965 u. 7997. Reparaturen an Jalousien werden prompt u. billig ausget.

Gegen **Blattläuse, Bruchwürmer, Schmetterlinge, schiefe Körperhaltung** empfehle meine neuesten Präparate und Apparate.
Herm. Straube, Dresden, Wallstr. 7, a. d. Post.
Hauptstr. 38, nur 1. Et., neben der k. Hofk. Kapelle.

Reise-Plaids.
 Grobkarige Auswahl in Qualität und Muster.
 2.15, 2.50, 3.—, 4.— Mk. ic.
Himalaya-Plaids.
Herm. Mühlberg
 Wallstrasse

Wegen Anschaffung e. 30 pferd. gleichen Motors ist eine 10 pferdige Straßgasmotor-Anlage
 von Benz & Co., Mannheim, unter Garantie für vollkommenen Betrieb u. 2 Pfg. Kohlenverbrauch vortheilhaft zu verkaufen. Antrag mit Z. 178 an Gasanstalt u. Voager, Dresden, erbeten.

Gebrauchte Maschinen
 als: Weithindeldrehbänke, Auf- u. Abtrieb, Hobel-, Kreis-, Bohr-, Schleif- u. Bohr-, Rund-, Abtauge-, Zugs- und Säge-maschinen, Pressen, Schraubstöcke, Stangen, Scheren in verschiedenen Dimensionen, sowie 2 Motoren.
6 HP Ventil-Gasmotor von Teub, wie neu, hat ca. 500 ccm Gas verbraucht.
1 HP Gas-Motor von Moritz Wille, außerdem Schraubstöcke, Werkzeuge u. m.
 billig zu verkaufen bei **Eugen Modes, Dresden. II., Altemmühlstr. 11.**
 Wozu kaufen unter weitestgehender Garantie zu höchsten Preisen.

Wandschneide
 über Gold und Edelsteine. Offerten unter Z. A. 951 „Invalidentank“ Dresden.

Eiserne Gartengeländer, eiserne Thore, Fenster, Gartenfiguren
 85 laufende Meter, **W. Hänel.**

3. Hauptgewinn der Dresdn. Pferdeausstellung,
 2 Jahre mit Unterwagen und Weichheit, auch 15 Stück andere kleinere und leichte Pferde, sowie ein kinderreicher Bock, werden zu verkaufen bei **Rudolfstraße 9,** bei den Hauptabth. Bahnhöfen.

Zwei elegante Rappwallache
 (6 u. 7 Jähr.) 2 Natur-Ausfuhrwagen, 1 Wirtschaftswagen, versch. Geschirre, 1 Sattel aus Privatband preiswerth zu verkaufen. Dresden, Reichenstr. 9.
 Schöne Galla-Hölle, rein, schneeweiße Zwerg-Waldbier, feid. Edelbier, weiß sehr wohl. Zwip, Boyer, Portwein, H. i. Pilsener, (franz.) bill. u. v. feinst. Schokolade, 26 v. Krumer, Tafelbrot junger oder Dackelbrot zu kaufen gesucht.

la. Champagner-Cognac Gelegenheitskauf.
 500 Flaschen wesentlich unter Einkaufspreis gegen Galla abgegeben. Off. mit D. W. 1977 an **Rudolf Roske, Dresden.**

Zhürren u. Fenster
 Dausthür., Einfaßtthore, gebräunte, werden am billigsten verkauft **Rosenstr. 13** bei **H. Müller, im Hofe.**

Sportsleute.
 Ein Satz fast neuer Holzselgen ist preisbillig zu ver. Off. mit B. 1906 Exp. d. Bl. einl.

Geldschrank
 neuester Konstruktion billig zu verkaufen **Scheffelstr. 5, 1.**

Achtung!
 Konstruktoren, Fabrikanten u. Geschm. u. Lackenverarb. **D. R. P., einzig in sein. Art! Schnelldampfentwinder,**
D. R. P., patentirt in Frankreich, Belgien, Oesterreich u. m., der einzige Kessel, der für Automatenwerke nützlich verwendbar, der beste u. sicherste Schiffshebel der Welt, sowie noch mehrere hochwichtige Erfindungen werden zur Verwertung u. Ausbeutung sowie zum Verkauf angeboten u. Kaputtaltem oder Jobbranten zu weiteren Patentanmeldungen gesucht. Off. mit V. W. 931 „Invalidentank“ Dresden.

Klargespaltene Holz,
 Raummeter 9 Rauf, liefert bis in den Keller d. Dresden und Barocke **Emil Wachsmuth, Moritzburg.**

1 Pferd,
 6 Jahre alt, Stute, braun, 150 Lbs., schlechtes u. fromm, für leichtes und schweres Fuhrwerk. Ist sofort für 300 Mk. zu verkaufen. Näh. bei **Törfel & Wörl, Dresden. II.,** Schulstr. 19, von 10—12 und 3—7 Uhr.

Seite 35 „Dresdner Nachrichten“ Seite 35
 Sonntag, 19. Mai 1902 Nr. 136

ritz. Café
 besten
 ertragen den
 den feinen
 Duden.
 Aufenthalt,
 Balläden.
 öfnet!
 ger's
 ben
 tiz
 chen
 nk.
 ort
 u.
 Moor-,
 or etc.
 Zimmer.
 Regung.
 n.
 On
 bestehende
 tigster
 Hof
 aus
 Bad
 hen
 und
 nelle
 Wald-
 beldorf
 n).
 und
 og.
 ung.
 det.
 rant
 randt
 skened
 is frische
 n
 rauf
 Nr. 13
 iten.
 u. kalte
 Preise.
 den
 ler
 bad.
 ten in
 au.

Ernst Zscheile,

Bijouterie-, Luxus- u. Lederwaren,
gegr. 1872. Dresden, Seestrasse, gegr. 1872.

gegenüber Hotel „Rheinischer Hof“
Täglicher Eingang von Neuheiten!

Aparteste Gürtel bis 50 Mk.
Gürtel-Schlösser von 50 Pfg. bis 30 Mk.

Haarschmuck - Agraffen - Hutschmuck.
Neuheiten in Damen- und Herren-Uhrketten.

Herren-Chatelaines - Cavallierketten,
Vergn.-, Wäschepf.- und Räderketten.

Fächer von 1/2 bis 100 Mk.
Reizende Neuheiten in massiv gold. Ohringen.

Armreifen, Kettenschnäbeler in echt Silber.
Reichhaltigste Auswahl in

Damen- und Herren-Herzques, echt Gold und
echt Silber.

Pompadours, eleganteste Façons, von 1.50 bis 40 Mk.
Auhängetaschen von 50 Pfg. bis 50 Mk.

Photographie- u. Familien-Rahmen.
Photographie-Albuns v. 3-100 Mk.

Poesie- und Tagebücher.
Postkarten-Albuns von 1-50 Mk.

Gleichzeitig empfehle mein reichhaltiges Lager sämtlicher
Reiseartikel.



Spazierstasche
von 1 bis 30 Mk.

Reisetaschen in grosser Auswahl
in allen Größen und Preislagen.

Reise-Necessaires
für Damen und Herren von 3 bis 75 Mk.

Portemonnaies;
Briefaschen - Banknotentaschen,

Cigarren- und Cigaretten-Etuis,
Aktenmappen - Musikrollen - Schreibmappen

Ernst Zscheile,

Bijouterie-, Luxus- u. Lederwaren,
gegr. 1872. Dresden, Seestrasse, gegr. 1872.

gegenüber Hotel „Rheinischer Hof“

Mühlberg

Reform-

Stepp-Decken

mit nur reiner, tadelloser Schafwolle oder Baumwollfüllung.

Damen-Decken
mit gewähltester oder Patentmaschinen Steppung, garantiert
sehr gute Dämmung.

Kameelhaar-Decken
mit reiner Kameelhaarfüllung, von den einfachsten bis zu den
besten Qualitäten. Lager in allen Größen.

Seidene und wollene Schlafdecken.
Reisedecken. Plaiddecken.

Herm. Mühlberg,

Rechenstr. 11. Sebergasse. Schellenstraße.

Mühlberg

Eisschränke
mit
Zink- od. Glaswänden.
Hofliefer

Gebr. Eberstein

Altmarkt.

Herren-Garderobe

wird gut u. bill. repariert, modernisiert u. aufgebügelt. **Ulbricht**
Schneider, Sebergasse 18. III.

E. Sommerlogis!

Reservierte herrschaftl. gebt. Möbelwirthschaft Rathhausstr. 47.2.

Landauer

in sehr gutem Zustande, f. 650 Mk.,
1 Halbkarre mit abnehm. Bod.,
eine mit festem Bod., 1 Buntwagen,
Landauletten, Couverts und
offene Landen sollen billig ver-
kauft werden. **Trachau**, Leipzigerstr. 21.

Landauer

in sehr gutem Zustande, f. 650 Mk.,
1 Halbkarre mit abnehm. Bod.,
eine mit festem Bod., 1 Buntwagen,
Landauletten, Couverts und
offene Landen sollen billig ver-
kauft werden. **Trachau**, Leipzigerstr. 21.

Pianino

hochlegant, tönlich,
für nur **390 Mark**
unter Garantie zu verk.

Stolzenberg,
Johann-Georgen-Allee 13.

Cassetten

aus Eisen, Holz, Metall
Goldkasten
Diamantkasten

C. F. A. Richter & Sohn
Dresden, Wallstr. 7, a. d. Post.

Waschtische,

Nachschränkchen,
Kommoden,
Bettstellen, Matr.,
Stühle, Tische,
Sessel, Buffets,
Schreibtische,
Vertikos, Drehstühle,
Kleider- und Wasch-
Schränke, Küchen-
Wohel etc. empfiehlt

H. O. Gottschalch,
Cberfeergasse 1, 1. u. 2. Et.

Vollmilch.

am 1. Juli d. J. sind
1-500 Liter Vollmilch,
im Ganzen od. getheilt, pro Liter
13 Pfg. frei Haus Dresden ab-
zugeben. Gef. Off. erb. an die
Nahrungsmittelverwaltung **Volkwin.**

Goldfuchs-

Wallach,

elegantes Reit- und Wagenpferd
5 Jahre alt, 1.60 m hoch, lamini-
freiem, s. Hauptgewinn der dies-
jährigen Preisermittlung, zu ver-
kaufen **Dresd. Trachauberg**,
Dobbertenstraße 11.

Altes Kupfer,

Neufl., Mel. Ann. gebt. Was-
schkannen, Feuerzangen, Wasser-
weiden zum höchsten Preise ge-
kauft **Dresden, Volbschtr.**
Nr. 68. **Mückelstr.**

Ein langhaar. Sinfher

mit Zwanzigeln zu verkaufen.
Häufel, Postfachstr. 16. 2.

Schreibmaschinen.

Ein Follen von 17 sind er-
halten, gebrauchter, gut erho-
lener Schreibmaschinen befinden
sich einzeln gegen Cash abzugeben.
Interessenten wollen Absuchen
mit **H. O. 258** an **Haasen-**
stein & Vogler, Dresden
absuchen.

100 Cigarren umsonst.

Zu ich bekanntlich Partien u.
Konkurrenz laufe, so weit ich
30 St. u. 30 Cig. 1.60 Mk. abge-
geben, 100 St. gut, damit ein
Theil an Bekannte vertheilt und
diese u. Bekannte, veranlagt wird
sich dieselben 30 Cig. 1.60 Mk.
oder 11.70 Mk. ab heute an-
zugeben. sind volle 6 St. Cig. in
Goldfarb. u. zwar kommt die be-
liebteste Marke „Univaria“ in
Smaragd-Decke u. 11 Cig. 1.60 Mk.
Viel bestellst ist nach Verh. 10
Kuchen u. bei Nichtgefallen ges.
Rechn. wird, also kein Risiko
Zählende Laufuhr. Nur wer bis
31. Mai bestellt, erhält 100 St.
umsonst **V. Ruttner**, Verbands-
haus, Hamburg.

Patente

seit 1877
Otto Wolff, Brand-Anwalt
DRESDEN, Viktoriastrasse 11.
(Ecke Weissenhausstrasse)
Marken & Musterchutz.

Pianino

bestimmter Appianoforte, x-falt,
moderne pracht. Ausstattung, mit
Klavier, unter 5jähriger Garantie f.
525 Mk. aus. Kaffe zu verkaufen.
Gute Vermoethen.

Zu vermioethen.

C. Hoffmann, Amalienstr. 15. n.

H. geräucherte

Holländische Schinken,
von 21. a. 20. 90 Pf. f. Ctr. 72 Mk.,
1 Doppel Ctr. 140 Mk., empfiehlt
ab heute gegen Nachnahme
Bleichmannstr. 47.2. **de Ceterhof**,
Ost. Holland.

Achtung! 8. Sommerlogis!

Reservierte herrschaftl. gebt. Möbelwirthschaft Rathhausstr. 47.2.

Landauer

in sehr gutem Zustande, f. 650 Mk.,
1 Halbkarre mit abnehm. Bod.,
eine mit festem Bod., 1 Buntwagen,
Landauletten, Couverts und
offene Landen sollen billig ver-
kauft werden. **Trachau**, Leipzigerstr. 21.

Heirath

mit Gutsbesizers-Tochter.

Euche als hoh. Beamter, Ant.
Der, von hühlicher Reich u. adel-
lichem Hof, sowie mit schön. Ein-
die erhaltene. Bel. eines hübschen,
1. Mädchens aus best. u. prächtig.
Familie vom Lande. Würde mich
auch für unzufällige Einfuhr in
best. Famll. auf Wunsch gern
erkennlich zeigen. Hat. höchlich
verbeten. B. Briefe bis 22. d.
unter **V. U. 921** eingehenden
„Anwaltdenart“ **Dresden.**

Mariage.

Ich suche für meine Schwester,
welche bei den Eltern in einem
Vorort Dresdens lebt und bisher
wenig Gelegenheit hatte, in Ge-
sellschaft zu kommen, einen gebil-
d. Mann geistlich und durchaus
ehrenhaften Charakters, gleichviel
welchen Berufs. Die Dame ist
überaus keiteren, lebenslustigen
Temperaments, gutberzig u. sehr
wirtschaftlich, auch fein gebildet
und musikalisch. Alter 22 Jahre.
Vermögen vorhanden. Ein-
gemeinte Anträge von nicht zu
kleinen Deuten unter Beifügung
der Photographie, welche sofort
zurückgegeben wird, nimmt die
Exp. d. H. unter **W. M. 634**
entgegen. Gegenwärtige Postkarte
durchaus Ehrensache. Vermittel-
ung verbeten.

Reelle Heirath

wünscht ein angesehener, hiesig.
Landwirth, Ant. Der J., Besitzer
eines schon gelegenen rentablen,
mittleren Landgutes in d. Nähe
Kreibitzs, Wittuen od. Witw.
mit etwas Vermögen wollen ver-
trauensvoll Briefe in Vermögen-
angelegen. **J. 20325** in die
Exp. d. H. gelangen lassen.

Nicht heirathen

bevor Sie nicht genaue, wahrheits-
getreue Auskunft ab. fragl. Person
hier u. in allen Erbellen d. d.
1. Deutsche Rechts-Ver-
mittel- u. Telegraf-Bureau,
Webergasse 22. eingehenden haben.

Auftrag!

Eine geb. Dame, W. Der J.,
in schöner Wohnungseintr., 15,000
Mk. Verm., wünscht mit e. gebild.
Herrn, Beamte od. Privatist, in
Lebensp. zu tr. bei bald. Abs.
Scheid. **Dresden** oder **Vorort**
Einfuhr. durch **Carl Haufe**,
Johannesstr. 11, 2. Bei Ant.
Rechenstrasse.

verheirathet

34-jährig, 45 J. alt, sympath.
Erscheinung, wünscht in einer
Ehne einen Priehewiel einzufn.
Vielgltig der Wunsch, glücklich
zu sein. Ist bestimmend für den
Suchenden. Briefe, mögl. mit
Photogr., wenn auch anonym, erb.
unter **W. P. 637** Exp. d. H.

Julius Schädlich

Am See 10.

Beluchtungs-Gegenstände

für Gas, electr. Licht, Petroleum, Kerzen.



Möbel

echt und imitirt
als Sopha, Voffergarnituren,
Trameaux, Buffets, Schreib-
tische, Küch. und Kleider-
schränke, Vertikos, Schreib-
schreibe, Kommoden, Wasch-
tische, Nachtsch., Bettstellen,
Matrassen, Küchenstühle,
Tische, Regulatüre und
Nähmaschinen solid und
billig zu verkaufen

Passage

Am See 31.

C. Leonhardt.

hochlich Gelegenb. hiesig.
Hofel, bitt. Büttelkaufstr. 19. 9g. 2

Bedingung von Basaltanlieferung.

Die Anlieferung von hiesig. geschlagenem, hiesig. ungeschlagenem
Basalt zur Straßenunterhaltung im Bezirk der Straßen- und
Wasser-Inspektion I Dresden nach den Ausschreibungen an der
Ecke in Büttel, Klein-Schadow, Kaufgasse, Vohlgast, Wölsch,
Dresden-Kreuz, Sertowig und Köpchenstraße soll für den Bedarf
des Jahres 1902 und auf 4 weitere Jahre im Ganzen oder getheilt
bedungen werden. Der durchschnittliche Jahresbedarf beträgt
etwa 2500 cbm.

Die Bedingungen sind gegen postfreie Einsendung von 2 Mark
von den unterzeichneten Dienststellen zu beziehen, die auch sonstige
nähere Auskünfte ertheilen.

Die Angebote haben die genaue Bezeichnung der Lage der
Brüche, sowie die Preise für je 1 cbm nach den verschiedenen Aus-
schreibungen zu enthalten und sind unter Beifügung von Bestel-
lablägen zu verschließen und mit entsprechender Aufschrift
verschließen bis zum **31. Mai d. J. Vormittags 11 Uhr** an
die mitunterzeichnete Bauverwalterei, Schlegelstr. 31, I, ein-
zulegen, wobei bis zu dem angegebenen Zeitpunkt die Eröffnung
der eingegangenen Angebote in Gegenwart der etwa erschienenen
Bewerber stattfinden wird.

Die Bewerber bleiben bis zum **31. Juli d. J.** an ihre An-
gebote gebunden und haben letztere als abgelegt zu betrachten,
wenn ihnen bis zu diesem Zeitpunkt eine besonderer Weisung
nicht zugeht.

Die Auswahl unter den Bewerbern, sowie die Ablehnung
aller Angebote bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Dresden, den 16. Mai 1902.
Königliche Straßen- und Wasser-Bau-Inspektion I.
O. Schmidt.
Königliche Bauverwalterei II.
Scheffer.

Die beim Neubau eines Garnison-Lazareths in Bismarck- park anfallenden Granitarbeiten

Montag den 26. Mai 1902 Vormittags 9 Uhr
im Geschäftszimmer des unterzeichneten Garnison-Bauamtes,
Königl. Administrationsgebäude Flügel D, öffentlich verhandelt
werden.

Bedingungs-Unterlagen liegen daselbst zur Einsicht aus,
Bedingungsanschläge können gegen Erstattung der Selbstkosten
entnommen werden. Angebote mit der Unterschrift des Vitenden
und mit der Aufschrift:
„Granitarbeiten für Garnison-Lazareth Bismarckpark“
sind verschlüsselt und portofrei bis zu obgenanntem Termine an
den Unterzeichneten einzureichen. Zuschlagsfrist 28 Tage. Die
Auswahl unter den Bewerbern bleibt vorbehalten.

Der Garnison-Bauamte I Dresden.

Die bei Erweiterung des Kasernements I 177 zu einem Regimentskasernement in Dresden-Albertstadt erforderlichen Ar- beiten

Dienstag den 27. Mai 1902 und zwar:
9 Uhr Vorm. Voss I Erd-, Maurer-, Asphaltarbeiten für
9 1/2 „ „ „ III Steinmearbeiten Gebäude
9 1/2 „ „ „ IV Zimmerarbeiten Gebäude
10 „ „ „ I Erd-, Maurer-, Asphaltarbeiten f. Offi-
10 1/2 „ „ „ III Steinmearbeiten Speise-
10 1/2 „ „ „ IV Zimmerarbeiten anhalt
10 1/2 „ „ „ I Erd-, Maurer-, Steinmearbeiten für d. Neben-
11 „ „ „ X Erd-, u. Steinmearbeiten Speiseanfalt im
Geschäftszimmer des unterzeichneten Garnison-Bauamtes,
Königl. Administrationsgebäude, Flügel D, öffentlich verhandelt
werden. Bedingungsunterlagen liegen daselbst zur Einsicht aus.
Bedingungsanschläge können gegen Erstattung der Selbstkosten
entnommen werden. Angebote mit der Unterschrift des Vitenden
und mit entsprechender Aufschrift bezüglich der einzelnen Loote
sind verschlüsselt und portofrei bis zu obgenanntem Termine an
den Unterzeichneten einzureichen. Zuschlagsfrist 28 Tage. Die
Auswahl unter den Bewerbern bleibt vorbehalten.

Der Garnison-Bauamte I Dresden.

Das Frankische

patentamtlich geschützte

Luftventilations-

Gesundheitsfenster,

welches bei Kranken und Kindern nur zur Förderung der Gesund-
heit dient, insbesondere von den Aerzten, sowohl von Jedem-
mann als praktische Idee bezeichnet wird, und überall, wo ein
solches angebracht worden ist, als bei Wahn, Schlaf, Sinnen-
u. Geisteskrankheiten, Coma, Arbeitslähmung und Geschwülsten,
welche dadurch auskühlt und austrocknet, über dessen gute Eigen-
schaften eine Anzahl Anerkennungs-schreiben zur Einsicht vorliegen,
auch Möbel u. s. w. von J. Schädlich zum Verkauf stehen, liegt
auf erworbene Vices für **Dresden Herr Tischlermeister Heinrich
Meyer in Dresden-N., Poststrasse 78 und Ostplatz-
strasse 6, part.**, wofolbst, wie auch **Carolastrasse 6, part.**
rechts, solche einzusehen sind.

In jeder Stadt Deutschlands wird, um Konkurrenz zu ver-
meiden, die Vices zur Anfertigung bis 1. Juli 1907 nur an einen
Unternehmer, wodurch auf jeden Fall kein zeitiger Bedarf ge-
dehen kann, von **Herrn Ernst Knebel in Dresden, Seifer-
gasse 5, part.**, auf eigene Rechnung vergeben.

Immobilien-Bureau Messert, Zittau,
sendet nur an Selbstkäufer aller Branchen gutes Objekt-Ver-
zeichniss gratis! Verkäufer wollen Prospect verlangen. Bedingungen
und Geschäfte aller Art. **Reelle, unbefangene Verbindungen**
mit Deutschland und Oesterreich.

Brennholz-Verkauf.

Königl. Oberförsterei Hoyerswerda.
Montag den 26. Mai cr. von Vormittags 10 Uhr
im **Gasthof „Zum goldenen Stern“ in Hoyerswerda.**
Schubbesitz Geblüde: 35 rm tief Klob., 60 rm Klob.,
204 rm Klob. I. Kl., 327 rm Stockholz, **Neustadt:** 85 rm tief
Klob., 8 rm Klob., 227 rm Klob. I. Kl., 501 rm Klob. 2. Kl.,
491 rm Stockholz, **Riegel:** 4 rm tief Klob., 7 rm tief Klob.,
54 rm tief Kloben, 235 rm Klob., 38 rm Klob. I. Kl., 10 rm
Klob. 2. Kl., 88 rm Stockholz, **Rühnisch:** 50 rm tief Klob.,
329 rm Klob., 12 rm Klob. 2. Kl. **Schwarzlag:** 43 rm tief
Klob., 67 rm Klob., 58 rm Klob. I. Kl., 288 rm Stockholz,
Vergen: 41 rm tief Klob., 37 rm tief Klob., 32 rm Klob.
I. Kl., 5 rm Klob. 2. Kl. **Wilm:** 35 rm tief Klob., 8 rm Klob.,
19 rm Klob. 2. Kl. **Neucollm:** 80 rm tief Klob., 170 rm tief
Klob., 15 rm Klob. 2. Kl., 8 rm Stockholz, **Schwarzcollm:**
19 rm Klob-Klob., 9 rm Klob., 14 rm Klob. I. Kl., 101 rm
Stockholz. **Leibze:** 3 rm Eichen-Klob., 81 rm Klob-Klob., 9 rm
Klob. I. Kl., 10 rm Klob. 2. Kl., 256 rm Stockholz.

Die vorzüglichsten

Wäschemangeln

neuester Konstruktion in jeder Größe
liefert unter langjähriger Garantie
die **Spezialfabrik**

A. Paul Thiele,

Chemnitz 5, Luthersstr. 66.

14 Mal mit höchsten Auszeichnungen prämiirt.

Geheime

Leiden u. Folgen, selbst hartnäckige
Fälle, **Auskuh, Geschwür, Drüsen**,
Haut u. **Blasenleiden, Flechten**,
Schwäche, ganz alte **Beinleiden** u. heilt d. **folide Mittel** glän-
zendst, beau. **Verfahr. 3jähr. erfolar.** **Wacht.** **Wacht. briefl. schnell**
u. gewissenhaft. **Sprech. auch Heilungs.** **Galact.** **d. vord. Strahlenb.**
Dresden, Postfachstr. 11, v. v. C. Brückmann.

Geheime

Leiden u. Folgen, selbst hartnäckige
Fälle, **Auskuh, Geschwür, Drüsen**,
Haut u. **Blasenleiden, Flechten**,
Schwäche, ganz alte **Beinleiden** u. heilt d. **folide Mittel** glän-
zendst, beau. **Verfahr. 3jähr. erfolar.** **Wacht.** **Wacht. briefl. schnell**
u. gewissenhaft. **Sprech. auch Heilungs.** **Galact.** **d. vord. Strahlenb.**
Dresden, Postfachstr. 11, v. v. C. Brückmann.

Seite 38 "Produktions-Anzeiger" Seite 38
Sonntag, 18. Mai 1902 Nr. 136

Wir bringen hiermit den Herren Gastwirthen und Privaten zur Kenntniss, dass unser Bier

„Urstoff“

aus der Genossenschaftsbrauerei in Saaz

in Gebinden und in Flaschen mit 1. Juni d. J. zum Ausstoss gelangt.

Saaz, im Mai 1902.

Der Vorstand:

Frühjahrs-Neuheiten für Damen und Herren.
Schnürstiefel, Knopfstiefel, Halbschuhe, Hausschuhe, Reiseschlappen, Pantoffeln
 in schwarzen, braunen, gelben und rothen Ledern.

Größtes und billigstes Schuhlager Dresdens!
 Fernsprecher 1699, Amt I.



Neuheiten für Kinder.



**Knopfstiefel
 Schnürstiefel
 Sandalen
 Halbschuhe
 Hausschuhe
 Pantoffeln
 etc.**

Bestellungen nach Maass werden mit besonderer
 Sorgfalt und sehr rasch ausgeführt!
 Reparaturen werden abgeholt und zugesandt, sowie
 sehr sauber conservirt und ausbessert.

Seite 39 „Freiburger Nachrichten“ Seite 39
 Sonntag, 18. Mai 1902 Nr. 136

Sächs. Schuhfabrik, Rudolph Voigt,

Altmarkt, Ecke Schreiber-gasse 1-5, zunächst Kreuzkirche.

5-600 Quadrat-Meter grosse, ungenirte Verkaufs-Räume.

Bekanntmachung.

Die Genossenschaft „Dresdner kunstgewerbliche Werkstätten“, e. G. m. b. H., ist durch
 Beschluss der Generalversammlung vom 16. April 1902 aufgelöst und ist die Auflösung am 19. April
 1902 in das Genossenschaftsregister eingetragen worden.
 Etwaige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche beim Liquidator Herrn
E. Pechfelder, hier, Drehsasse 1, unverzüglich anzumelden.
 Dresden, den 16. Mai 1902.
 Die Liquidatoren: **E. Pechfelder, Edwin Viebig, Woldemar Pellmann.**

Allgemeine Kranken- und Begräbnisskasse „Wettin“ E. H. zu Dresden,

behördlich genehmigt für ganz Deutschland unter Staats-Oberaufsicht.
 versichert männliche und weibliche Personen jeden Standes, im Alter von 15 bis 65 Jahren,
 und gewährt im Krankheitsfalle eine wöchentliche Unterstützung von 7 bis 12 M., bis zu
 20 Wochen im vollen Betrage der Versicherung, sowie ein Begräbnissgeld an die
 Hinterbliebenen verstorbenen Mitglieder von 50 bis 300 M.
 Statuten, sowie Aufnahmesumulare werden von unseren Aussenbeamten und Kassaboten,
 sowie in unserem Kassenlokale unentgeltlich verabfolgt.
Kassenlokal und Betriebs-Direktion:
 Pirnaischestr. 2. Dresden, Pirnaischestr. 2.
 PS. Aussenbeamte und Kassaboten werden überall gesucht und angestellt.

Versteigerung Wettinerstr. 7, 1. Etage, dem „Zivoli“.

Dienstag den 20. Mai Vorm. von 10 Uhr an gelangt ein großes Lager **Tischler-**
und Polster-Möbel, bestehend aus 3 feinen Garnituren, 4 Couch-Buffets, 10 Schreibtischen für
 Herren und Damen, Aufbaum u. mit, Küchen- und Kleiderchränken, Küchemöbeln, Bettstellen
 Betticos, 3 Vorlauf-Garderoben, Truencour- und Pfeilertische, Stahlheber- und Pol-Natronen,
 12 Sophas mit u. ohne Aufsatz, groß u. kl. Kommoden, 10 Tbd. Stühle, 10 Kinderwagen u. Korb-
 stühle, Teppichen, Tischdecken u. dgl. mehr zur Versteigerung. **M. Unger, Auktionator.**
 Vor und nach der Auktion reichhaltiger Verkauf zu niedrigenen Preisen.

Versteigerung 34 Marschallstraße 34.

Dienstag den 20. d. M. Vorm. von 10 Uhr gelangen reichhaltig zur Versteigerung:
 1 echt r. 2 gemalte Garderobenschränke, 8 echte, 10 gemalte Kleiderchränke, echte u. gemalte Bettstellen
 theils mit Spiegelaufsatz, 8 echte, 16 gemalte Bettstellen mit Federn., 1 große Eiche-Bettstelle
 mit Kissen-Anlage und Federmatr., 2 Bücherchränke, Waschtische und Nachtschränke mit Marmor-
 platte, Kommoden, Ausziehtisch und Elegische, Salon-, Ewigs- und Bauernische, 12 Tbd. Hochlehn-
 stühle, 2 gr. Korb-Buffets (reiß gefasst), 10 Korb-Truencour, 10 gr. Pfeilertische mit
 Konsolen, 6 Polstergarnituren, 16 Sophas und Chaiselongues, 1 komplette Schlafzimmer-
 Einrichtung, hochelegante neue Federbetten, weiche und bunte Bett- u. Tischwische, Herren-
 und Damen-Feilwische, **Teppiche, Gardinen, Portièren, Wanduhren.**
M. Jaffe, Auktionator.
 Telefon Amt I. 1225.

Versteigerung Wettinerstrasse 8 (parterre im Laden).

Dienstag den 20. ds. Vormittags von 10 Uhr u. Nachm. von 3 Uhr gelangen
 reichhaltig zur Versteigerung: ein großes Lager **Möbiliar** (echt Korb- und gemalt), **Polster-**
waren u. Wäsche, bestehend aus: 14 Kleider-, 2 Bücher- und 8 Küchenschränke, 10 Bettico-
 2 Korb-Buffets (reiß gefasst), 6 Kommoden, 5 Wasch- und 8 Nachtschränke mit Marmor,
 10 Sten- und 4 Ausziehtische, 10 Korb-Truencour, 2 Pfeilertische mit Konsolen und Tischchen, 90 verschied-
 enartige Hochlehnstühle, 30 Bettstellen mit Matr., 14 dreif. Sophas, 2 Tischgarnituren u. dgl. m., ferner ein
 ge. Kasten Bett-, Tisch- und Tischwische, Schloß, Tisch-, Stuhl-, Garten- u. Federbetten,
 Portièren, Gardinen, Teppiche u. dgl. m.
Max Kohn, Auktionator.

erung.
 geschlungen
 tragen- und
 über an der
 Blasen- und
 den Bedarf
 oder geteilt
 auf beträgt
 von 2 Mark
 auch sonstige
 er Lage der
 denen Aus-
 u. Getreide-
 r. Aufsicht
 1 Uhr an
 1. ein-
 Eröffnung
 erkleunnen
 n ihre An-
 betrachten,
 r. Bescheld
 Abrechnung
 tion I.
 Bina et-
 11hr
 udeanten,
 verbungen
 slicht aus
 Selbstkosten
 Bietenden
 ermite an
 age. Die
 den.
 zu einem
 chen Kr-
 für
 Stabs-
 gebäude
 f. Offiz.-
 Spelle-
 anhalt
 d. Neben-
 d. Offiz.-
 steanfalt
 abenten,
 erdungen
 sicht aus,
 Selbstkosten
 Bietenden
 en Loose
 mine an
 ge. Die
 en.
 Gesund-
 n Feder-
 wo ein
 etten u.
 ständen,
 e Eigen-
 orliegen,
 liefert
 urich
 ospital-
 bart.
 zu ver-
 in einen
 geboben
 Zeiter-
 ft-Ver-
 stungen
 idungen
 if.
 a.
 Ihr
 werda.
 n Appl.
 rm tief.
 a 2. Kl.
 n. Klod.
 10 rm
 n. Klod.
 rm tief.
 uchholz.
 Weifu
 n Appl.
 rm tief.
 colim:
 101 rm
 l. 9 rm
 elu
 a Größe
 Garantie
 ble,
 str. 66.
 et.
 mäßige
 Dres-
 raunen,
 rechen,
 iden.
 L. Jaffe
 schenb.
 h. Jaffe.

Diese Anzeige ist ganz besonders zu beachten.

Wegen demnächstiger, spätestens aber bis zum Juli beschlossener Auflösung meiner seit 23 Jahren hier bekannten Firma als „Elsasser Waaren-Haus“ bin ich bei der letzten nochmals erfolgten Lageraufnahme von dem Grundsatz ausgegangen, dass mir eine wirkliche Räumung dieser gediegenen **Waaren-Massen**, welche ich zum

Total-Ausverkauf

gestellt habe, nur gelingen kann, wenn ich grosse Opfer bringe und dem Publikum thatsächlich etwas biete, was geradezu mehr wie billig sein muss, und so habe ich auf Basis der von mir vorgenommenen kolossalen Abschreibungen, speciell auf den zum Total-Ausverkauf gestellten Waaren, eine **nochmalige** ganz bedeutende Preisermässigung vorgenommen, so dass ich, soweit der Vorrath reicht,

zum grossen Theil unter der Hälfte

der bisherigen Preise, wie auf jedem Stück ersichtlich sein wird (und von jedem Waarenkenner sofort herausgefunden werden dürfte), verkaufen werde.

Es versäume daher Niemand, diese vielleicht nie wiederkehrende Gelegenheit wahrzunehmen.

≡ Für das Lager reinwollener Kleiderstoffe, ≡

welches noch riesig gross ist und in der Hauptsache aus nur besseren und fast ausschliesslich aus den von der Frühjahrs-Mode abermals bevorzugten Stoffen, wie **Cover-Coats — Satins — Alpaccas — Grenadines — Kammgarnen — Voiles** und bedruckten **Wollmousselines** besteht, habe ich die Preise derartig niedrig gestellt, wie für gleich gute Qualitäten wohl noch niemals dagewesen sein dürfte, und ist es daher mehr wie lohnend, nicht nur den momentanen, sondern auch den Bedarf für später jetzt zu decken. Beispielsweise **Wollmousseline**, früher bis 1.30, jetzt **40 bis 65 Pf.**, schwarz gemusterte **Seidenglanz-Alpaccas**, doppeltbreit, jetzt Meter **70 Pf.**, 120 cm **Etamine**, anstatt 3.50 für **1.80** (schwarz), **Voile laine**, glattfarbig 50 Pf.

In gleicher Weise sind meine noch in ganz entzückender Auswahl vorhandenen **reinseidenen Foulards** und **Twills** herabgesetzt, darunter blau-weiss und schwarz-weiss, die bis 1.75 gekostet, für **60 Pf.**

Möbelstoffe in **Sammet, Seide, Wolle** und **Baumwolle**, schwere **Crêpes** für **50 Pf.** — **Ripse** für **75 Pf.**

Einfache aber gediegene, sowie elegante, entzückende **Wäsche** für **Damen**, in **Seide** und **Batist** mit **echten Spitzen**, wie sehr wenige Geschäfte zeigen können.

Elsasser weisse Stoffe für **Leib- und Bettwäsche**, darunter ein Theil unsauberer, aber guter Hemdentuche **20 Pf.**, 130 cm **Bettdamaste 60 Pf.** — **Gardinen, Bettdecken, Stores** und **Vitrage** in **Tüll, Spachtel** und **Band** bis zu den kostbarsten Stücken, darunter die prachtvollsten bunten **Stores** von **3.50** Mark an.

Ich empfehle ferner folgende aussergewöhnliche, für die Sommer-Toilette passende Waaren: Seidenartige **Satins, Libertys**, die bis 1.50 Mk. gekostet, für **50** und **75 Pf.** — Hochfeine, durchbrochene weisse **Blousenstoffe** Meter **40 Pf.** — Farbige, ganz schwere **Piqués**, die bis 2 Mark gekostet haben, für **50 Pf.**

Seidenstoffe.

Hierin habe ich noch ein Lager, das thatsächlich noch sehenswerth ist, die Preise aber sind verblüffend billig herabgesetzt, z. B. **reinseidene farbige Damaste**, anstatt 4 Mark für **1** Mark. — **Schwarze reinseidene Taffete**, Meter **1.25** Mark — **Reinseidene glatte Backfisch-Seide**, Meter **60 Pf.** — **Reinseidene schwere Damaste** in Schwarz. — **Schwarze reinseidene Merveilleux**, Meter **95 Pf.** **Brautkleiderstoffe**, reine Seide, in glatt und Damast, aussergewöhnlich billig.

Für Bett-Wand-Dekorationen:

Gobelins (Handmalerei)

100×150 bis 150×180

anstatt bis 40 Mark, für **15** und **18** Mark.

Waschstoffe aus dem Elsass: à Meter **20 Pf.**

Organdys,

die bis 2 Mark gekostet haben, von **50 Pf.**

Wasch-Seide,

schönste Chiné Streifen, Meter **50 Pf.**

Simon Cohn,

Elsasser Waaren-Haus,

Victoriastrasse 5, zunächst der Bankstrasse.

PS. **Glacéhandschuhe** meine bekannten Marken nochmals billiger.

Offene Stellen.

Grössere Cigaretten-Fabrik

Sucht für eingeführte Tour Rheinland, Westfalen u. Norddeutschland einen tüchtigen

Reisenden.

Zur Bewerber, die schon in der Branche greift haben, werden berücksichtigt. Off. u. D. Z. 48 an Rudolf Mosse, Dresden.

Cigaretten-Hausarbeiterinnen

auf alle Sorten sucht in dauernde Lohn. Beschäftigung Cigarettenfabrik Yonidze, Dresden, Gutfraustraße 27.

Cigaretten-Verhändlerinnen

Im Alter bis zu 16 Jahren angenommen.

Vertreter

für Dresden u. Umgegend. Off. u. H. 4554 Exped. d. Bl.

Dienstmädchen

Wer bessere Stellung sucht, verlange die neue Broschüre in Frankfurt a. M.

zweites Haus- sowie Kindermädchen

für 1. Juni ein Mädchen aus guter Familie gesucht. Ausführliche Offerten unter U. R. 593 in die Exp. d. Bl. niederzuliegen.

Schreiber

Sucht, der stenographieren kann. Bekannte, die gute Redner sind, werden bevorzugt. Offert. mit Angabe des Alters, der Gehaltsansprüche unter D. D. 52 an Rudolf Mosse, Dresden, erbeten.

Hausmann für Villa gesucht

m. 10 Wohnz. 400 Mark 1. Pers. i. Hausarbeit 150 Mark. Off. in die Exp. d. Bl. niederzuliegen.

Wer Stellung sucht, verlange

d. Post. umsonst Prospekt v. Stellenverw.-Anz. Berlin 55.

Weinböhlerin

gef. Johannestr. 17. Mahr.

Gesucht junge Leute

auf Segelschiffe. Prospekt werden auf Wunsch zugesandt. F. Paulsen, Deutscherhof, Hafenstraße 17. Altona.

Verkäuferin.

Zur mein Konsumwaren-Geschäft suche per bald eine tüchtige Verkäuferin. Off. mit Bild, Zeugnisse u. Gehaltsansprüchen unter E. E. 1007 „Invalidentausch“ Weihen.

Zur Dresden u. Umgegend

wird ein tüchtiger und solider

Vertreter

von einer gut eingeführten sächsischen Cigarettenfabrik gesucht. Offert. unter F. 50 an Haasenstejn & Vogler, Schmölln, S.-A.

Per 1. Juni

findet ein brauchbares junges Mädchen, am liebsten Landwirthstochter, ohne gegenseitige Vergütung bei mir Aufnahme als

Scholarin.

Starke Milchviehwirtschaft gibt jungen Mädchen Gelegenheit, sich darin besonders auszubilden. Ebenso wird ein junges Mädchen aus guter Familie als

Wirthschafterin

zu engagiren gesucht. Gest. Off. mit Zeugnisabschriften, die nicht zurückgeschickt werden, erbeten

Frau Hedwig Strebichmar,

Nittergut Kemse, Sa.

Zur unentgeltl. Erlernung der Krankenpflege

ein junger ev.-luth. Mann sofort einreten im Ländl. Krankenhause Weihen, rechts. M. H. Seb. be.

Tücht. Sattler

Sucht Beschäftigung in größerer Fabrik. Röhre, Brauerei, Zuckerfabrik oder Rittgerut. Reichlich landwirthschaftl. u. alle Arb. mit. Off. u. P. 20252 Exp. d. Bl.

Suche zum 1. Juli eine

Ober-Schweizer-Stelle

in ein Viehbestand von 70-100 Stück. Bin verheiratet, 36 J. alt, Familie mit 2 Kindern, m. jährlicher Bezahlung. Rantion kann gestellt werden. Off. ev. an M. Reute-mann, Ober-Schweizer, Rittgerut Volbig bei Weisau in Sachsen.

Malen- und Lackarbeiten

werden für sofort oder später gut auszuführen gesucht. Gefällige Offerten unter V. 20270 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Geldverkehr.

Suche

zum 1. Juli oder früher 13,000 Mark

goldlich. Div. für eine Provinzialstadt. Gute gute Rinsen und pünktlich. Off. mit K. 4874 in die Exp. d. Bl. erbeten.

6000 Mk.

als Privatdarlehn gesucht.

500 Mk. Vergütung und 6% Zinsen auf 6 Monate bewilligt. Sichere Bürgschaft. Off. mit K. 4874 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Gesucht

13,000 Mark als alleinst. od. 5000 Mark als 2. Hypothek innerhalb Grundstücke. Gest. Angebote, nicht von Agenten, unter J. 4873 Exp. d. Bl.

Theilhaber.

Suche thätige Theilhaber an betriebl. Geschäft, auch Fabrikation, mit 25-30000 Mark. Agenten ausgeschlossen. Off. J. A. 284 „Invalidentausch“ Weisau.

Meine Hypothek von

6300 Mark,

welche nach 15,500 Mk. auf einem Erbengutsguth bei Königstein hinterlegt, verkaufe ich mit 500 Mk. Restwert per sofort od. spät. Off. D. 336 bei Haasenstejn & Vogler, Dresden.

Mieth-Angebote.

Schöner grosser Laden

mit oder ohne Wohnung, sowie ger. Keller mit Keller- u. Weibergeschäften sofort oder später zu vermieten. In Lobau d. E. Oliva's Buchhandlung, Zittauerstraße u. Gabelg.-Gde.

Grundstücks-An- und Verkäufe.

Mott betr. Holzwarenfabrik mit Dampftrieb u. gr. mach. Einr. u. Weib. u. Holz u. Holz, verk. bei Verh. b. für den sehr billigen Preis v. 27,000 Mk. Franz Schönherr, Oberhausen in Sachsen.

Hausverkauf.

In nächster Nähe v. Zehnitz i. d. G. Schw. 20 Min. vom Markt entfernt, am Kreuzungspunkt zweier Landstrassen, ist ein romantisch geleg. villenartiges, massives Wohnhaus mit Seitenveranda, geräumig eingerichteter Kch., Gemache u. Orangerie (ca. 1600 Qm. Area) sofort preiswerth zu verkaufen. Das Grundstück eignet sich besonders auch als Grundst. Selbstkäufer wollen sich wenden an die Geschäftsstelle des „Grenzblattes“ in Zehnitz i. Sa.

Sofort

verkaufe ich mein 5 Min. v. Zobitz, Ludwig gel. vollverm. Hausgrundstück mit od. ohne Tischlerei bei 1-5000 Mk. Aus. bringt 5% getragene Divid. Näheres u. W. Q. 698 Exp. d. Bl.

Bauernguts-Verkauf.

Zur hohen Alters und eines Todesfalls ist die hier über 5 ha große Wirtschaft, bestehend aus Feld, Wiese, Weinberg, Wald, m. anst. u. Gute an Selbstkäufer u. dem Lagerpreis zu verkaufen. Dasselbe eignet sich auch für Viehhändler. Näheres erbetet H. Enders, Vorsitzender in Zitzschewitz, Bez. Dresden.

Schöner, gut

mit prächt. Gebäuden und Anlage, nahe Bremen, rentabel für jede Spezialität, sehr preisw. zu verkaufen. Zambusch, Obercentmeister, Fortmund.

Thon-Lager.

In Oberau bei Weinböhla, unweit Weisken und Dresden, ist ein ausgiebiges Thonlager in unmittelbarer Nähe einer Bahnhofs preiswerth zur Ausbaggerung zu überlassen oder zu verkaufen. Bohrerarbeiten wurden vorangetrieben bis 10 Meter ohne jeden Abraum vorgenommen. Laut dem Gutachten kann der Thon f. Feuersteine, Kalksteine, Verblende, Klinker, Dachziegel, Kanalisationsrohre Verwendung finden und bei Fehlen von Wagerstein noch höher Verwendung. Außerdem ist ein durch an der Bahn und an obige Thonlager anschließendes ca. 17,000 Qm. gr. Fabrik-Gebäude zu verk. Alles Näh. durch Hans Reuden, Oberau und Robert Vicht, Jossen.

Rittergut,

hochherrschafflicher Zit. Ge. ca. 200 Morgen, in sehr hoher Kultur, ca. 10 Hektar von Landgut, vortragl. Verwertung sämtlicher Produkte. Gebäude in allerbestem Zustande, Telefon im Hause, 61 Pferde, 100 Stück Rindvieh u. l. l. l. Inventar überaus reich, mit vielen Maschinen der Neuzeit, in allerbestem Zustande, große Ziegelfabrik, schiffsfähiger Reingewinn der letzten Jahre nachweislich circa 60,000 Mk. p. a., landwirthsch. halber preiswerth zu verkaufen. Auszahlung 250-300,000 Mark Alles Näheres erf. Selbstkäufer kostenlos durch Bernhard Behrendt, Zama.

Landgut.

Ein größeres, schönes schuldnerfreies Landgut in gut. Gebäuden, schön. Viehbestand u. Inventar, ist wegen hohen Alters des Besitzers sofort preiswerth zu verkaufen. Das Gut liegt in der G. Sch. Schweiz und 5 Minuten von der Bahnhofsstation entfernt. F. A. Berthold, Niederzieslitz, Bismarckstr. 79b. p.

Verkaufe

kleinen Gasthof

mit 8-10,000 Mk. Anzahl. Umstände halber, nehme auch Hypothek. Gest. Off. u. D. R. 42 Rudolf Mosse, Dresden.

Zwei neue Villen

in Niederzieslitz, herrl. herrschaffl. Wasserleit. Alles d. Neuzeit. Entwurf v. Carl. Preis v. 20,000 u. 22,000 Mk. zu verkaufen. Näheres beim Verleger Heinrich Claus, Mittlere Perlestraße Nr. 48.

Kostenfr. Nachweis

für Grundstücks-Verkäufe.

Sichere

Kapital-Anlage.

Best. Villa mit Nebengeb. u. Stallung. Park u. W. u. E. u. Wind geschützt, sehr passend für Sanatorium.

Verkäufe. Villen u. Grundstücke. 1-4 Hektar (ev. 2 Hektar) v. 18-25,000 Mk.

Gasthof, rentabel, a. Wald gelegen, m. Sommer- u. Winterlogis, viel besucht v. Dresden und Vöhringensheimern.

Vorland aus erster Hand. 1000-1250-5000 Qm., sehr ertragsreich v. Obst, Spargel, bla. Beeren, Gemüse u. Außerdem sehr günstig für Gärtner.

Sämtliche Grundstücke haben bez. können Wasserleit. erhalten, liegen 5-12 Min. von heiliger Bahnh. Bahnhofsst. Selbstkäufer. Näh. durch H. Enders, Zitzschewitz, Bez. Dresden.

Verkauf. Ein schön. 1-2 Hektar-Villa, schöne Lage von Weinböhla, Viehhaltung, sehr billig zu verk. Deal. auch 2 rentable Produktengeschäfte an der Weiskerze.

Villa in Weinböhla

in halber Höhe, mit schöner Aussicht u. gr. Gart. 1600 Qm. 8 Zimm., 5 Bäder, 3 Kitchens, 3 Keller, Waschk. u. Schuppen billig zu verk. Näheres erf. Rosenbergstr. 20. p., unter der Schweizerhöhe.

Neue, vollverm. Villa

in bester Lage am Grob. Garten, mit 3 garten. Anlagen und zwei Kaufmannswohnungen, ist bei geringer Auszahlung unter sonst günstigen Bedingungen zu verkaufen. (J. Dorothea 10 Jahre seit. Kaufgeld wird auf läng. Zeit zu 4% fest behalten.) Zu vornehm. erste Etage, 7 Zimm., Kammern, Bad, Ankerloths und reich. Zubehör, Gas, elektr. Licht und Gartengenüge, wird 1. März u. c. beziehb. Off. u. E. K. 211 Exp. d. Bl. erbeten.

6 Baustellen,

in bester Lage von Niederzieslitz, sind preiswerth zu verkaufen. Offerten erbeten u. F. N. 207 Exped. d. Bl.

Interessenten

der Kaffee- und Biscuit-Fabrikation

werden auf die am 24. Mai stattfindende Vertheilung d. Grundstückes Poststraße Nr. 16 in Wahren-Dresden dringend aufmerksam gemacht. Einrichtung complet zum sofortigen Betrieb vorhanden. Event. werden die Verkaufssumme auch verpackt. Näheres in Dresden, Sonnenstraße 5. Curt Weise.

Villa,

bestehend aus 6 heilb. Zimmern, reich. feinsten Möbeln und zeitgemäßem Garten, für den Preis von 32,000 Mk. sofort zu verkaufen. Offert. u. Z. G. 075 „Invalidentausch“ Dresden.

Seine in der

Schloßvorstadt Chemnitz,

am Schloßplatz, an der Leipziger-, Berg-, Winkler-, Dorotheen-, Ludwig- und Zalkstraße gelegenes, schändliches und vom Waldpark am Ruchwald begrenzt

Baustellen-Grundstücke,

bei denen geschlossene, viergeschossige Bauweise ohne Vorgärten nachzulassen ist. Offert. um Preis von 9-12 Mk. pro Qm. unter constanten Nebenbedingungen der

Schlosschemnitzer Banverein,

Chemnitz, Markt 21. I.

Villa in Niederzieslitz,

6 Min. von Bahn- u. Elektrischer Station, schönste Lage, entz. u. absehb. sehr gr. Zimm., 3 kleinere, 2 Küchen, Bad, 3 Balkons mit herrl. Aussicht, elektr. Beleucht., schöner Garten. Preis 30,000 Mk. Offert. unter K. 20039 in die Expedition d. Blattes.

Weinböhla.

Verkaufe mein schönes Landh. in bester Lage des Ortes, nahe am Bahnh. sehr schön einger. richtet, voll. für ältere Leute, mit hübschem Gärtchen, billig für 2200 Mk. Näh. das. Melanchthonstraße 28.

Geschäfts-An- und Verkäufe.

Bäckerei-Verkauf.

In einem arch. industriellen Orte der Oberlausitz ist eine gutgehende Bäckerei, schnelle Verbindung durch Eisenbahn u. elektr. Straßenbahn, ist Todesfalls halber, sofort mit sammt Inventar und Vorräthen billig zu verkaufen ev. auch das Grundstück mit zu übernehmen. Gest. Offert. unter S. J. 539 Exped. d. Bl.

Pächter,

welcher das Grundstück event. w. käuflich übernehmen will. F. M. Pretzsch, Borna (Leipzig.)

Gasthaus.

angeb., in sol. wegen Hebera, des chert. Grundst. bill. zu verk. Preis 28,000 Mk. Aus. 6000 Mk. Off. u. J. W. Postlag. Weisau.

Glaswaren-Geschäft,

seit 40 Jahren in bewährter Grundst. in guter Geschäftslage betrieben, sofort zu verkaufen. Viehe 700 Mk. mit allen Niederlagsnummern. Erforderliches Kapital ca. 5000 Mk. Offert. unter M. U. 112 in die Expedition d. Blattes.

Kolonialwaren-Handlung

nebt Hausgrundst. i. Weiskerze von R. 21,000 bei 20,000 Mk. Auszahlung zu verkaufen. Verkehrsreiche Lage in einer mittl. Stadt des Kreisamts. Erforderliches Kapital ca. 5000 Mk. Offert. unter E. 212 ev. an Haasenstejn & Vogler, Weisau.

Gutgehendes Restaurant,

best. frequent. Lage in Traritz-Altstadt, wegen Räumlichkeit des Gebäudes für 8000 Mk. zu verkaufen. In näherer Aussicht gern erbeten: Hermann Trebler, Dresden, Berggasse 12.

Kolonialwaar.- und Spirituos.-Geschäft

welches von dem bisherigen Besitzer seit reichlich 30 Jahren mit bestem Erfolge betrieben wurde, ist wegen Todesfalls mit gutem Grundst. und Bausache sofort preiswerth zu verkaufen. Gest. Offerten unter R. S. 525 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Sichere Existenz.

Ein altes, gutgehendes Kolonialgeschäft ist veräußerungshalber zu verkaufen, auf Wunsch ev. 1. Juni zu übernehmen. Off. u. U. V. 597 in die Expedition dieses Blattes. Agenten verboten.

Papier-Geschäft.

Damen oder Herren, die über 1000 bis 1500 Mk. verfügen, ist eine nie wiederkehrende günstige Gelegenheit zum Einblizen in Dresden geboten. Näheres unter Q. J. 493 Exped. d. Bl.

Restaurant und Café,

komfort. der Neuzeit eingerichtet, alles sehr rentabel. Geschäft, ca. 700 Hekt. Bierumlauf, in and. Ländern, bald. sol. mit günstigen Bedingungen zu verk. Gest. Offert. unter Q. T. 503 in die Exp. d. Bl.

Glottgehende Strohhut-Fabrik

bei Dresden, mit gut eingerichteter Grundst., langjährig in einer Hand, gute Chancen für tüchtigen Kaufmann, da brandenburgische Leute zur Zeit leben, ist mit Grundst. Todesfalls halber sofort zu angenehmen Bedingungen zu

verkauften.

Erforderliches Kapital einschließlich Betriebsmittel ca. 30,000 Mk. Offert. und mit K. S. 67 an die Exped. des Lokal-Anzeigers in Postfach d. Dresden zu rich. ev.

Tischlerei-Verkauf.

Gutgehendes Tischlerei in naher Lage Dresden, schnelle Verbindung durch Eisenbahn u. elektr. Straßenbahn, ist Todesfalls halber, sofort mit sammt Inventar und Vorräthen billig zu verkaufen ev. auch das Grundstück mit zu übernehmen. Gest. Offert. unter S. J. 539 Exped. d. Bl.

Die Bewirthschaftung

eines großen Brauerei-Restaurants in Dresden ist am 1. Juli d. Js. anderweitig

zu vergeben.

Reffektir wird auf eine durchaus rentable, verheiratete Persönlichkeit, welche in der Lage ist, eine gute Küche zu führen, sowie 5000 Mk. Kautions zu hinterlegen. Off. unter Z. R. 053 erbeten an den „Invalidentausch“ Dresden.

Dresdener Nachrichten. Conting. 18. Mai 1902 Nr. 136

Ferienkolonien des Gemeinnützigen Vereins.

Der Gemeinnützige Verein rüft sich auch in diesem Jahre, zum vierundzwanzigsten Male seiner Bestimmung, der Erholung bedürftige Kinder in Ferienkolonien auszusenden. Mithin ist die Zahl der Kinder, die uns zur Aufnahme empfohlen wurden, mit dem Wachstum der Stadt ohne entsprechende Zunahme der Mittel gestiegen. Daum bitten wir dringend, denen und Munde wohlwollend zu erschließen und uns dadurch in den Stand zu setzen, den zahlreichen schwächlichen und kranken Kindern unserer unermittelten Wirbiger die große Wohlthat eines Aufenthaltes in der freien Natur gewähren zu können. Diese Bitte ist um so dringender, als der Verein bereits in diesem Jahre auch die bedürftigsten Kinder der neu einwandernden Vororte (Seidnitz, Riechitz, Ködnitz, Lobtau, Raupitz, Wölfnitz, Cotta, Raditz, Hebigau, Nikten und Trachau) berücksichtigen möchte. Jeder der Unterzeichneten nimmt Beiträge entgegen; ebenso die Geschäftsstelle des Gemeinnützigen Vereins (Jadenhof 5, I.) und die unten bezeichneten Sammelstellen.

Es hat sich ergeben, daß recht schwächliche, aber sehr arme Kinder nicht berücksichtigt werden konnten, weil sie nicht einmal die nötigen Kleidungsstücke besaßen. Für solche Fälle bitten wir ausdrücklich noch um Kleidungsstücke — auch getragene — für Knaben und Mädchen im Alter von 9 bis 14 Jahren und um besonders dafür bestimmte Geldspenden.

Dresden, am 20. April 1902.

Der Ausschuss für die Ferienkolonien des Gemeinnützigen Vereins.

Dr. med. **Gmeiner**, Vorsitzender.

Stadtath **Vausath**, Adam, Bürgerkullebreier **Cse. Augustin**, Dr. med. **Baumann**, Dr. med. **Bertram**, Oberbürgermeister **Ged. Amann**, a. D. **Beutler**, Rechtsanwalt **Faul**, **Sobner**, Rechtsanwalt **Dr. Felix Bondi**, Hofath **Dr. med. Buch**, Oberster **Büchel** (Weidenburg), Dr. med. **Otto Buchardt**, Mediziner **Doenges**, Direktor **Prof. Dr. Funer**, Schuldirektor **Gebert**, Dr. med. **Kauf**, Stadtath **Rischer**, Hofath **Dr. med. Seibke**, Banker **J. Gade**, Dr. **Reichmann**, Professor **Dr. Veger**, Kaufmann **Nich. Helm**, Buchbindermeister **Germandt**, Bürgermeister **Getchel**, Hofath **Dr. med. Gübler**, Vaudirektor **Konrad**, Hofath **Dr. med. Krug**, Stadtath **Kuhn**, Schuldirektor **H. Kunath**, Redakteur **Dr. Vier**, Stadtschulath **Professor Dr. Vuon**, Redakteur **Guido Wader**, Dr. med. **Weinert**, Apotheker **Nich. Müller**, Bürgermeister **a. D. Dr. Hafe**, Seminar-Lehrer **Dr. Netich**, Obermedizinalath **Dr. Richter**, Professor **Dr. med. Nowak**, Rechtsanwalt **G. Sebme**, Hofath **Dr. med. Sebme**, Dr. med. **Sebme**, Schulath **Dr. Priemel**, Kommerzienath **Dr. Reichardt**, Bürgerkullebreier **Dr. Richter**, Amannath **Stadtath Schiffer**, Medizinalath **Dr. Schmalz**, Hofath **Dr. med. Schnorr von Carolsfeld**, Bürgerkullebreier **Schulze**, Bürgerkullebreier **Schuricht**, Hofath **Dr. med. Schweifinger**, Dr. med. **P. Seifert**, Oberstermeister **Urbannath**, Hofath **Dr. med. Unruh**, Schuldirektor **Wehrmann**, Hofath **Dr. Eduard Wolf**, Bürgerkullebreier **Ctto Wolf**, Stadtschulath **Überinspektor Wühner**.

Sammelstellen: Königl. Zucht-Vorbuchhandlung, Schloßstraße 2; **Och. Wm. Vaffene & Comp.**, Pragerstraße 12; **Dresdner Bank**, König-Johann-Straße 3; **Günther & Rudolph**, Altmarkt 16; **Zachische Discontbank**, Pragerstraße 1; **Kaufler des Rechtsanwalts Stadtath Dr. H. Lehmann**, Pragerstraße 8; **Gedr. Schumann**, Pragerstraße 46; **Weigel & Jech**, Pragerstraße; die Geschäftsstellen des **Dresdner Anzeigers** (R. Z. **Arbch-Comptoir**), Pragerstraße und **Pragerstraße 3** I. des **Dresdner Journals**, des **Dresdner Nachrichten**, des **Dresdner Zeitungs**, der **Neuesten Nachrichten** und der **Elbthal-Morgenzeitung**; in der **Adler-Apotheke**, **Leinestraße**, **Albert-Apotheke**, **Buttenstraße**, **Engel-Apotheke**, **Amtenstraße**, **Falken-Apotheke**, **Zimmerstraße**, **Johannes-Apotheke**, **Zippelisdorfer Platz**, **Königin-Carola-Apotheke**, **Pragerstraße**, **Löwen-Apotheke**, **Altmarkt**, **Reichs-Apotheke**, **Pragerstraße**, **Saronia-Apotheke**, **Baumgartenstraße**, **Schwann-Apotheke**, **Neubad**, am Markt **Stord-Apotheke**, **Pragerstraße**.

Dresdner Nachrichten.
Zonntag, 18. Mai 1902 Nr. 136

Ziehung am 4. u. 5. Juni 1902
2 to Königsberger
Geld-Lotterie
15.000 Gewinne: Mark
Höchster im günstigsten Falle: M.
2500000
1000000

1 Prem.	75 000	—	75 000
1 Gew.	25 000	—	25 000
1 II.	10 000	—	10 000
1 III.	5 000	—	5 000
1 IV.	3 000	—	3 000
1 V.	2 000	—	2 000
1 VI.	1 000	—	1 000
1 VII.	500	—	500
1 VIII.	300	—	300
1 IX.	200	—	200
1 X.	100	—	100
1 XI.	50	—	50
1 XII.	30	—	30
1 XIII.	20	—	20
1 XIV.	10	—	10
1 XV.	5	—	5
1 XVI.	2	—	2
1 XVII.	1	—	1
1 XVIII.	0,50	—	0,50
1 XIX.	0,25	—	0,25
1 XX.	0,10	—	0,10
1 XXI.	0,05	—	0,05
1 XXII.	0,02	—	0,02
1 XXIII.	0,01	—	0,01
1 XXIV.	0,005	—	0,005
1 XXV.	0,002	—	0,002
1 XXVI.	0,001	—	0,001
1 XXVII.	0,0005	—	0,0005
1 XXVIII.	0,0002	—	0,0002
1 XXIX.	0,0001	—	0,0001
1 XXX.	0,00005	—	0,00005
1 XXXI.	0,00002	—	0,00002
1 XXXII.	0,00001	—	0,00001

Carl Heintze
in Gotha
empfehl. auch gegen Nachahmungen
und alle besetzten Loosgeschäfte.

Paris 1900: Grand Prix
R. WOLF MAGDEBURG-
BUCKAU.
Patent-
Heissdampf-
Locomobilen
bis zu 350 Pferdekraft.
Vorteilhafteste Betriebs-
maschinen der Gegenwart.
Ermittelter Kohlenverbrauch: 0,618 Ko. p. eff. Pferdekraft u. Stunde

Saison I. Mai bis 15. Oktober
Bad Liebenstein
345 Meter über
dem Meer.
Stahlbad u. Luftkurort. Thüringerwald.
Laut Analyse 1899 stärkste kohlenwasserreiche Eisen-Mangan-Arsen Quelle Deutschlands.
Unübertroffene Erfolge bei Herzkrankheiten, Blutarthrit, Nervosität, Diabetes, Frauenleiden und Magenkrankheiten.
Durchgreifende Renovation sämtlicher Kurhotels. Neuer Besitzer. Sanatorium. Hochdruckwasserleitung mit Hydranten. Tiefkanalisation und elektrische Beleuchtung des ganzen Ortes. Tägliche Kurkonzerte. Theater. Reunions. Jagd. Sport etc.
Prospekte sofort. Die Direktion.

Konkurs-Wein-Ausverkauf.

An der Frauenkirche 1 und 2, Anton's Weinstuben,
Konkurs Clemens Zschäckel.
Seit 1. Mai bedeutend herabges. Preise
zwecks Beendigung des Ausverkaufs.
Neue Preis-Verzeichnisse im Comptoir des Unterzeichneten.
Die Konkursverwaltung: J. A.: R. Winderlich.

Grosse Berliner Kunst-Ausstellung

Berlin im Landes-Ausstellungsgebäude
3. Mai bis 28. September 1902.
Täglich von 10 Uhr an geöffnet. — Eintritt 50 Pf. (Montags 1 M.).

Die Sommerreisen von Harnkranken

Herr Universitäts-Professor Dr. med. und phil. G. Posener in Berlin schreibt in einem sehr interessanten Artikel der neuen Zeitschrift „Die Krankenpflege“, herausgegeben von Universitätsprofessor Dr. med. Martin Mendelsohn in Berlin, unter anderem wie folgt:

„... Es giebt gewisse Kurorte von Weltruf, die allmählich eine solche Superiorität erlangt haben, dass die Patienten selbst, wie auch die meisten Aerzte ihre Gedanken ohne Weiteres auf sie richten, wenn einmal die Diagnose der Krankheit gegeben ist. — Ich will die jedemmann geläufigen und naheliegenden Beispiele geben. — Aber es mag doch wenigstens daran erinnert werden, wie bis vor Kurzem für die Behandlung des Diabetes (Zuckerkrankheit) ganz ausschließlich Karlsbad in Betracht kam, wie langsam und allmählich sich „Neuenahr“ neben dieser allberühmten Bädermetropole zu dem gebührenden Range erheben konnte.“

Die leidende Menschheit sowohl wie die Aerzte haben ein unverkennbares Interesse daran, von dieser Aeussierung des hervorragenden Klinikers Kenntnis zu erhalten, und aus diesem Grunde ist ihr die weiteste Verbreitung zu wünschen.

Ausführliche Broschüren über Neuenahr versendet gratis und franco
die Kurdirektion Bad Neuenahr im Rheinland.

Löflund's Malz-Extract

mit Milch
das beste Frühstück.

Preis für Malz-Extract: M. 1.— p. Flasche.
Leberthran-Emulsion: M. 1 p. Fl.
Bonbons: Paket 20 u. 40 St. Dose 30 St.

Reelle Diätetische Mittel

in Apotheken und Drogerien.
Loeflund's Malzextract
bei
Cuffen, Keiserkeit, Katarrh, An-
Anenja, Asthma u. Jechrieber
für sich oder in Milch zu nehmen.
Leberthran-Emulsion
mit Malz-Extract bereitet, von
Kindern vorgezogen als beste Leber-
thran-Emulsion.
Malz-Extract-Husten-Bonbons,
sehr wohlchmedend und wirksam.
Man hüte sich vor Nachah-
ungen und verlange stets die Firma
Ed. Loeflund & Co.
Grunbach-Stuttgart.

Egyptian Cigarette Company G. m. b. H.

Telefon 4. 4788 Hofflieferanten und Hofcigarettenfabrikanten Tel.-Adr. Egyptian Berlin
Cairo - München, Frossstrasse 1 - Brüssel - London - Alexandrien - Kopenhagen etc.
Passage (Kaisergallerie) **BERLIN W.** Laden 45-46.
Cigaretten mit Patent-Strohmundstück
Asmah 4 Pfg. | Persimmon . 5 Pfg. | Ma Jole 8 Pfg.
Anita 6 „ | Corps Diplomatique 10 „
Bei Entnahme von 500 Stück = 10% Rabatt.
Überall käuflich oder direkt zu beziehen.

DRESDNER-TRANSPORT- & LAGERHAUS

ACTIEN-GESELLSCHAFT
DRESDEN vorm. G. Thamm
Fernsprecher A. 1. 3024.

Möbeltransport Möbel-Verpackung Lagerung von Möbeln

Rücklade-Gelegenheiten

von: Altenburg, Berlin, Bodenbach, Braunschweig, Breslau, Cassel, Chemnitz, Erfurt, Frankfurt a. M., Glauchau, Götting, Halle a. d. S., Hamburg, Hirschberg i. Schl., Leipzig, Lobau i. S., Magdeburg, Mainz, Meißen, Oepeln, Reichenbach i. B., Saarbrücken, Wiesbaden, Zittau, Zwickau i. S.
nach: Berlin, Braunschweig, Breslau, Chemnitz, Cottbus, Düsseldorf, Frankfurt a. M., Götting, Hamburg, Leipzig, Magdeburg, München, Weimar, Wiesbaden, Zittau, Zwickau i. S.

Soolbad Sulza i. Th. Eröffnung d. Saison am 1. Mai
Broschüre u. Auskunft durch die
Post- u. Eisenbahndirektion, Stadtsulza
der Thüringer Staatsbahn, Dr. Höber und die Badeverwaltung.

Begründet 1888 **Bad Ilmenau** Höhe 540 Meter
im Thüringer Walde.
Klimatischer Kurort, Sommerfrische,
Wasserheilanstalt.
Prospekte durch die Badeverwaltung.

Parquet- und Stab-Fussboden
für kleinere Zimmer, Tansäle,
Geschäftsräume etc. empfiehlt zur
sofortigen Lieferung verlegt und
unverlegt die
Döbelner Parquetfabrik
J. Grössler am Bahnhof.

Bitte aufzubewahren!

Bergstrasse 54 Fernsprechanchluss: Amt I, 1774.

Strassenbahnlilien: Loschwitz-Blasewitz-Plauen (Haltestelle Nürnbergerplatz oder Reichsplatz)
Wilder Mann-Bergkeller.

Bergkeller

Grösstes und schönstgelegenes Gartenetablissement Dresdens.

Die täglich stattfindenden Garten-Concerte

in der Sommersaison werden von den nachgenannten Militärkapellen ausgeführt:

Sonntag und Montag

Kapelle des Königl. Sächs. 12. Infanterie-Regiments No. 177 (Königl. Musikdirigent H. C. Röpenack).

Dienstag

Kapelle des Königl. Sächs. Gardereiter-Regiments (Königl. Musikdirigent C. H. Stock).

Mittwoch

Kapelle des Königl. Sächs. 2. Jäger-Bataillons No. 13 und Kapelle des Königl. Sächs. 4. Feld-Art.-Reg. No. 48
(Königl. Stabshornist A. Helbig) und (Königl. Stabstrompeter G. Matzke).

Von 4 bis 6 Uhr: **Grosses Kaffee-Concert bei gänzlich freiem Eintritt.**

Donnerstag

Kapelle des Königl. Sächs. 1. Feld-Artillerie-Regiments No. 12 (Königl. Musikdirigent F. W. Baum).

Freitag

Kapelle des Königl. Sächs. 1. (Leib-) Grenadier-Regiments No. 100 (Königl. Musikdirektor A. O. Herrmann).

Sonnabend

Kapelle des Königl. Sächs. 2. Grenadier-Regiments No. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preussen“
(Königl. Musikdirigent L. Schröder).

Entrée 10 Pfg.

Ende 1/2 11 Uhr.

Empfehle meinen schönen, grossen Gesellschaftsgarten mit Saal und zwei geräumigen Marquisen zur Abhaltung von Vogelschiessen und anderen Belustigungen, sowie meine asphaltirten Kegelbahnen zu recht fleissiger Benutzung.

Jeden Mittwoch und Sonnabend frische Käsekäulchen und Eierplinzen,
sowie ff. Karlsbader Kaffee in ganzen und halben Portionen. — Jeden Freitag grosses Schlachtfest.

Ausschank von: Kulmbacher Pilsbier, Münchner Bürgerbräu, Schönpreisener Pilsener Bier, Felsenkeller Lagerbier.

Vorzügliche Küche. — Bestgepflegte Weine und andere Getränke. — Aufmerksame Bedienung.

Dresden, im Mai 1902.

Hochachtungsvoll Edmund Dressler.

Druck von Lipsch & Reichardt (Verlag der „Dresdner Nachrichten“) in Dresden.